

- DE** Mauerkasten für Abluftsysteme
 - FR** Caisson mural pour système d'évacuation d'air vicié
 - IT** Cassetta a muro per sistemi di scarico dell'aria
 - NL** Wandkast voor afzuigsystemen
 - EN** Wall box for exhaust air systems
-



- DE** Montageanleitung für die Modelle
- FR** Manuel de montage des modèles
- IT** Istruzioni di montaggio per i modelli
- NL** Montagehandleiding voor de modellen
- EN** Installation instructions for the models

- BMK-F 125
- BMK-L 125
- BMK-Z 150
- BMK-F 150
- BMK-L 150

Dokumentinformationen

Montageanleitung für:

- Mauerkasten BMK-F 125
- Mauerkasten BMK-F 150
- Mauerkasten BMK-L 125
- Mauerkasten BMK-L 150
- Mauerkasten BMK-Z 150

Beschreibungen sind für alle Modelle identisch.
Auf Unterschiede wird gesondert hingewiesen.

Abbildungen zeigen:

- Mauerkasten BMK-F 150
- Originalanleitung.
- Teil des Produkts.
- Urheberrechtlich geschützt.
- Vervielfältigung, Nachdruck und Weitergabe nur mit Genehmigung.
- Änderungen vorbehalten.

Sicherheitshinweise

⚠ GEFAHR!

Hinweise mit dem Wort GEFAHR warnen vor einer gefährlichen Situation, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.

⚠ WARNUNG!

Hinweise mit dem Wort WARNUNG warnen vor einer gefährlichen Situation, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.

⚠ VORSICHT!

Hinweise mit dem Wort VORSICHT warnen vor einer Situation, die zu leichten oder mittleren Verletzungen führen kann.

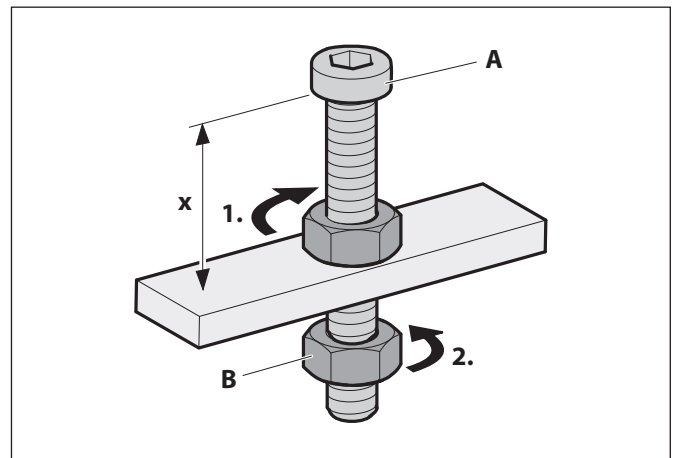
⚠ ACHTUNG!

Hinweise mit dem Wort ACHTUNG warnen vor einer Situation, die zu Sach- oder Umweltschäden führen kann.

Symbolerklärung Text

- 👉 Handlungsaufforderung
- Aufzählung
- ⇒ Verweis auf andere Stellen in diesem Dokument
- 📄 Verweis auf andere Dokumente, die zu beachten sind

Symbolerklärung Abbildungen



- Hervorhebung der Aktionsteile mit Flächen
- 1. Handlungsschritte mit Nummerierung
- A Teilebezeichnungen mit Großbuchstaben
- x Maße mit Kleinbuchstaben oder Einheiten in mm
- ↻ Bewegungs- und Richtungspeile

Inhaltsverzeichnis

1.	Sicherheitsinformationen	4
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
1.2	Autorisierte Zielgruppen	4
1.3	Allgemeine Sicherheitshinweise	4
2.	Produktinformationen	5
2.1	Produktvarianten	5
2.2	Produktübersicht	5
2.3	Lieferumfang	6
2.4	Technische Daten	6
3.	Montage	7
3.1	Sicherheitshinweise zur Montage	7
3.2	Anforderung an den Montageort	7
3.3	Anforderung an die Mauerdurchführung	8
3.4	Anforderungen an die Abluftleitung	8
3.5	Montageschritte	9
3.5.1	Montage vorbereiten	9
3.5.2	Gerät auspacken	10
3.5.3	Schutzgitter anbringen (nur bei Variante BMK-Z)	10
3.5.4	Gerät von außen montieren	11
3.5.5	Gerät von innen anschließen – Variante BMK-F oder BMK-Z	13
3.5.6	Gerät von innen anschließen – Variante BMK-L	14
3.5.7	Kontrolle und Inbetriebnahme durchführen	14
4.	Reinigung	15
5.	Instandhaltung	16
5.1	Sicherheitshinweise zur Instandhaltung	16
5.2	Wartung	16
5.3	Störungsbehebung	16
6.	Demontage	17
7.	Entsorgung	18
7.1	Verpackung entsorgen	18
7.2	Gerät entsorgen	18
8.	Kontakt	19

1. Sicherheitsinformationen

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

BMK-F, BMK-L

Das Gerät dient zur Beförderung von Kochdünsten nach außen. Das Gerät bildet den Abschluss der Abluftleitung und öffnet automatisch bei Betrieb der Ablufthaube.

BMK-Z

Das Gerät dient der Zufuhr von Frischluft. Im geöffneten Zustand wird die Luft zwischen innen und außen ausgetauscht.

Verwendung des Geräts nur in Verbindung mit einer Ablufthaube. Das Gerät ist ausschließlich für den Einsatz in privaten Haushalten bestimmt.

Die Verwendung des Geräts ist nur zulässig in technisch einwandfreiem Zustand und nach korrekter Montage. Jede andere Verwendung gilt als bestimmungswidrig.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Lesen und Beachten dieser Anleitung.

1.2 Autorisierte Zielgruppen

Elektrotechnische Arbeiten nur durch qualifizierte Elektrofachkräfte gemäß DIN VDE 0100. Anforderungen an qualifizierte Elektrofachkräfte:

- Kenntnis der Grundlagen der Elektrotechnik.
- Kenntnis der landesspezifischen Bestimmungen und Normen (in Deutschland z. B. DIN VDE 0100, Teil 701).
- Kenntnis der einschlägigen Sicherheitsbestimmungen.
- Kenntnis der einschlägigen, gesetzlichen Bestimmungen für Gasinstallationen (in Deutschland z. B. die technischen Regeln Gasinstallationen TRGI).
- Kenntnis dieser Anleitung.

Montage und Reparatur nur durch qualifiziertes Fachpersonal. Anforderungen an qualifiziertes Fachpersonal:

- Kenntnis der Bestimmungen zur Arbeitssicherheit.
- Kenntnisse in der Befestigungstechnik.
- Grundkenntnisse in der Lüftungstechnik.
- Erfahrung in der Nutzung von elektrischen und mechanischen Werkzeugen.
- Kenntnis im Lesen von technischen Zeichnungen.
- Kenntnis dieser Anleitung.

Instandhaltung durch Benutzer. Anforderungen an die Benutzer:

- Kenntnis dieser Anleitung.

Für folgende Benutzer gelten besondere Anforderungen:

- Kindern ab 8 Jahren und darüber.
- Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten.
- Personen mit Mangel an Erfahrung und Wissen.

Diese Benutzer dürfen nur tätig werden bei Wartung.

Besondere Anforderungen:




- Benutzer werden beaufsichtigt.
- Benutzer wurden bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen.
- Benutzer verstehen Gefahren im Umgang mit dem Gerät.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

1.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

WARNUNG!

Gefahr durch Nichtbeachtung der Montageanleitung!

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen für den sicheren Umgang mit dem Gerät. Auf mögliche Gefahren wird besonders hingewiesen.

-  Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch.
-  Befolgen Sie die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung.
-  Bewahren Sie die Anleitung zugänglich auf.

Das Gerät darf nur mit folgendem Steckernetzteil verwendet werden: Typ „EM1012CHES“ der Firma EDACPOWER Electronics Co., Ltd.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller keine Haftung für Schäden:

- Bei Nichtbeachtung dieser Anleitung.
- Bei bestimmungswidriger Verwendung des Geräts.
- Bei unsachgemäßer Montage und Handhabung des Geräts.
- Bei Verwendung des Geräts durch nicht autorisierte Zielgruppen.
- Bei Umgehung der Sicherheitseinrichtungen am Gerät.
- Bei Verwendung von Ersatzteilen (z. B. Netzkabel), die nicht vom Hersteller hergestellt oder freigegeben wurden.

Weitere Sicherheitshinweise stehen in den jeweils relevanten Kapiteln in dieser Anleitung.

⇒ „3.1 Sicherheitshinweise zur Montage“ (Seite 7).

⇒ „5.1 Sicherheitshinweise zur Instandhaltung“ (Seite 16).

2. Produktinformationen

Das Gerät erweitert den Funktionsumfang der Ablufthaube.

Der Mauerkasten öffnet sich bei Betrieb der Ablufthaube. Nach Abschalten der Ablufthaube schließt der Mauerkasten nach einer kurzen Verzögerungszeit.

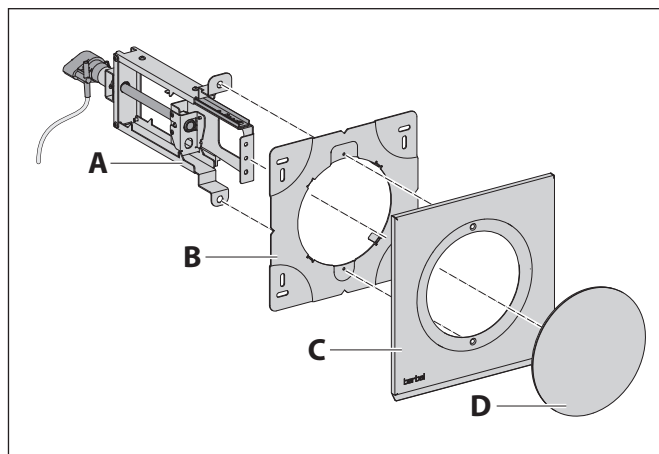
Bei geschlossenem Mauerkasten ist der Abluftweg schall- und wärmeisoliert abgedichtet.

📖 Die Anleitung der Ablufthaube ist zu beachten.

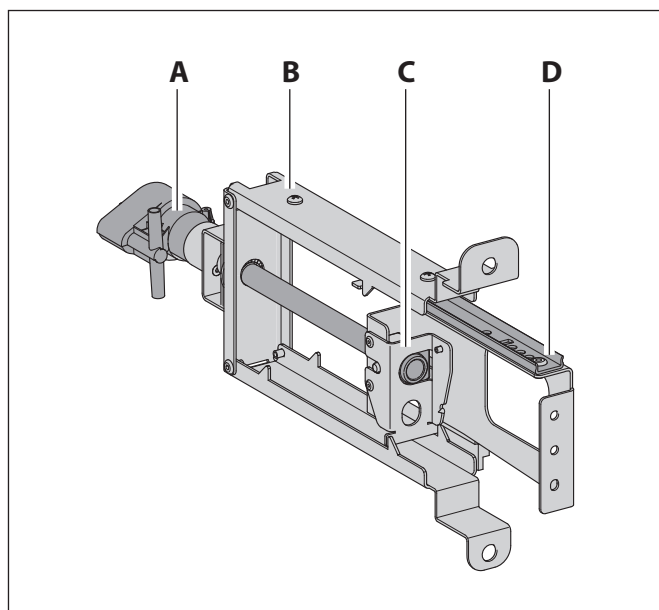
2.1 Produktvarianten

- **BMK-F (Ferngesteuert – Abluftbetrieb)**
Das Gerät erhält seine Signale von der Ablufthaube des Herstellers.
- **BMK-L (Luftgesteuert – Abluftbetrieb)**
Das Gerät erhält seine Signale von einem Strömungswächter im Sensorschlauch. Das Gerät kann für Ablufthauben von Fremdherstellern eingesetzt werden.
- **BMK-Z (Ferngesteuert – Zuluftbetrieb)**
Das Gerät erhält seine Signale von der Ablufthaube des Herstellers. In Verbindung mit Variante BMK-F oder BMK-L kann das Gerät als Alternative zum Fensterkontaktschalter eingesetzt werden. Bei Verbindung mit Variante BMK-L wird der Nachrüstsatz „Reedschalter“ benötigt.

2.2 Produktübersicht

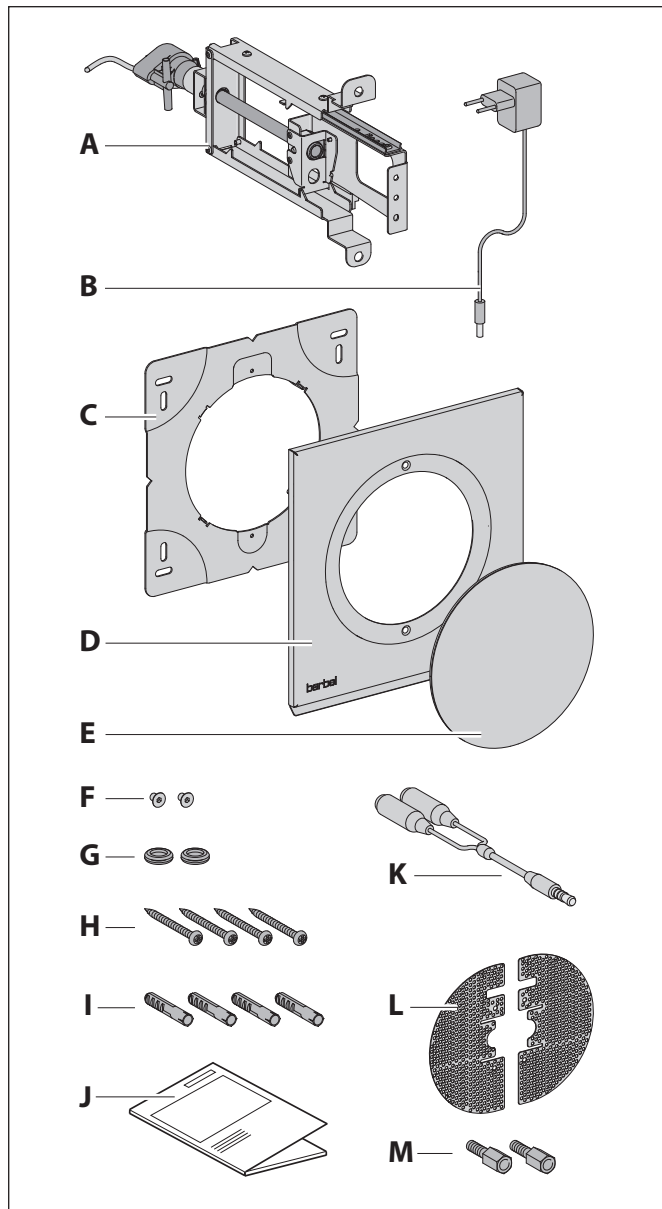


- A Antriebseinheit
- B Wandbefestigung
- C Abdeckblende
- D Mauerkastenstopfen mit Außendeckel



- A Motor mit Steuerungselektronik
- B Rahmen
- C Schlitten
- D Transportschiene

2.3 Lieferumfang



- A Antriebseinheit
 - mit Steuerungsleitung, 3 m (BMK-F, BMK-Z)
 - mit Sensorschlauch, 70 cm (BMK-L)
- B Steckernetzteil 12 Volt mit Anschlusskabel, 1 m
- C Wandbefestigung
- D Abdeckblende
- E Mauerkastenstopfen mit Außendeckel
- F Senkschrauben M4 x 5
- G Gummitülle für Kabeldurchführung
- H Universalschrauben 4,5 x 50
- I Nylondübel, 6 mm
- J Montageanleitung
- K Y-Kabel (nur BMK-Z)
- L Schutzgitter (nur BMK-Z)
- M Gewindeadapter (nur BMK-Z)

2.4 Technische Daten

	BMK... 125	BMK... 150
Anschlussspannung	230 V / 50 Hz	230 V / 50 Hz
Gesamtleistung	3 W	3 W
Spannung Antriebsmotor	12 V	12 V
Öffnungsdruck	> 40 Pa	> 40 Pa
Breite	230 mm	255 mm
Tiefe	335 mm	335 mm
Höhe	239 mm	264 mm
Gewicht netto	2,0 kg	2,25 kg

Angaben zum Modell (z. B. Seriennummer, Baujahr) stehen auf dem Typenschild.

3. Montage

3.1 Sicherheitshinweise zur Montage

⚠️ WARNUNG!

Gefahr durch Nichtbeachtung der Montageanweisungen!

Dieses Kapitel enthält wichtige Informationen für die sichere Montage des Geräts.

- ☞ Lesen Sie dieses Kapitel vor der Montage sorgfältig durch.
- ☞ Befolgen Sie die Sicherheitshinweise.
- ☞ Führen Sie die Montage wie beschrieben durch.

- Montage nur durch qualifiziertes Fachpersonal.
⇒ „1.2 Autorisierte Zielgruppen“ (Seite 4).
- Elektrotechnische Arbeiten nur durch qualifizierte Elektrofachkräfte.
⇒ „1.2 Autorisierte Zielgruppen“ (Seite 4).
- Bei Arbeiten in der Höhe ist für einen sicheren Stand zu sorgen (z. B. standfeste Stehleiter).
- Um die Gefahr von Quetschungen zu verhindern, muss das Gerät in ausreichendem Abstand montiert (z. B. mindestens 2,5 m über dem Boden) oder mit einem Eingriffschutz gesichert werden.
- Die Folie und andere Teile der Verpackung sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren.
- Das Gerät muss für die Montage unbeschädigt und in einem einwandfreien Zustand sein.
- Kabel dürfen nicht geknickt, gequetscht oder beschädigt werden.
- Die Befestigung von weiteren Bauteilen (z. B. Blenden, Luftkanäle) am Gerät ist nicht zulässig.
- Die erforderliche Netzspannung muss mit der Spannungsangabe auf dem Typenschild übereinstimmen.
⇒ „2.4 Technische Daten“ (Seite 6).
- Vor der Montage muss sichergestellt werden, dass die Spannungsversorgung unterbrochen ist und bleibt. Die Spannungsversorgung erfolgt erst nach Aufforderung im entsprechenden Montageschritt.

3.2 Anforderung an den Montageort

⚠️ WARNUNG!

Lebensgefahr durch unsachgemäße Montage!

Die Nichtbeachtung der Umgebungsbedingungen kann zu gefährlichen Situationen führen, z. B. im Umgang mit Strom oder Gas.

- ☞ Stellen Sie sicher, dass die Anforderungen an den Montageort unbedingt eingehalten werden.

- Keine Montage in explosionsgefährdeten Umgebungen.
- Bei Abluftbetrieb und gleichzeitiger Verwendung einer raumluftabhängigen Brennstelle (z. B. Kamin) im selben Luftverbund:
 - Eine Sicherheitseinrichtung ist unbedingt erforderlich.
 - Die Sicherheitseinrichtung muss verhindern, dass Gase in den Raum gezogen werden.
 - Es muss sichergestellt werden, dass der Unterdruck im Aufstellraum der Brennstelle nicht größer ist als 4 Pa.
 - Eine Genehmigung zur Inbetriebnahme (z. B. durch Schornsteinfeger) muss vorliegen.
- Die Montage ist nur zulässig an tragfähigen Gebäudeteilen (Massivbau).
- Die Montage ist nur zulässig an senkrechten Außenwänden.
- Wenn die Außenwand mit einer Isolierung versehen ist, muss geeignetes Befestigungsmaterial verwendet werden.
- Die elektrische Anlage des Gebäudes muss über eine ordnungsgemäße Erdung verfügen.
- Die vorliegende Netzspannung muss der Spannungsangabe auf dem Typenschild entsprechen.
- Im Gebäudeinneren muss in einem Abstand von max. 1 m zum Gerät eine 230 V Steckdose vorhanden sein.
- Ausströmende Luft muss ungehindert entweichen können. Keine Behinderung des Luftstroms, z. B. durch Montage von Gegenständen auf oder über dem Gerät.
- Der Montageort ist so zu wählen, dass das Gerät vor unbefugtem Eingriff geschützt ist (z. B. mindestens 2,5 m über dem Boden).
- ☞ Landesspezifische, gesetzliche Bestimmungen sind einzuhalten.

3.3 Anforderung an die Mauerdurchführung

⚠️ WARNUNG!

Lebensgefahr durch unsachgemäße Montage!

Ein Wanddurchbruch beeinflusst die Gebäudestatik, es besteht Einsturzgefahr. Die Durchführung ist nur durch einen Fachbetrieb zulässig.

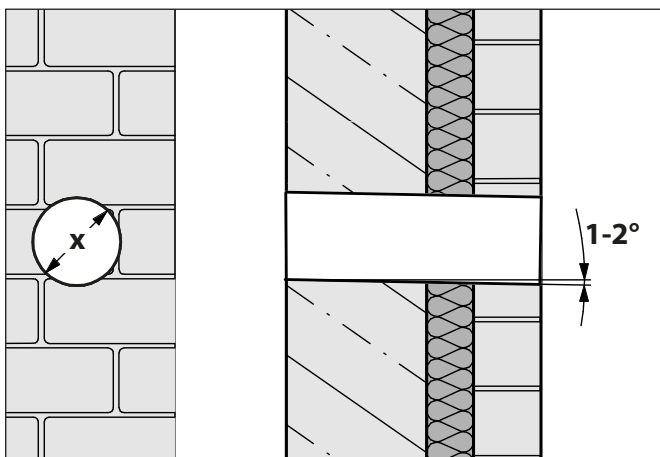
- ☞ Stellen Sie sicher, dass die Mauerdurchführung fachgerecht durchgeführt ist.

⚠️ ACHTUNG!

Gefahr von Sachschäden durch unsachgemäße Montage!

Durch eine falsche Neigung der Mauerdurchführung kann eindringendes Wasser nach innen abfließen und Schäden verursachen.

- ☞ Stellen Sie sicher, dass die Mauerdurchführung 1-2° nach außen geneigt ist.



Durchmesser (x) der Mauerdurchführung:

- BMK-... 125 = 137 mm
- BMK-... 150 = 162 mm

3.4 Anforderungen an die Abluftleitung

⚠️ WARNUNG!

Brand- und Erstickungsgefahr durch unsachgemäße Montage!

Bei Verwendung der Abluftleitung mit anderen Geräten oder bei Anschluss an aktive Abluftkanäle (z. B. Kamin), können Gase oder Rauch in den Raum gezogen werden.

- ☞ Stellen Sie sicher, dass die Anforderungen an die Abluftleitung unbedingt eingehalten werden.

- Die Abluftleitung wird ausschließlich von diesem Gerät verwendet.
- Die Abluftleitung besteht aus nicht brennbarem Material gemäß DIN 4102 Klasse B2.
- Bei Führung der Abluftleitung durch die Außenwand:
 - Querschnitt des Lüfterabgangs wird nicht unterschritten.
 - Montage eines Kondenswasser-Sammlers in der Abluftleitung, um Wasserschäden am Gerät zu vermeiden. Der Kondenswasser-Sammler muss ausreichend groß dimensioniert sein.
- Ausreichende Frischluftzufuhr wird sichergestellt durch Montage von erforderlichem Zubehör (z. B. Fensterkontaktschalter).

Querschnitt, Länge, Art und Verlauf der Abluftleitung beeinflussen die Absaugeffizienz. Hart umgelenkte Luft führt zu Leistungsverlusten und Geräuschen.

Für eine optimale Leistung des Geräts:

- Die Abluftleitung führt möglichst kurz und direkt nach außen.
- Der vorgeschriebene Querschnitt der Abluftleitung wird eingehalten.
- Verwendung ausschließlich von Rohren und Bögen mit glatter Oberfläche auf der Innenseite.

Um Verwirbelungen oder Rückstaus der transportierten Luft zu vermeiden – kein Einsatz von:

- Spiralschläuchen.
- Flexrohren.
- Flachen Umlenkstücken.
- Scharfkantigen Abluftkanälen.

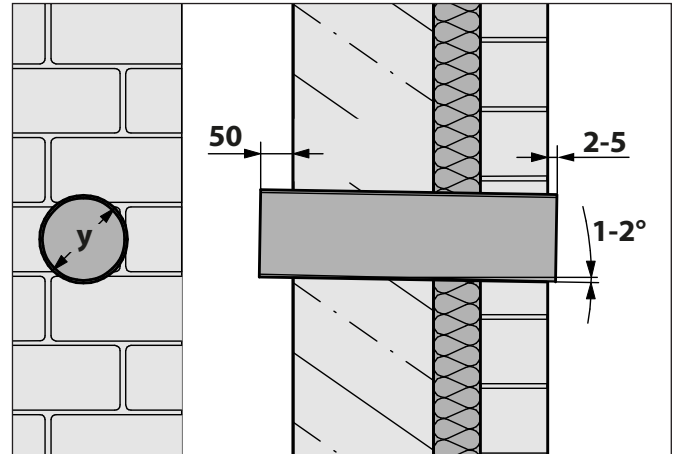
3.5 Montageschritte

Kurzübersicht:

1. Montage vorbereiten
2. Gerät auspacken
3. Schutzgitter anbringen (nur bei Variante BMK-Z)
4. Gerät von außen montieren
5. Gerät von innen anschließen – Variante BMK-F oder BMK-Z
6. Gerät von innen anschließen – Variante BMK-L
7. Kontrolle und Inbetriebnahme durchführen

3.5.1 Montage vorbereiten

- ☞ Machen Sie sich mit Ihrer Montagesituation und den zugehörigen Dokumenten vertraut:
 - Gerät und Anleitung
 - Anleitung der Ablufthaube
- ☞ Stellen Sie benötigtes Werkzeug und Material zusammen:
 - Gliedermaßstab oder Maßband
 - Stift
 - Wasserwaage
 - Steinbohrer \varnothing 6 mm
 - HSS-Bohrer \varnothing 10 mm
 - Schlagbohrmaschine
 - Kreuzschlitz-Schraubendreher
 - Bauschaum oder Montagekleber
 - Silikonmasse
- ☞ Stellen Sie sicher, dass die Ablufthaube fachgerecht montiert ist.
- ☞ Stellen Sie sicher, dass die Ablufthaube für den Anschluss des Netz- und Steuerungskabels vorbereitet ist.
- ☞ Halten Sie den Montagebereich frei von Gegenständen, die stören oder beschädigt werden können.
- ☞ Stellen Sie sicher, dass das Kochfeld und andere berührbare Teile abgekühlt sind.
- ☞ Schützen Sie das Kochfeld und andere Flächen im Montagebereich (z. B. mit dicker Pappe).
- ☞ Stellen Sie sicher, dass die Spannungsversorgung unterbrochen ist und bleibt. Die Spannungsversorgung erfolgt erst nach Aufforderung im entsprechenden Montageschritt.
- ☞ Wählen Sie einen geeigneten Montageort.
 - ⇒ „3.2 Anforderung an den Montageort“ (Seite 7).



- ☞ Stellen Sie sicher, dass die Abluftleitung in der Mauerdurchführung korrekt vorbereitet ist:
 - Um 1-2° nach außen geneigt.
 - Innendurchmesser (y) der Abluftleitung:
 - BMK-... 125 = 123 mm
 - BMK-... 150 = 148 mm
 - Länge 325 mm für die Aufnahme des Geräts.
 - Überstand außen ca. 2-5 mm.
 - Überstand innen ca. 50 mm.
 - Fixiert mit Bauschaum oder Montagekleber.

Für Variante BMK-L benötigt die Abluftleitung zusätzliche Länge:

- Mindestens 100 mm bei Anschluss eines Rundrohrs.
- Mindestens 250 mm bei Anschluss eines Übergangs von Rundrohr auf Flachkanal

3.5.2 Gerät auspacken

⚠ ACHTUNG!

Gefahr von Beschädigungen durch unsachgemäße Handhabung!

Das Gerät und seine Oberfläche können beim Auspacken oder beim Transport beschädigt werden.

- ☞ Schneiden Sie nicht in die schützende Kartonage.
- ☞ Halten Sie Gegenstände fern, die das Gerät zerkratzen können (z. B. Werkzeuge, Gürtelschnallen).

- ☞ Packen Sie das Gerät und alle beige packten Teile vorsichtig aus.
- ☞ Stellen Sie das Gerät auf eine feste, saubere und schützende Unterlage (z. B. dicke Pappe).
- ☞ Kontrollieren Sie das Gerät und alle enthaltenen Teile auf Beschädigungen.
- ☞ Kontrollieren Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit.
 - ⇒ „2.3 Lieferumfang“ (Seite 6).

Wenn Teile fehlen oder beschädigt sind:

- ☞ Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den Kundendienst.

- ☞ Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und die Schutzfolien.
 - ⇒ „7.1 Verpackung entsorgen“ (Seite 18).

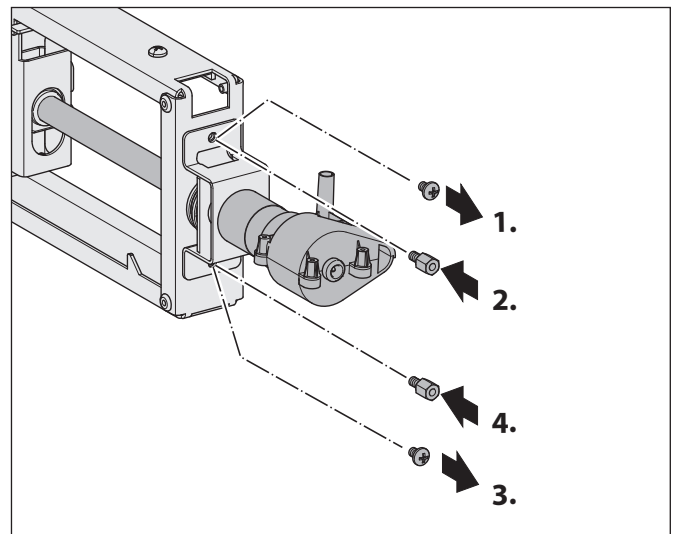
3.5.3 Schutzgitter anbringen (nur bei Variante BMK-Z)

⚠ ACHTUNG!

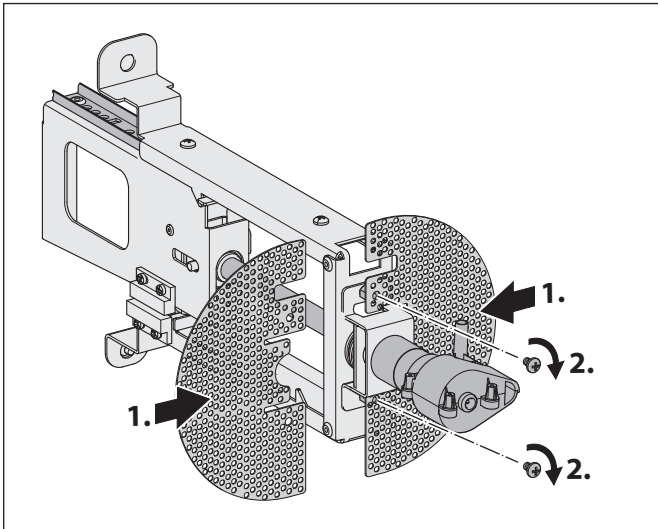
Gefahr von Sachschäden durch unsachgemäße Montage!

Der Motor oder die Elektronik können beim Einbau beschädigt werden.

- ☞ Führen Sie die Arbeitsschritte so durch wie hier beschrieben.
- ☞ Stellen Sie sicher, dass die Transportschiene ungehindert durch das Schutzgitter fahren kann.
- ☞ Verdrehen Sie nicht das Motorgehäuse.

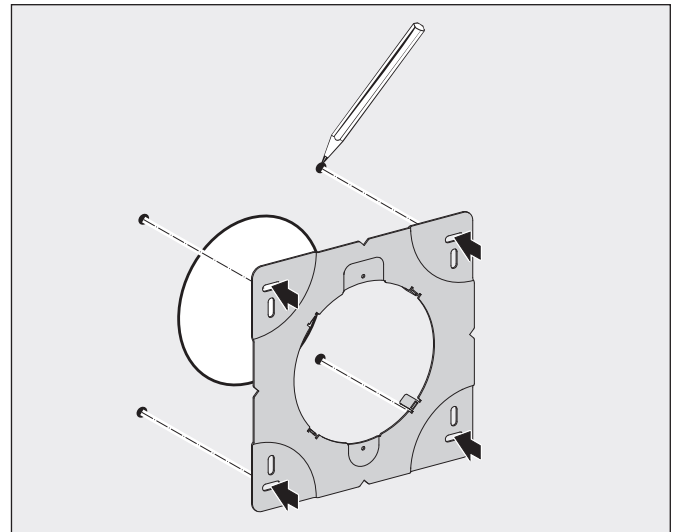


- ☞ Lösen Sie die erste Schraube.
- ☞ Schrauben Sie den ersten Gewintheadapter in das freie Befestigungsloch ein.
- ☞ Lösen Sie erst jetzt die zweite Schraube.
- ☞ Schrauben Sie den zweiten Gewintheadapter in das freie Befestigungsloch ein.



- ☞ Achten Sie auf die Aussparung für die Transportschiene.
- ☞ Schieben Sie die Teile vom Schutzgitter seitlich auf die Antriebseinheit bis die Befestigungslöcher übereinander liegen.
- ☞ Fixieren Sie das Schutzgitter durch Eindrehen der Schrauben in die Gewintheadapter.

3.5.4 Gerät von außen montieren



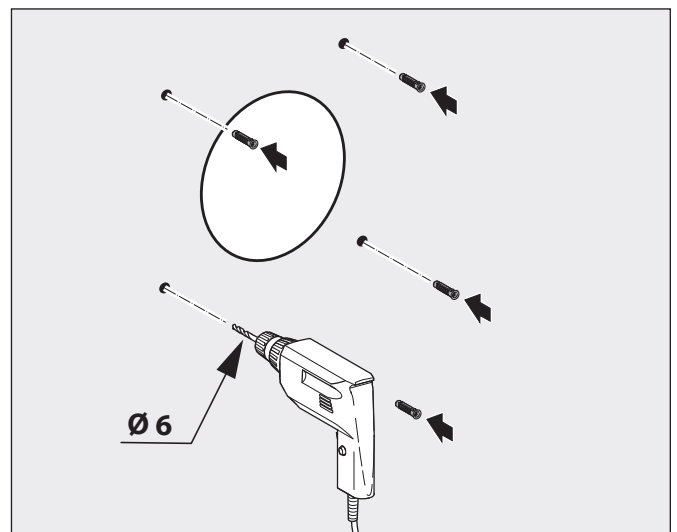
- ☞ Beachten Sie die Ausrichtung der Wandbefestigung:
 - Eckige Befestigungstasche = oben
 - Runde Befestigungstasche = unten
- ☞ Richten Sie die Wandbefestigung mittig zur Abluftleitung aus.
- ☞ Ermitteln Sie die Aufhängeposition.
- ☞ Ermitteln und markieren Sie die Befestigungspunkte.

⚠ WARNUNG!

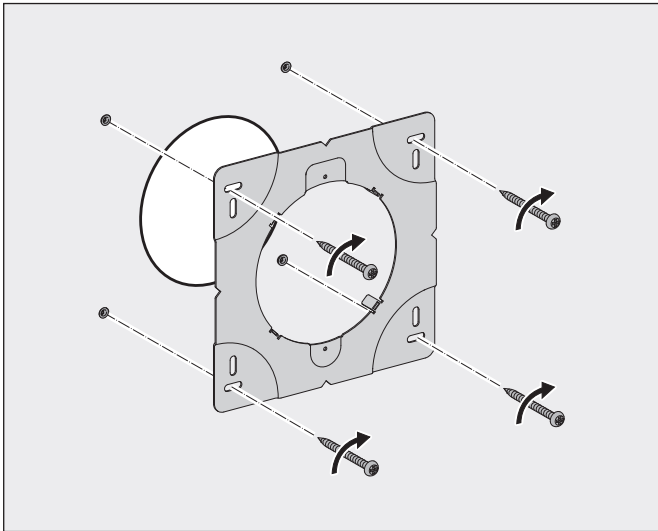
Lebensgefahr durch Explosionen oder elektrischen Schlag!

Das Anbohren von Gas-, Wasser- oder elektrischen Leitungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

- ☞ Stellen Sie sicher, dass sich an den Befestigungspunkten keine Leitungen in der Wand befinden.



- ☞ Bohren Sie die Löcher in der Wand.
- ☞ Setzen Sie die Dübel in die Bohrlöcher ein.



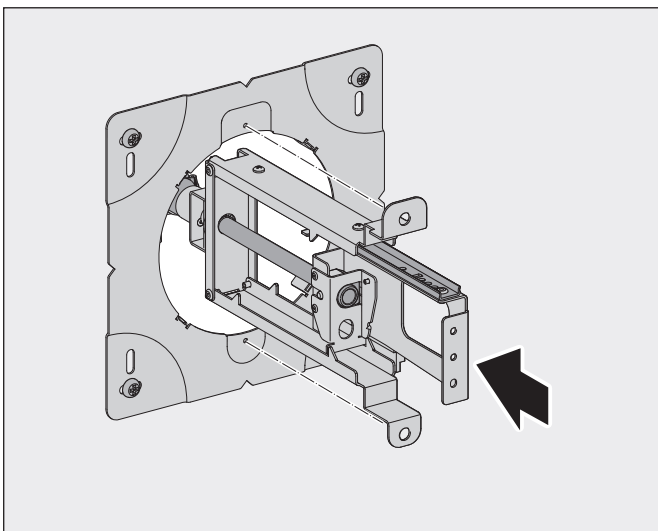
- ☞ Schrauben Sie die Wandbefestigung an.
- ☞ Dichten Sie den Spalt zwischen Wandbefestigung und Abluftleitung ab (z. B. mit Silikonmasse).

⚠ ACHTUNG!

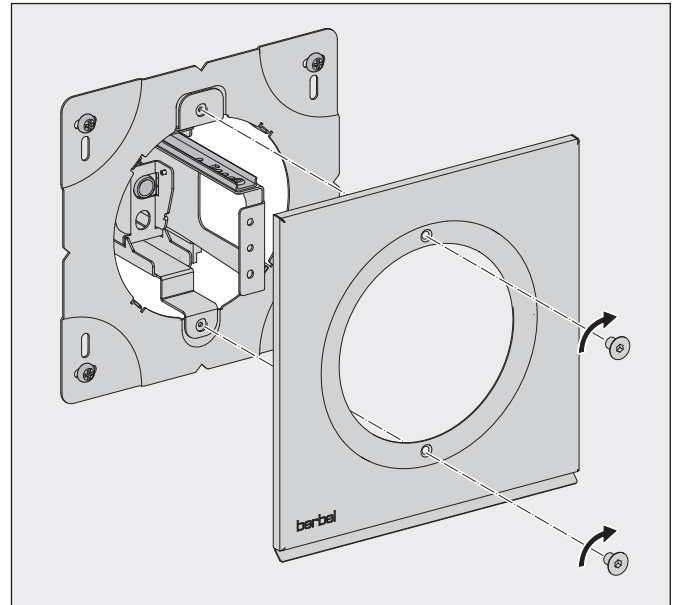
Gefahr von Sachschäden durch unsachgemäße Montage!

Die Antriebseinheit kann durch falschen Einbau in die Abluftleitung beschädigt werden.

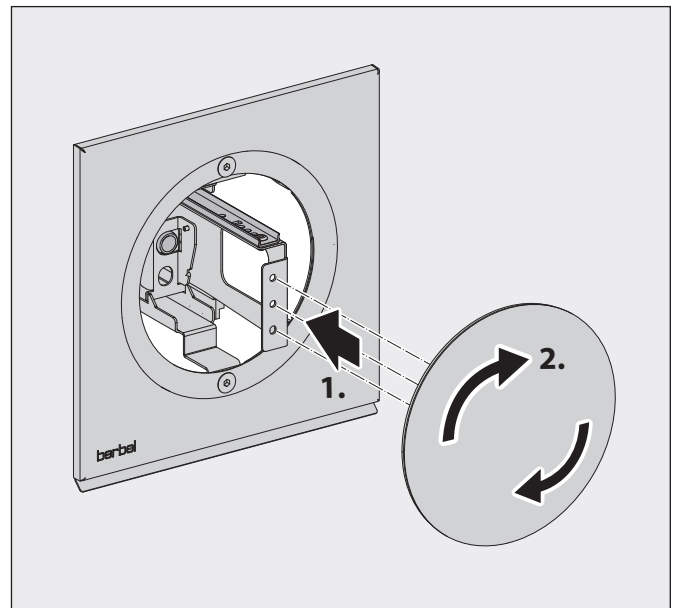
- ☞ Stellen Sie sicher, dass die Abluftleitung geeignet ist.
 - ⇒ „3.5.1 Montage vorbereiten“ (Seite 9).
- ☞ Setzen Sie die Antriebseinheit leichtgängig in die Abluftleitung.
- ☞ Stellen Sie sicher, dass die Antriebseinheit die Abluftleitung nicht berührt.



- ☞ Beachten Sie die Ausrichtung der Wandbefestigung:
 - Eckiger Befestigungswinkel = oben
 - Runder Befestigungswinkel = unten
- ☞ Setzen Sie die Antriebseinheit vorsichtig in die Abluftleitung.



- ☞ Richten Sie die Abdeckblende mit der Traufkante nach unten aus.
- ☞ Setzen Sie die Abdeckblende auf die Wandbefestigung.
- ☞ Schrauben Sie die Abdeckblende an.



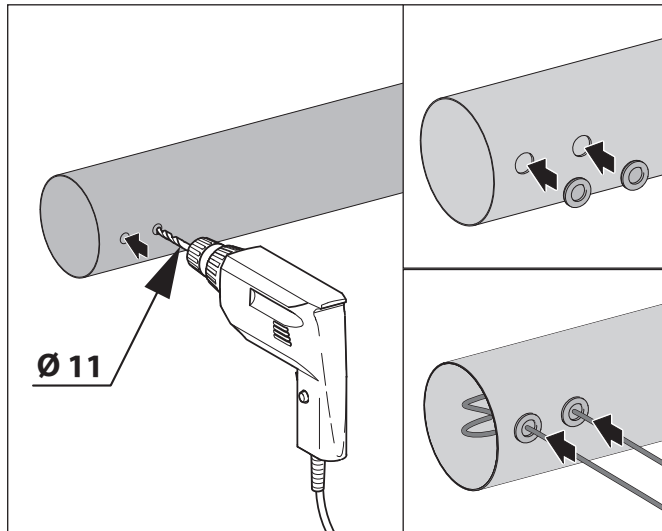
- ☞ Setzen Sie den Mauerkastenstopfen mit den Zentrierstiften auf die Antriebseinheit.
- ☞ Drücken Sie den Außendeckel mit dem Mauerkastenstopfen an.
- ☞ Drehen Sie die Außendeckel handfest ein bis die Markierungen auf der Schutzfolie bündig sind.
- ☞ Ziehen Sie die Schutzfolie ab.

Der Außendeckel ist korrekt ausgerichtet, wenn das Schliffmuster auf den Oberflächen gleich ausgerichtet ist.

3.5.5 Gerät von innen anschließen – Variante BMK-F oder BMK-Z

Für das Verlegen der Steuerungsleitung zur Ablufthaube gibt es zwei Möglichkeiten:

- In der Abluftleitung bis zur Ablufthaube, dann durch einen Austritt aus der Abluftleitung heraus.
- Direkt an der Wand durch einen Austritt aus der Abluftleitung heraus und dann parallel bis zur Ablufthaube.

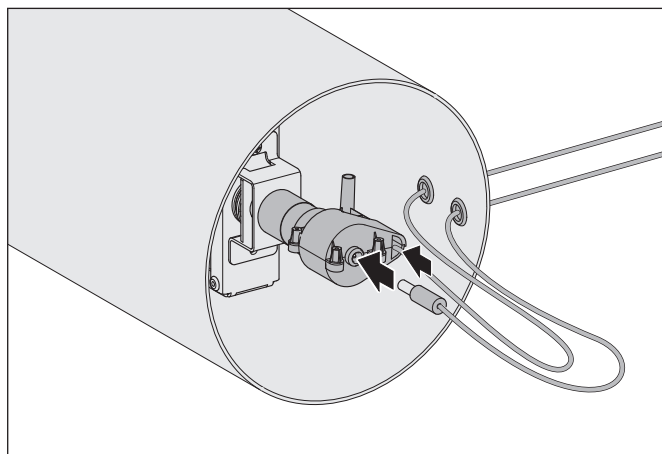


- ☞ Bohren Sie einen Ausgang für das Anschlusskabel vom Steckernetzteil in die Abluftleitung.
- ☞ Bohren Sie zusätzlich einen Ausgang für die Steuerungsleitung in die Abluftleitung.
- ☞ Führen Sie die Kabel durch eine Gummitülle und den entsprechenden Ausgang in der Abluftleitung zum Gerät.

Für eine mögliche Demontage der Antriebseinheit:

- ☞ Verlegen Sie Anschlusskabel und Steuerungsleitung so, dass sich eine ca. 250 mm lange Schlaufe in der Abluftleitung befindet.

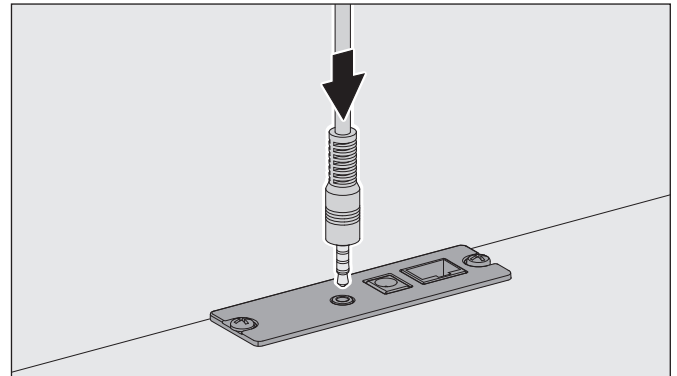
- ☞ Dichten Sie die Ausgänge mit der Gummitülle ab.



- ☞ Schließen Sie das Anschlusskabel vom Steckernetzteil und die Steuerungsleitung am Gerät an.

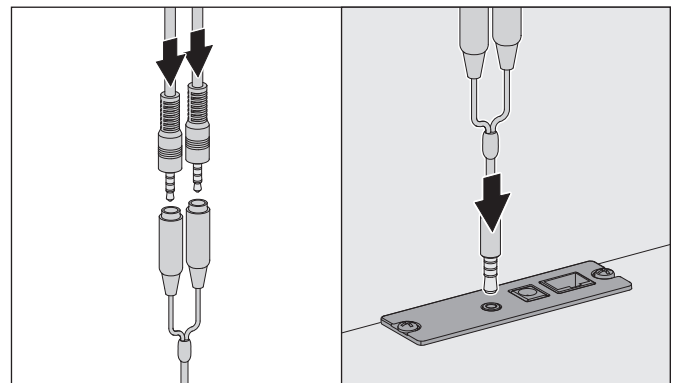
- ☞ Für den Anschluss der Steuerungsleitung ist die Anleitung der Ablufthaube ist zu beachten.

BMK-F

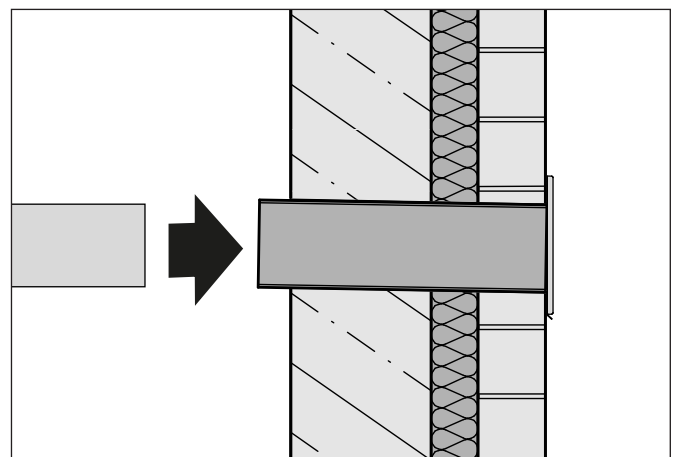


- ☞ Verbinden Sie die Steuerungsleitung mit der Ablufthaube.

BMK-Z und BMK-F



- ☞ Verbinden Sie beide Steuerungsleitungen mit dem Y-Kabel.
- ☞ Verbinden Sie das Y-Kabel mit der Ablufthaube.



- ☞ Schließen Sie die Abluftleitung auf der Wandinnenseite des Geräts an.
- ☞ Stecken Sie den Netzstecker vom Steckernetzteil in die Steckdose.

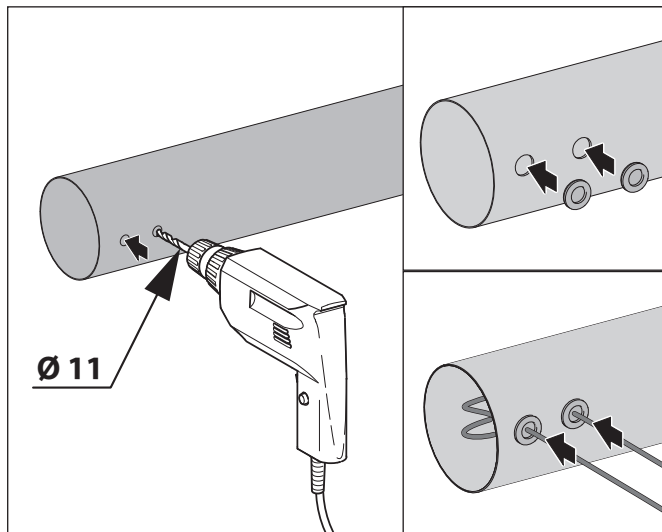
Das Gerät ist betriebsbereit.

3.5.6 Gerät von innen anschließen – Variante BMK-L

Der Sensorschlauch muss in das Kücheninnere zurückgeführt werden. Um eine einwandfreie Funktion des Sensorschlauchs zu gewährleisten:

- Das offene Ende muss direkt in den Luftraum der Küche führen.
- Der Sensorschlauch darf nicht geknickt werden.
- Das Messröhrchen darf nicht verschlossen oder verstopft sein.

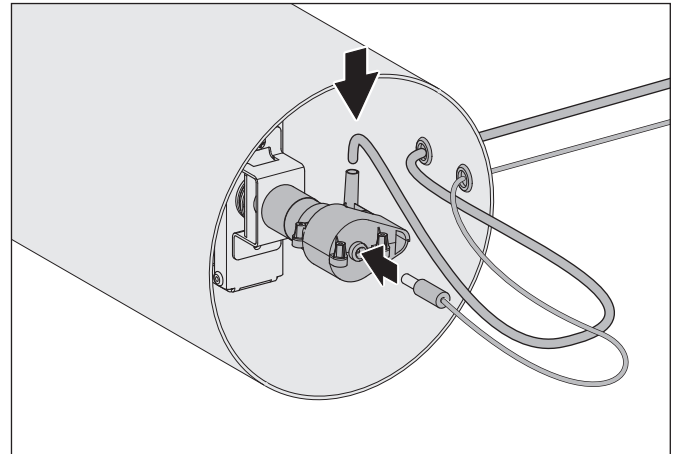
Wenn es die Raumsituation erfordert, muss der Sensorschlauch verlängert werden (Länge max. 6 m).



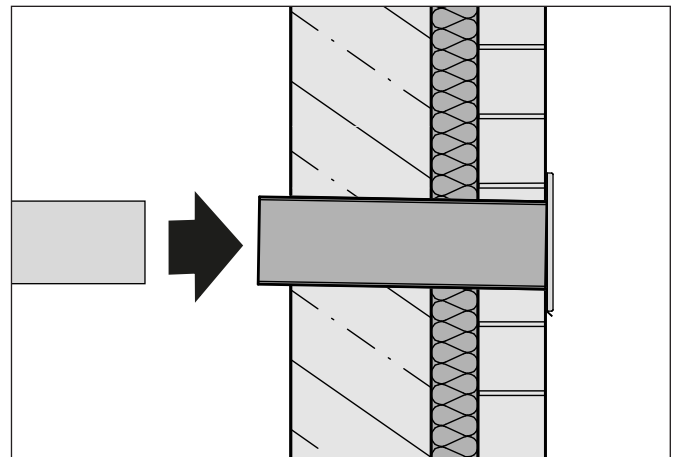
- ☞ Bohren Sie einen Ausgang für das Anschlusskabel vom Steckernetzteil in die Abluftleitung.
- ☞ Bohren Sie zusätzlich einen Ausgang für den Sensorschlauch in die Abluftleitung.
- ☞ Führen Sie die Kabel durch eine Gummütülle und den entsprechenden Ausgang in der Abluftleitung zum Gerät.

Für eine mögliche Demontage der Antriebseinheit:

- ☞ Verlegen Sie Anschlusskabel und Sensorschlauch so, dass sich eine ca. 250 mm lange Schlaufe in der Abluftleitung befindet.
- ☞ Dichten Sie die Ausgänge mit der Gummütülle ab.



- ☞ Schließen Sie das Anschlusskabel vom Steckernetzteil und den Sensorschlauch am Gerät an.



- ☞ Schließen Sie die Abluftleitung auf der Wandinnenseite des Geräts an.
- ☞ Stecken Sie den Netzstecker vom Steckernetzteil in die Steckdose.

Das Gerät ist betriebsbereit.

3.5.7 Kontrolle und Inbetriebnahme durchführen

- ☞ Prüfen Sie, dass Netz- und Elektro-Anschlusskabel nicht geknickt, gequetscht oder beschädigt sind.
- ☞ Stellen Sie sicher, dass die Schutzfolien entfernt sind.
- ☞ Kontrollieren Sie die Funktionsfähigkeit des Geräts.
 - ➔ „5. Instandhaltung“ (Seite 16).

Der Mauerkasten öffnet sich bei Betrieb der Ablufthaube. Nach Abschalten der Ablufthaube schließt der Mauerkasten nach einer kurzen Verzögerungszeit.





4. Reinigung


ACHTUNG!



Gefahr von Beschädigungen durch unsachgemäße Reinigung!

Scharfkantige Gegenstände, Scheuermittel oder ungeeignete Reinigungsmittel können das Gerät beschädigen.

Folgende Reinigungsmittel sind ungeeignet und dürfen nicht verwendet werden:

- Aceton
- Trichloräthylen
- Lösungen auf Nitro-Basis (z. B. Nitroverdünnung)
- Kunstharzverdünnung
- Scheuernde Mittel
- Silikonhaltige Polituren
- Ölhaltige Polituren
- Wachse
- Wasserdampf
- Auf lackierten Oberflächen: Mikrofasertuch
-  Halten Sie Gegenstände fern, die das Gerät zerkratzen können (z. B. Fingerringe).
-  Verwenden Sie milde Haushaltsreiniger (z. B. alkalifreie, ph-neutrale Allzweckreiniger).
-  Benutzen Sie ein weiches, feuchtes Tuch.
-  Reinigen Sie ohne viel Druck auszuüben.

 Die Hinweise und Angaben auf den Reinigungsmitteln sind zu beachten.

-  Reinigen Sie die Oberflächen mit einem weichen, feuchten Tuch und einem milden Haushaltsreiniger.
-  Behandeln Sie Edelstahlflächen mit einem geeigneten Pflegemittel.




5. Instandhaltung

5.1 Sicherheitshinweise zur Instandhaltung

WARNUNG!

Gefahr durch Nichtbeachtung der Instandhaltungsanweisungen!

Dieses Kapitel enthält wichtige Informationen für die sichere Instandhaltung des Geräts.

-  Lesen Sie dieses Kapitel vor Instandhaltungsarbeiten sorgfältig durch.
-  Befolgen Sie die Sicherheitshinweise.
-  Führen Sie die Instandhaltung wie beschrieben durch.

- Reparaturarbeiten nur durch qualifiziertes Fachpersonal.
⇒ „1.2 Autorisierte Zielgruppen“ (Seite 4).
- Elektrotechnische Arbeiten nur durch qualifizierte Elektrofachkräfte.
⇒ „1.2 Autorisierte Zielgruppen“ (Seite 4).
- Instandhaltung nur durch autorisierte Benutzer.
⇒ „1.2 Autorisierte Zielgruppen“ (Seite 4).
- Keine Instandhaltung durch Kinder unter 8 Jahren und Personen, die Gefahren im Umgang mit dem Gerät nicht einschätzen können.

5.2 Wartung

Das Gerät ist wartungsfrei.





5.3 Störungsbehebung

Mögliche Störungen werden nachstehend wie folgt beschrieben:


Beschreibung der Störung.

- Mögliche Ursache.
 -  Abhilfe.




Das Gerät funktioniert nicht.

- Keine Stromzufuhr. Das Steckernetzteil sitzt nicht fest in der Steckdose.
 -  Stellen Sie sicher, dass das Steckernetzteil fest in der Steckdose sitzt.
- Keine Stromzufuhr. Die Steckdose ist spannungslos oder die Sicherung wurde ausgelöst.
 -  Prüfen Sie, ob die Sicherung ausgelöst wurde.
 -  Wenn Sie über einen Sicherungsautomaten verfügen, schalten Sie den Sicherungsautomaten ein.
 -  Bei anderen Sicherungstypen oder spannungsloser Steckdose, wenden Sie sich an eine Elektro-Fachkraft.


Der Mauerkasten BMK-F öffnet oder schließt nicht – auch nach einer Schaltzeitverzögerung von ca. 20 Sekunden.

- Der Ansteuerungskontakt für den Mauerkasten an der Ablufthaube ist nicht korrekt angeschlossen oder defekt.
 -  Wenden Sie sich an eine Elektro-Fachkraft, um den Ansteuerungskontakt zu prüfen.

Der Mauerkasten BMK-L öffnet nicht.

- Der Sensorschlauch befindet sich in einem geschlossenen Luftraum, der nur eine schwache oder keine Verbindung zur Raumluft der Küche hat (z. B. geschlossener Hängeschrank, Haubenschacht oder abgehangene, versiegelte Decke).
 -  Stellen Sie sicher, dass der Sensorschlauch in der Küche endet und eine direkte Verbindung zur Raumluft der Küche besteht.
- Der Sensorschlauch ist verstopft oder geknickt.
 -  Stellen Sie sicher, dass der Sensorschlauch nicht geknickt ist und freien Durchgang hat.
- Das Strömungsloch des zweiten Messröhrchens ist verstopft.
 -  Stellen Sie sicher, dass das Strömungsloch frei ist.

Wenn sich eine Störung nicht beheben lässt:

-  Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den Kundendienst.

6. Demontage

⚠ ACHTUNG!

Gefahr von Sachschäden durch unsachgemäße Demontage!

Das Gerät kann durch falsche Handhabung beim Ausbau beschädigt werden.

- ☞ Gehen Sie beim Lösen und Entfernen von Bauteilen behutsam vor.
 - ☞ Stellen Sie sicher, dass Kabel und Schläuche nicht abgerissen werden.
 - ☞ Verdrehen Sie nicht das Motorgehäuse.
-

- ☞ Unterbrechen Sie allpolig die Spannungsversorgung vom Gerät.
- ☞ Ziehen den Netzstecker vom Steckernetzteil aus der Steckdose.

Wenn vorhanden:

- ☞ Lösen Sie die Steuerungsleitung von der Ablufthaube.
- ☞ Entfernen Sie die Abluftleitung auf der Innenseite.
- ☞ Entfernen Sie Kabel- und Schlauchanschlüsse am Gerät.
- ☞ Drehen Sie den Außendeckel gegen den Uhrzeigersinn.
- ☞ Nehmen Sie den Außendeckel mit dem Mauerkastenstopfen ab.
- ☞ Lösen Sie die Schrauben von der Abdeckblende.
- ☞ Nehmen Sie die Abdeckblende ab.
- ☞ Ziehen Sie die Antriebseinheit vorsichtig aus der Abluftleitung.
- ☞ Lösen und entfernen Sie die Wandbefestigung.

7. Entsorgung

7.1 Verpackung entsorgen

⚠ ACHTUNG!

Gefahr von Umweltschäden durch nicht sachgerechte Entsorgung der Verpackung!

- ☞ Geben Sie die Verpackung nicht in den normalen Hausmüll.
- ☞ Führen Sie die Verpackung der umwelt- und sachgerechten Wiederverwertung (Recycling) zu.

Die Verpackung dient zum Schutz vor Transportschäden. Nur die Originalverpackung gewährleistet einen ausreichenden Schutz während des Transports.

- ☞ Bewahren Sie die Verpackung für Kinder unzugänglich auf.

Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen Gesichtspunkten ausgewählt und aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Die Verpackungsmaterialien können nach Gebrauch in den Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Dadurch können wertvolle Rohstoffe eingespart werden.

- Die Außenverpackung besteht aus Pappe.
- Das Füllmaterial und die Einlagen bestehen aus Pappe oder Polyethylen (PE).
- Die Schutzfolien und Beutel bestehen aus Polyethylen (PE).
- ☞ Entsorgen Sie die Verpackung umweltfreundlich getrennt nach Werkstoffen.



7.2 Gerät entsorgen

⚠ ACHTUNG!

Gefahr von Umweltschäden durch nicht sachgerechte Entsorgung des Geräts!

Das Gerät unterliegt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU und darf nicht im Hausmüll entsorgt werden.

- ☞ Geben Sie das Gerät am Ende der Nutzungszeit nicht in den normalen Hausmüll.
- ☞ Erkundigen Sie sich bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung nach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Wiederverwertung (Recycling) oder Entsorgung des Geräts.

Durch die ordnungsgemäße Abgabe des Geräts wird ein Beitrag geleistet zur Wiederverwendung von Materialien und zum Ressourcenschutz.

- ☞ Entsorgen Sie das Gerät nach den gesetzlichen Bestimmungen über einen Entsorgungsfachbetrieb, über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung oder durch Rückgabe an den rücknahmepflichtigen Vertreter.

Wenn Batterien oder Akkus verwendet werden:

- ☞ Entfernen Sie die Batterien aus dem Gerät.
- ☞ Entsorgen Sie Batterien und Akkus durch Rückgabe an den Vertreter der Batterieart oder an eine kommunale Sammelstelle.



WEEE-Reg.-Nr. 59614689

8. Kontakt

berbel Ablufttechnik GmbH

Wenn Sie Anregungen oder Fragen haben, wählen Sie aus folgenden Möglichkeiten:

Post: berbel Ablufttechnik GmbH
Sandkampstraße 100
D-48432 Rheine

Telefon: +49 (0) 5971 / 80 80 9-0
Mo bis Do 8:00 – 17:30 Uhr
und Fr 8:00 – 16:30 Uhr

Telefax: +49 (0) 5971 / 80 80 9-10

Internet: www.berbel.de

E-Mail: info@berbel.de

Kundendienst des Herstellers kontaktieren

Sie können unseren Kundendienst auf verschiedene Arten kontaktieren. Wählen Sie aus folgenden Möglichkeiten:

Telefon: +49 (0) 5971 / 80 80 9-0
Mo bis Do 8:00 – 17:00 Uhr
und Fr 8:00 – 15:00 Uhr

Telefax: +49 (0) 5971 / 80 80 9-10

E-Mail: service@berbel.de

WESCO AG Küchenlüftung

Tägerhardstrasse 110
CH-5430 Wettingen

Fachhandel
Verkauf/Beratung
Tel. +41 56 438 10 40
fachhandel@wesco.ch

Kundendienst
Tel. +41 56 438 10 10
kundendienst@wesco.ch

www.wesco.ch

Informations sur les documents

Manuel de montage pour :

- Caisson mural BMK-F 125
- Caisson mural BMK-F 150
- Caisson mural BMK-L 125
- Caisson mural BMK-L 150
- Caisson mural BMK-Z 150

Les descriptions sont identiques pour tous les modèles.

Les différences font l'objet d'une mention particulière.

Les illustrations concernent les modèles suivants :

- Caisson mural BMK-F 150
- Manuel d'origine.
- Partie du produit.
- Protégé par les droits d'auteur.
- Reproduction, copie et transmission uniquement avec autorisation.
- Sous réserve de modifications.

Consignes de sécurité

⚠ DANGER !

Les indications suivies du mot DANGER signalent une situation dangereuse qui peut entraîner la mort ou des blessures graves.

⚠ AVERTISSEMENT !

Les indications suivies du mot AVERTISSEMENT signalent une situation dangereuse qui peut entraîner la mort ou des blessures graves.

⚠ PRUDENCE !

Les indications suivies du mot PRUDENCE signalent une situation dangereuse qui peut entraîner des blessures légères ou modérées.

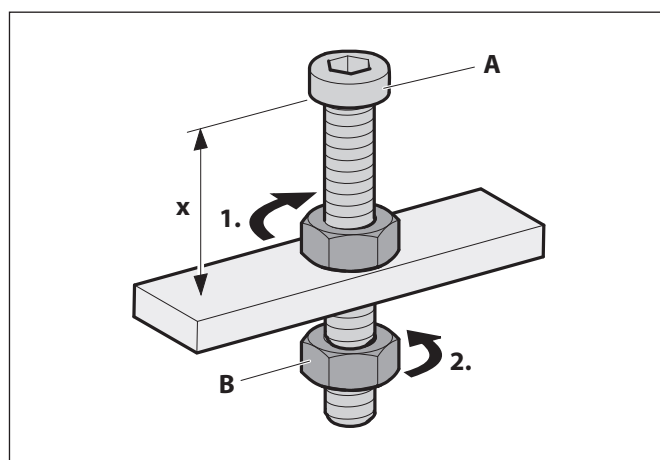
⚠ ATTENTION !

Les indications suivies du mot ATTENTION signalent une situation dangereuse qui peut entraîner des dommages matériels ou atteintes environnementales.

Présentation des symboles dans le texte

- 👉 Appel à l'action
- Énumération
- ⇒ Référence à d'autres endroits dans ce document
- 📄 Référence à d'autres documents, qui doivent être observés

Présentation des symboles dans les illustrations



■ Mise en évidence des éléments d'action avec surfaces

1. Étapes à suivre avec numérotation

A Désignations des pièces en majuscules

x Dimensions en minuscules ou unités en mm

↻ Flèches de mouvement et de direction

Sommaire

1.	Informations relatives à la sécurité	22
1.1	Utilisation conforme . . . . .	.22
1.2	Groupes cibles autorisés . . . . .	.22
1.3	Consignes de sécurité générales . . . . .	.22
2.	Informations sur le produit	23
2.1	Variantes de produit . . . . .	.23
2.2	Présentation du produit. . . . .	.23
2.3	Étendue de livraison . . . . .	.24
2.4	Caractéristiques techniques . . . . .	.24
3.	Montage	25
3.1	Consignes de sécurité relatives au montage. . . . .	.25
3.2	Exigences relatives au lieu de montage. . . . .	.25
3.3	Exigences relatives à la traversée murale . . . . .	.26
3.4	Exigences relatives à la conduite d'évacuation d'air vicié . . . . .	.26
3.5	Étapes de montage . . . . .	.27
3.5.1	Préparation du montage	27
3.5.2	Déballage de l'appareil.....	28
3.5.3	Mise en place de la grille de protection (uniquement pour la variante BMK-Z)	28
3.5.4	Montage de l'appareil de l'extérieur	29
3.5.5	Raccord de l'appareil de l'intérieur – Variante BMK-F ou BMK-Z	31
3.5.6	Raccord de l'appareil de l'intérieur – Variante BMK-L.....	32
3.5.7	Exécution du contrôle et de la mise en service	32
4.	Nettoyage	33
5.	Réparation	34
5.1	Consignes de sécurité relatives à la réparation . . . .	.34
5.2	Entretien . . . . .	.34
5.3	Élimination des défauts . . . . .	.34
6.	Démontage	35
7.	Élimination	36
7.1	Élimination de l'emballage . . . . .	.36
7.2	Élimination de l'appareil. . . . .	.36
8.	Contact	37

1. Informations relatives à la sécurité

1.1 Utilisation conforme

BMK-F, BMK-L

L'appareil sert à évacuer les vapeurs de cuisson vers l'extérieur. L'appareil constitue la fin de la conduite d'évacuation d'air vicié et s'ouvre automatiquement lors du fonctionnement de la hotte d'évacuation.

BMK-Z

L'appareil sert à alimenter en air frais. L'air est échangé entre l'intérieur et l'extérieur à l'état ouvert.

Utilisation de l'appareil uniquement en association avec une hotte d'évacuation. L'appareil est exclusivement conçu pour une utilisation ménagère.

L'appareil doit uniquement être utilisé en parfait état technique et après un montage correct.

Toute autre utilisation est considérée comme non conforme.

Par utilisation conforme, on entend également la lecture et le respect de ce manuel.

1.2 Groupes cibles autorisés

Travaux électrotechniques effectués uniquement par des électriciens qualifiés selon la DIN VDE 0100. Exigences relatives aux électriciens qualifiés :

- Connaissance des bases de l'électrotechnique.
- Connaissances des dispositions et normes nationales (en Allemagne par ex. : DIN VDE 0100, partie 701).
- Connaissance des exigences de sécurité en vigueur.
- Connaissances des dispositions légales en vigueur pour les installations au gaz (en Allemagne par ex. : les règles techniques d'installations au gaz TRGI).
- Connaissance de ce manuel.

Montage et réparation uniquement par des spécialistes qualifiés. Exigences relatives aux spécialistes qualifiés :

- Connaissances des dispositions sur la sécurité du travail.
- Connaissances dans la technique de fixation.
- Connaissances de base dans la technique de ventilation.
- Expérience dans l'utilisation d'outillages électriques et mécaniques.
- Connaissances dans la lecture de plans techniques.
- Connaissance de ce manuel.

Réparation par les utilisateurs. Exigences relatives aux utilisateurs :

- Connaissance de ce manuel.

Les exigences particulières s'appliquent pour les utilisateurs suivants :




- Enfants à partir de 8 ans et plus.
 - Personnes avec des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites.
 - Personnes avec un manque d'expérience et de savoir.
- Ces utilisateurs doivent uniquement participer à l'entretien. Exigences particulières :
- Les utilisateurs sont encadrés.
 - Les utilisateurs ont été instruits concernant l'utilisation sûre de l'appareil.
 - Les utilisateurs comprennent les dangers liés à l'appareil.
 - Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.

1.3 Consignes de sécurité générales

AVERTISSEMENT !

Danger en cas de non-respect de la notice de montage !

Ce manuel comporte des informations importantes pour une utilisation sûre de l'appareil. Les éventuels dangers font l'objet d'une mention particulière.

-  Veuillez lire attentivement ce manuel.
-  Suivez les consignes de sécurité dans ce manuel.
-  Conservez ce manuel dans un endroit accessible.

L'appareil doit exclusivement être utilisé avec le bloc d'alimentation suivant : type « EM1012CHES » de la société EDACPOWER Electronics Co., Ltd.

Dans les cas suivants, le fabricant n'est pas responsable des dommages :

- En cas de non-respect de ce manuel.
- En cas d'utilisation non conforme de l'appareil.
- En cas de montage et de manipulation incorrects de l'appareil.
- En cas d'utilisation de l'appareil par des groupes cibles non autorisés.
- En cas de contournement des dispositifs de sécurité sur l'appareil.
- En cas d'utilisation de pièces de rechange (par ex. : câble d'alimentation) qui n'ont pas été fabriquées ou autorisées par le fabricant.

Les consignes de sécurité figurent dans les chapitres correspondants dans ce manuel.

- ⇒ « 3.1 Consignes de sécurité relatives au montage » (page 25).
- ⇒ « 5.1 Consignes de sécurité relatives à la réparation » (page 34).

2. Informations sur le produit

L'appareil étend la gamme de fonctionnalités de la hotte d'évacuation.

Le caisson mural s'ouvre lors du fonctionnement de la hotte d'évacuation. Le caisson mural se ferme après un court retard suivant la désactivation de la hotte d'évacuation.

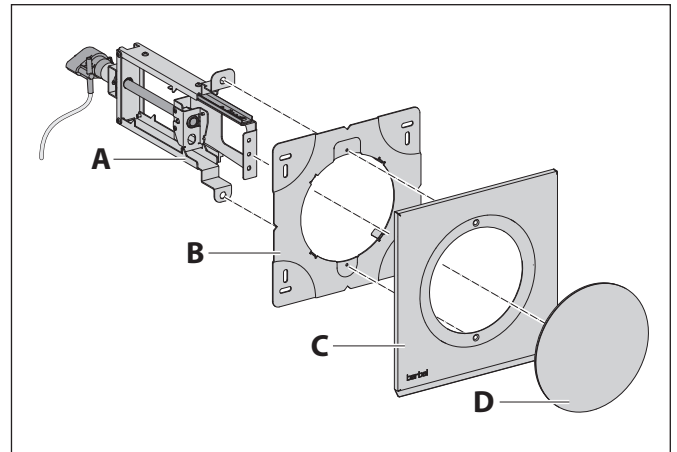
Lorsque le caisson mural est fermé, le passage d'évacuation de l'air vicié est isolé sur le plan phonique et thermique.

📖 La notice de la hotte d'évacuation doit être observée.

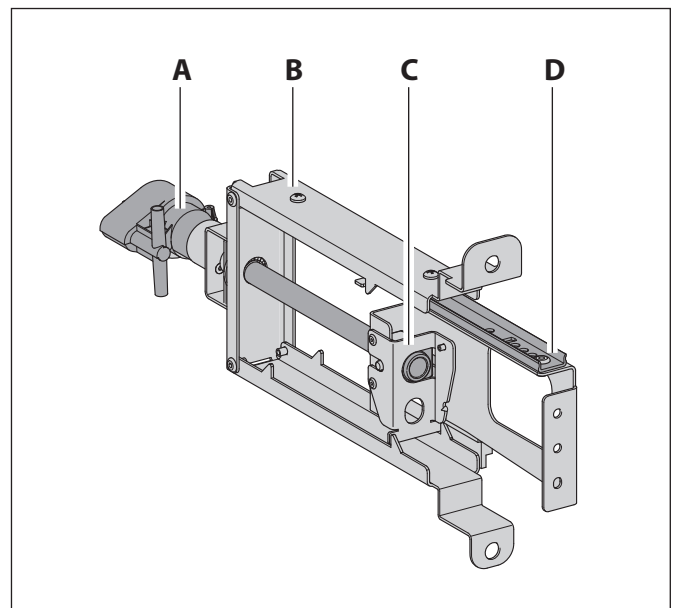
2.1 Variantes de produit

- BMK-F (commandé à distance – mode évacuation d'air vicié)
L'appareil reçoit les signaux de la hotte d'évacuation du fabricant.
- BMK-L (commandé par l'air – mode évacuation d'air vicié)
L'appareil reçoit les signaux d'un contrôle de débit dans le flexible du capteur. L'appareil peut être utilisé pour les hottes d'évacuation des fabricants tiers.
- BMK-Z (commandé à distance – mode air entrant)
L'appareil reçoit les signaux de la hotte d'évacuation du fabricant. L'appareil peut être utilisé en association avec la variante BMK-F ou BMK-L en tant qu'alternative à l'interrupteur de contact de fenêtre. Le kit de rattrapage « Commutateurs à lames » est requis en cas d'association avec la variante BMK-L.

2.2 Présentation du produit

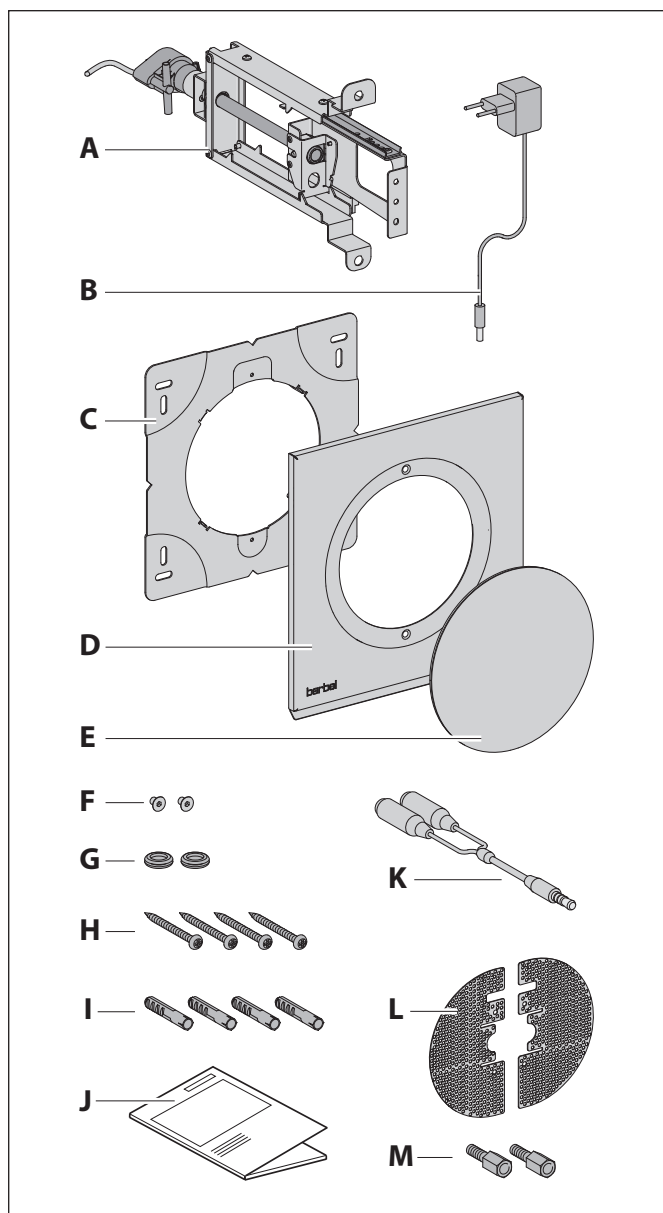


- A Unité d'entraînement
- B Fixation murale
- C Panneau cache
- D Bouchon de caisson mural avec couvercle extérieur



- A Moteur avec système électronique de commande
- B Châssis
- C Chariot
- D Rail de transport

2.3 Étendue de livraison



- A Unité d'entraînement
 - avec conduite de commande, 3 m (BMK-F, BMK-Z)
 - avec flexible de capteur, 70 cm (BMK-L)
- B Bloc d'alimentation de la prise 12 Volts avec câble de raccordement, 1 m
- C Fixation murale
- D Panneau cache
- E Bouchon de caisson mural avec couvercle extérieur
- F Vis à tête fraisée M4 x 5
- G Bouchon en caoutchouc pour passage de câble
- H Vis universelles 4,5 x 50
- I Cheville nylon, 6 mm
- J Manuel de montage
- K Câble en Y
- L Grille de protection (BMK-Z uniquement)
- M Adaptateur de filetage (BMK-Z uniquement)

2.4 Caractéristiques techniques

	BMK... 125	BMK... 150
Tension de raccordement	230 V / 50 Hz	230 V / 50 Hz
Puissance nominale	3 W	3 W
Tension du moteur d'entraînement	12 V	12 V
Pression d'ouverture	> 40 Pa	> 40 Pa
Largeur	230 mm	255 mm
Profondeur	335 mm	335 mm
Hauteur	239 mm	264 mm
Poids net	2,0 kg	2,25 kg

Les données sur le modèle (par ex. : numéro de série, année de construction) se trouvent sur la plaque signalétique.

3. Montage

3.1 Consignes de sécurité relatives au montage

⚠ AVERTISSEMENT !

Danger en cas de non-respect des instructions de montage !

Ce chapitre comporte des informations importantes pour un montage sûr de l'appareil.

- ☞ Lisez attentivement ce chapitre avec le montage.
- ☞ Observer les consignes de sécurité.
- ☞ Exécutez l'entretien comme décrit.

- Montage uniquement par des spécialistes qualifiés.
⇒ « 1.2 Groupes cibles autorisés » (page 22).
- Travaux électrotechniques effectués uniquement par des électriciens qualifiés.
⇒ « 1.2 Groupes cibles autorisés » (page 22).
- Lors des travaux en hauteur, il faut veiller à une position stable (par ex. : échelle stable).
- Le film et autres parties de l'emballage doivent être maintenus hors de portée des enfants.
- L'appareil ne doit pas être endommagé pour le montage et doit être en parfait état.
- Les câbles ne doivent pas être coudés, coincés ou endommagés.
- La fixation d'autres composants (par ex., obturateurs, conduits d'air) sur l'appareil est interdite.
- La tension secteur nécessaire doit correspondre à la tension indiquée sur la plaque signalétique.
⇒ « 2.4 Caractéristiques techniques » (page 24).
- Avant le montage, il faut s'assurer que l'alimentation électrique est coupée.
L'alimentation électrique a uniquement lieu lorsque cela est indiqué dans l'étape de montage correspondante.

3.2 Exigences relatives au lieu de montage

⚠ AVERTISSEMENT !

Danger de mort en cas de montage incorrect !

Le non-respect des conditions ambiantes peut entraîner des situations dangereuses, par ex. : lors de la manipulation de courant ou de gaz.

- ☞ S'assurer que les exigences relatives au lieu de montage sont bien respectées.

- Pas de montage dans les environnements explosifs.
- En mode évacuation d'air vicié et en cas d'utilisation simultanée d'un lieu de combustion à air ambiant (par ex. : cheminée), dans la même composition d'air :
 - Un dispositif de sécurité est indispensable.
 - Le dispositif de sécurité doit empêcher que les gaz soient aspirés dans la pièce.
 - Il faut s'assurer que la sous-pression dans la pièce du lieu de combustion n'est pas supérieure à 4 Pa.
 - Une autorisation de mise en service (par ex. : par le ramoneur) doit être présente.
- Le montage est uniquement autorisé sur les éléments de bâtiment porteurs (mur en dur).
- Le montage est uniquement autorisé sur des murs extérieurs verticaux.
- Si le mur extérieur est pourvu d'une isolation, il convient d'utiliser un matériel de fixation approprié.
- L'installation électrique du bâtiment doit disposer d'une prise de terre appropriée.
- La tension secteur présente doit correspondre à la tension indiquée sur la plaque signalétique.
- A l'intérieur du bâtiment, prévoir une distance de max. 1 m entre l'appareil et une prise de courant 230 V.
- L'air qui circule doit pouvoir être évacué sans entraves. Pas d'obstruction du flux d'air, ex. : en raison du montage d'objets sur ou au-dessus de l'appareil.

- 📄 Les dispositions légales nationales doivent être observées.

3.3 Exigences relatives à la traversée murale

⚠ AVERTISSEMENT !

Danger de mort en cas de montage incorrect !

Une ouverture dans le mur influence la statique du bâtiment, il existe un risque d'effondrement. L'ouverture doit uniquement être effectuée par une entreprise spécialisée.

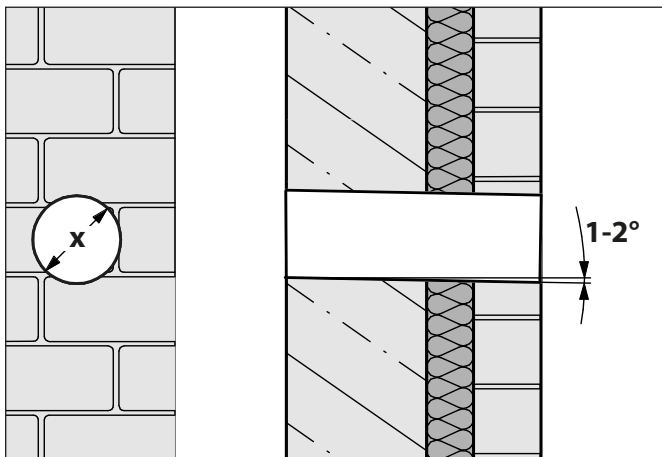
☞ S'assurer que la traversée murale a été réalisée dans les règles de l'art.

⚠ ATTENTION !

Risque de dommages en cas de montage incorrect !

Une inclinaison incorrecte de la traversée murale peut entraîner une infiltration d'eau vers l'intérieur et occasionner des dommages.

☞ S'assurer que la traversée murale est inclinée de 1-2° vers l'extérieur.



Diamètre (x) de la traversée murale :

- BMK-... 125 = 137 mm
- BMK-... 150 = 162 mm

3.4 Exigences relatives à la conduite d'évacuation d'air vicié

⚠ AVERTISSEMENT !

Risque d'incendie et d'asphyxie en cas de montage incorrect !

En cas d'utilisation de la conduite d'évacuation d'air vicié avec d'autres appareils ou en cas de raccordement aux conduits d'évacuation d'air vicié (par ex. : cheminée), des gaz ou fumées peuvent être aspirés dans la pièce.

☞ S'assurer que les exigences relatives à la conduite d'évacuation d'air vicié sont bien respectées.

- La conduite d'évacuation d'air vicié est exclusivement utilisée par cet appareil.
- La conduite d'évacuation d'air vicié est composée d'un matériau non inflammable conformément à DIN 4102 classe B2.
- En cas de guidage de la conduite d'évacuation d'air vicié par le mur extérieur :
 - La section de la sortie du ventilateur n'est pas atteinte.
 - Montage d'un collecteur d'eau de condensation dans la conduite d'évacuation d'air vicié pour éviter les dégâts des eaux dans l'appareil. Le collecteur d'eau de condensation doit être suffisamment dimensionné.
- Une alimentation en air suffisante est garantie par le montage des accessoires nécessaires (par ex. : interrupteur de contact de fenêtre).

La section, la longueur, la nature et le positionnement de la conduite d'évacuation d'air vicié ont une influence sur l'efficacité d'aspiration. Un changement brutal de direction de l'air entraîne des pertes de performance et du bruit.

Pour une performance optimale de l'appareil :

- La conduite d'évacuation d'air vicié est la plus courte et directe possible vers l'extérieur.
- La section prescrite de la conduite d'évacuation d'air vicié est respectée.
- Utilisation exclusive de tubes et coudes avec une surface lisse à l'intérieur.

Pour éviter les tourbillonnements ou reflux de l'air transporté - il faut éviter d'utiliser des :

- Tuyaux flexibles en spirale.
- Flexibles.
- Pièces de renvoi plates.
- Conduits d'évacuation d'air vicié à arêtes vives.

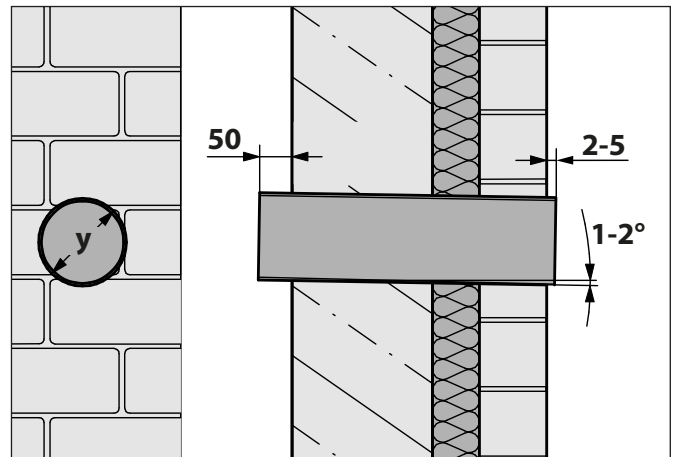
3.5 Étapes de montage

Brève présentation :

1. Préparation du montage
2. Déballage de l'appareil
3. Mise en place de la grille de protection (uniquement pour la variante BMK-Z)
4. Montage de l'appareil de l'extérieur
5. Raccord de l'appareil de l'intérieur – Variante BMK-F ou BMK-Z
6. Raccord de l'appareil de l'intérieur – Variante BMK-L
7. Exécution du contrôle et de la mise en service

3.5.1 Préparation du montage

- ☞ Se familiariser avec la situation de montage et les documents correspondants :
 - Appareil et manuel
 - Notice de la hotte d'évacuation
- ☞ Rassembler les outils et matériaux nécessaires :
 - Mètre pliant ou règle
 - Crayon
 - Niveau à bulle
 - Mèche à pierre \varnothing 6 mm
 - Foret HSS \varnothing 11 mm
 - Perceuse à percussion
 - Tournevis cruciforme
 - Mousse de construction ou colle de montage
 - Masse en silicone
- ☞ S'assurer que la hotte d'évacuation est correctement montée.
- ☞ S'assurer que la hotte d'évacuation est pré-équipée pour le raccordement du câble d'alimentation et du câble de commande.
- ☞ Veiller à ce que la zone de montage soit exempte d'objets qui peuvent gêner ou être endommagés.
- ☞ Veiller à ce que la plaque de cuisson et autres pièces exposées soient refroidies.
- ☞ Protéger la plaque de cuisson et autres surfaces dans la zone de montage (par ex. : avec du carton épais).
- ☞ S'assurer que l'alimentation électrique est coupée et protégée contre tout démarrage intempestif. L'alimentation électrique a uniquement lieu lorsque cela est indiqué dans l'étape de montage correspondante.



- ☞ S'assurer que la conduite d'évacuation d'air vicié est correctement préparée dans la traversée murale :
 - Inclinaison de 1-2° vers l'extérieur.
 - Diamètre intérieur (y) de la conduite d'évacuation d'air vicié :
 - BMK-... 125 = 123 mm
 - BMK-... 150 = 148 mm
 - Longueur de 325 mm pour la réception de l'appareil.
 - Saillie extérieure env. 2-5 mm.
 - Saillie intérieure env. 50 mm.
 - Fixation avec de la mousse de construction ou de la colle de montage.

La conduite d'évacuation d'air vicié a besoin de longueur supplémentaire pour la variante BMK-L :

- Au moins 100 mm en cas de raccord d'un tube rond.
- Au moins 250 mm en cas de raccord d'une transition de tube rond à canal plat

3.5.2 Déballage de l'appareil

⚠ ATTENTION !

Risque de dommages en cas de manipulation incorrecte !

L'appareil et sa surface peuvent être endommagés lors du déballage ou du transport.

- ☞ Ne pas couper dans le cartonnage de protection.
- ☞ Se tenir à distance des objets qui peuvent rayer l'appareil (par ex. : outils, boucles de ceinture).

- ☞ Déballer l'appareil et toutes les pièces emballées avec prudence.
- ☞ Poser l'appareil sur une surface de protection solide et propre (par ex. : carton épais).
- ☞ Contrôler l'appareil et toutes les pièces fournies en termes de dommages.
- ☞ Contrôler l'intégrité de la livraison.
 - ⇒ « 2.3 Étendue de livraison » (page 24).

Lorsque des pièces manquent ou sont endommagées :

- ☞ S'adresser à votre revendeur spécialisé ou au service après-vente.

- ☞ Retirer les matériaux d'emballage et les films de protection.
 - ⇒ « 7.1 Élimination de l'emballage » (page 36).

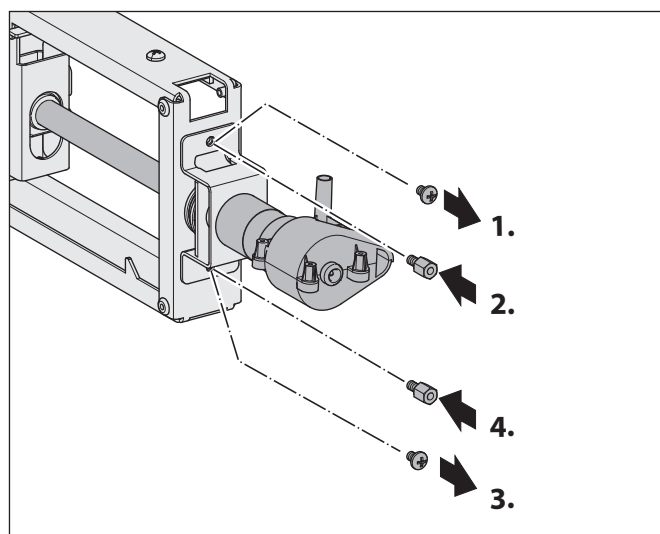
3.5.3 Mise en place de la grille de protection (uniquement pour la variante BMK-Z)

⚠ ATTENTION !

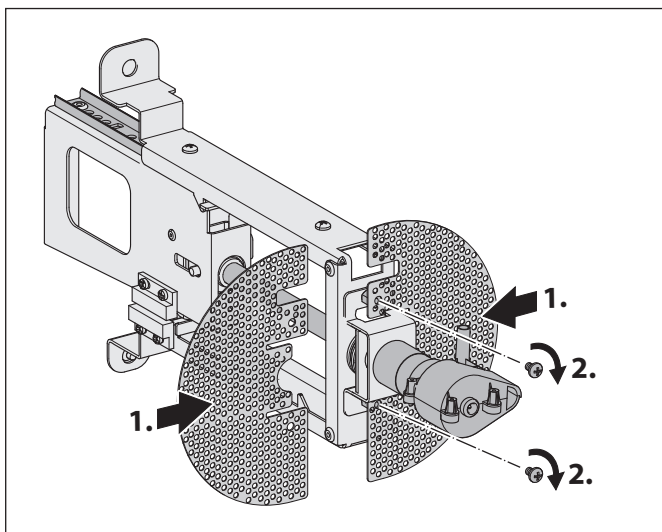
Risque de dommages en cas de montage incorrect !

Le moteur ou l'électronique peut être endommagé lors du montage.

- ☞ Réaliser les étapes comme l'indique la description ici.
- ☞ S'assurer que le rail de transport peut circuler correctement à travers la grille de protection.
- ☞ Ne pas tourner excessivement le carter de moteur.

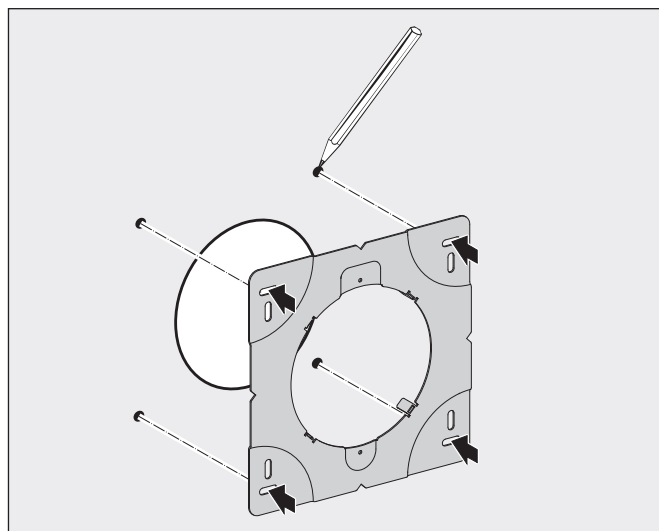


- ☞ Desserrer la première vis.
- ☞ Visser le premier adaptateur de filetage dans le trou de fixation libre.
- ☞ Desserrer ensuite la deuxième vis.
- ☞ Visser le second adaptateur de filetage dans le trou de fixation libre.



- ☞ Faire attention à l'évidement pour le rail de transport.
- ☞ Décaler les pièces de la grille de protection sur le côté sur l'unité d'entraînement jusqu'à ce que les trous de fixation soient superposés.
- ☞ Fixer la grille de fixation en vissant les vis dans l'adaptateur de filetage.

3.5.4 Montage de l'appareil de l'extérieur



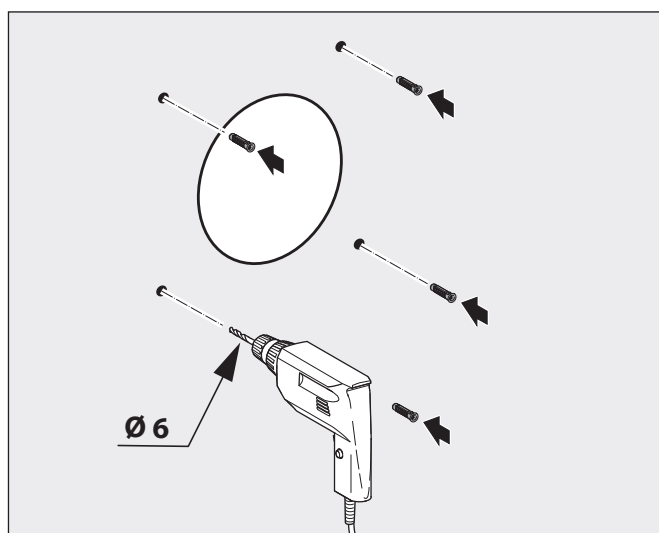
- ☞ Veiller à l'orientation de la fixation murale :
 - Poche de fixation carrée = haut
 - Poche de fixation ronde = bas
- ☞ Orienter la fixation murale au centre par rapport à la conduite d'évacuation d'air vicié.
- ☞ Déterminer la position de suspension.
- ☞ Déterminer et marquer les points de fixation.

⚠ AVERTISSEMENT !

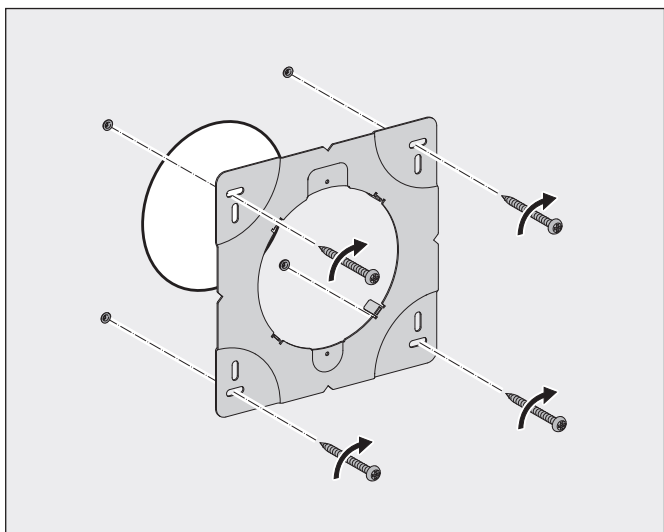
Danger mortel d'explosions ou de choc électrique !

Le perçage de conduites de gaz, d'eau ou électriques peut entraîner des situations dangereuses.

- ☞ S'assurer qu'aucune conduite dans le mur ne se trouve sur les points de fixation.



- ☞ Percer les trous dans le mur.
- ☞ Insérer les douilles dans les trous percés.



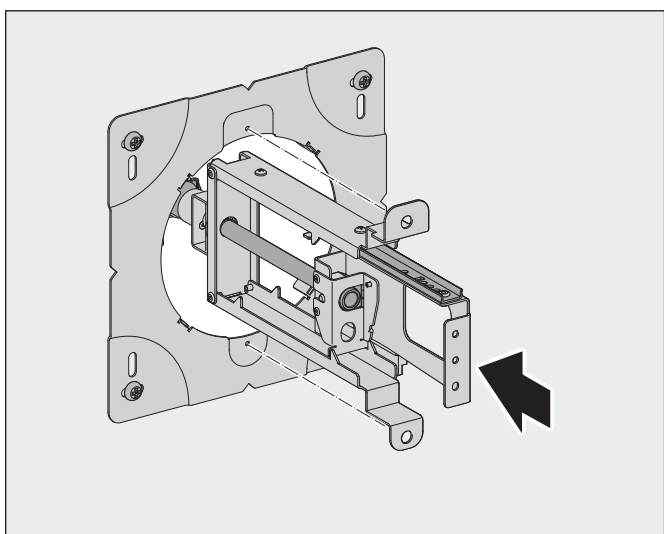
- ☞ Visser la fixation murale.
- ☞ Étancher l'espace entre la fixation murale et la conduite d'évacuation d'air vicié (par ex. : avec la masse de silicone).

⚠ ATTENTION !

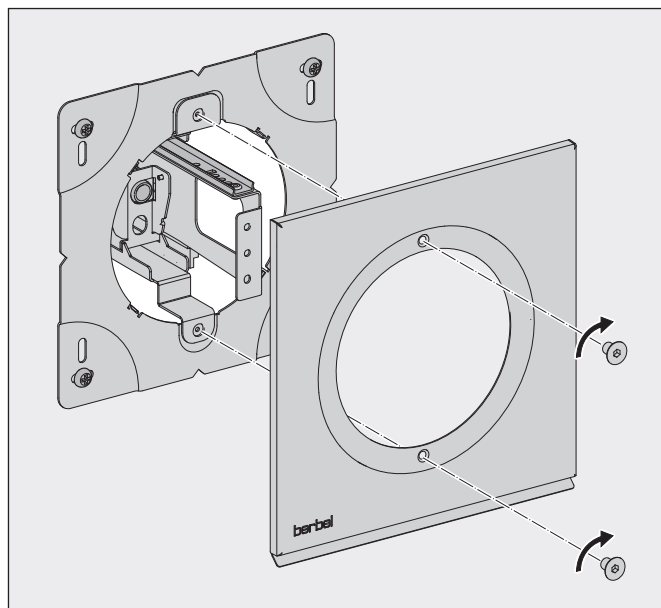
Risque de dommages en cas de montage incorrect !

L'unité d'entraînement peut être endommagée par un montage incorrect dans la conduite d'évacuation d'air vicié.

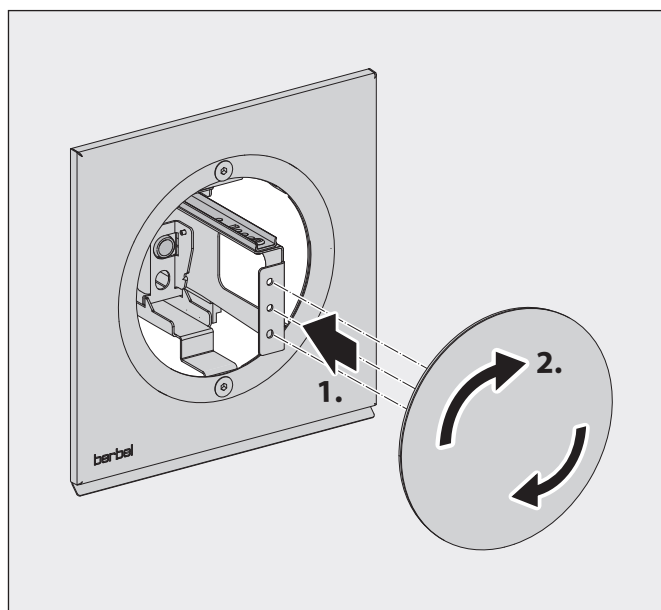
- ☞ S'assurer que la conduite d'évacuation d'air vicié est adaptée.
 - ⇒ « 3.5.1 Préparation du montage » (page 27).
- ☞ Insérer l'unité d'entraînement facilement dans la conduite d'évacuation d'air vicié.
- ☞ S'assurer que l'unité d'entraînement ne soit pas en contact avec la conduite d'évacuation d'air vicié.



- ☞ Veiller à l'orientation de la fixation murale :
 - Équerre de fixation carrée = haut
 - Équerre de fixation ronde = bas
- ☞ Insérer l'unité d'entraînement avec prudence dans la conduite d'évacuation d'air vicié.



- ☞ Orienter le panneau cache avec l'avant-toit vers le bas.
- ☞ Placer le panneau cache sur la fixation murale.
- ☞ Visser le panneau cache.



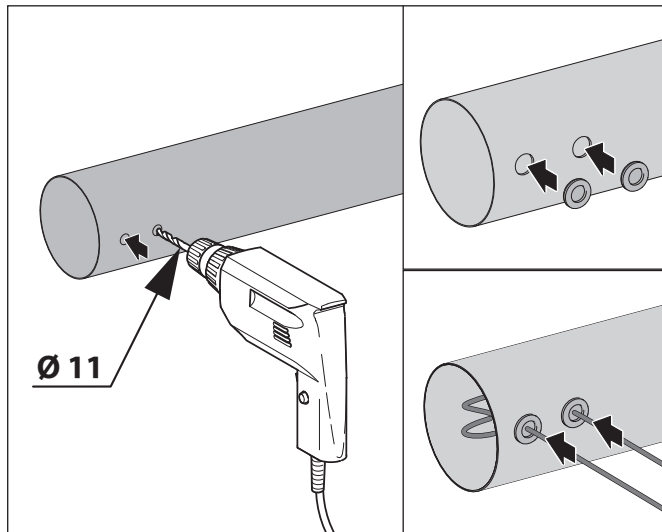
- ☞ Placer le bouchon de caisson mural avec les tiges de centrage sur l'unité d'entraînement.
- ☞ Enfoncer le couvercle extérieur avec le bouchon de caisson mural.
- ☞ Visser le couvercle extérieur à la main jusqu'à ce que les marquages soient à ras sur le film de protection.
- ☞ Retirer le film de protection.

Le couvercle extérieur est orienté correctement, si le motif poli est orienté de la même manière sur les surfaces.

3.5.5 Raccord de l'appareil de l'intérieur – Variante BMK-F ou BMK-Z

Il existe deux possibilités pour la pose de la conduite de commande vers la hotte d'évacuation :

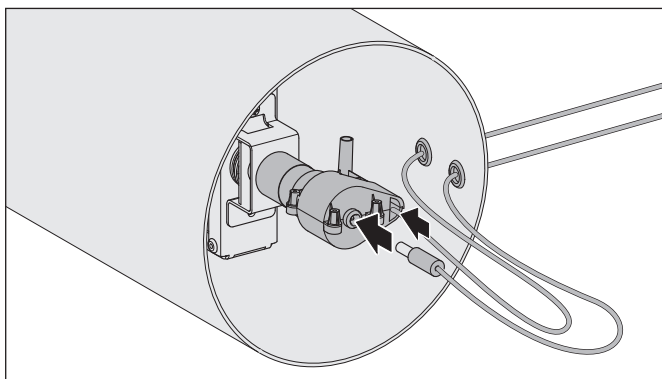
- Dans la conduite d'évacuation d'air vicié jusqu'à la hotte d'évacuation, puis sortie par une évacuation hors de la conduite d'évacuation d'air vicié.
- Directement sur la paroi, sortie par une évacuation hors de la conduite d'évacuation d'air vicié, puis parallèlement jusqu'à la hotte d'évacuation.



- ☞ Percer une sortie pour le câble de raccordement du bloc d'alimentation de la fiche dans la conduite d'évacuation d'air vicié.
- ☞ Percer également une sortie pour la conduite de commande dans la conduite d'évacuation d'air vicié.
- ☞ Introduire les câbles par un bouchon en caoutchouc et dans la sortie correspondante dans la conduite d'évacuation d'air vicié vers l'appareil.

Pour un éventuel démontage de l'unité d'entraînement :

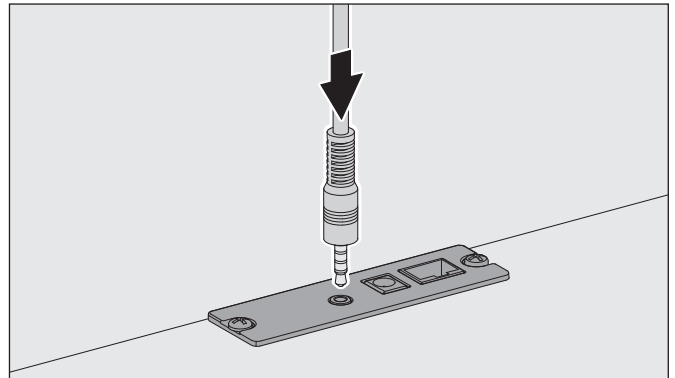
- ☞ Poser le câble de raccordement et la conduite de commande de manière à ce qu'il y ait une boucle d'env. 250 mm de long dans la conduite d'évacuation d'air vicié.
- ☞ Étancher les sorties avec le bouchon en caoutchouc.



- ☞ Raccorder le câble de raccordement du bloc d'alimentation de fiche et la conduite de commande à l'appareil.

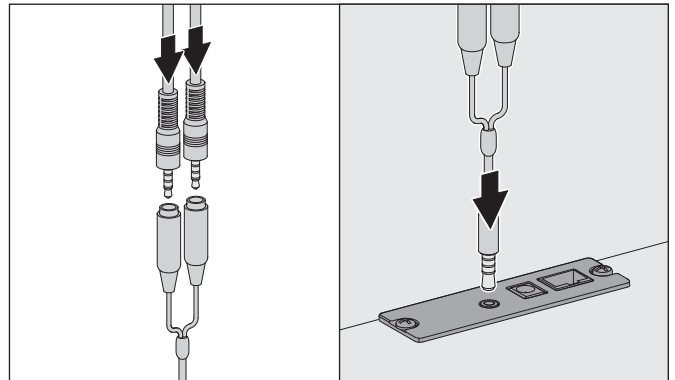
☞ La notice de la hotte d'évacuation doit être observée pour le raccordement de la conduite de commande.

BMK-F

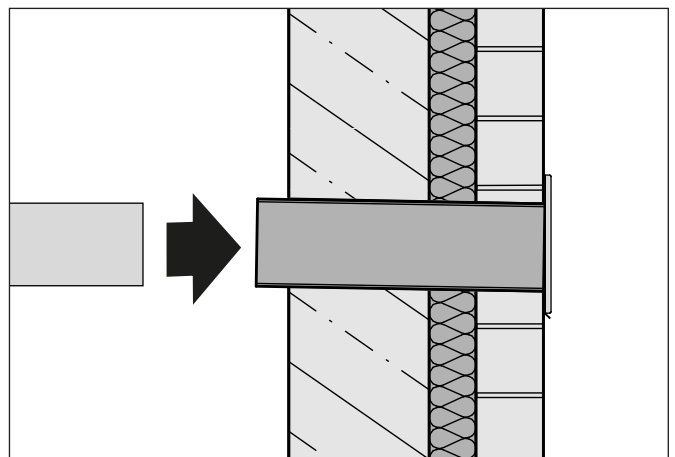


- ☞ Brancher la conduite de commande sur la hotte d'évacuation.

BMK-Z et BMK-F



- ☞ Brancher les deux conduites de commande au câble en Y.
- ☞ Brancher le câble en Y sur la hotte d'évacuation.



- ☞ Raccorder la conduite d'évacuation d'air vicié à la paroi intérieure de l'appareil.
- ☞ Brancher la fiche secteur du bloc d'alimentation dans la prise.

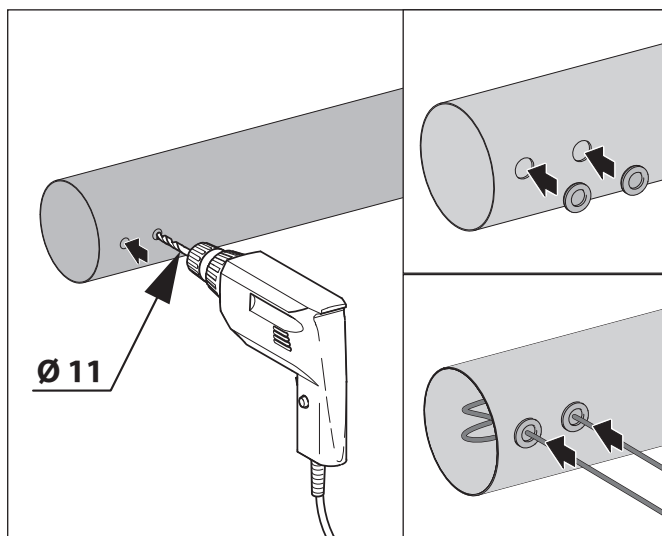
L'appareil est prêt à fonctionner.

3.5.6 Raccord de l'appareil de l'intérieur – Variante BMK-L

Le flexible de capteur doit être ramené à l'intérieur de la cuisine. Pour garantir le parfait fonctionnement du flexible de capteur :

- L'extrémité ouverte doit être amenée directement dans l'aération de la cuisine.
- Le flexible de capteur ne doit pas être plié.
- Le petit tube de mesure ne doit pas être verrouillé ou obstrué.

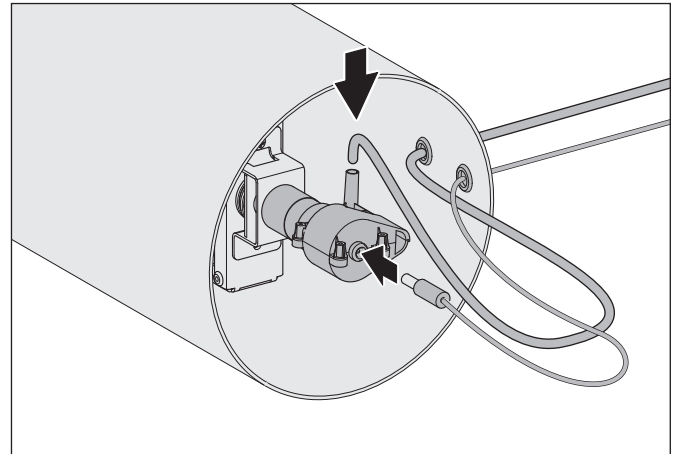
Si les conditions spatiales l'exigent, le flexible de capteur doit être allongé (longueur max. 6 m).



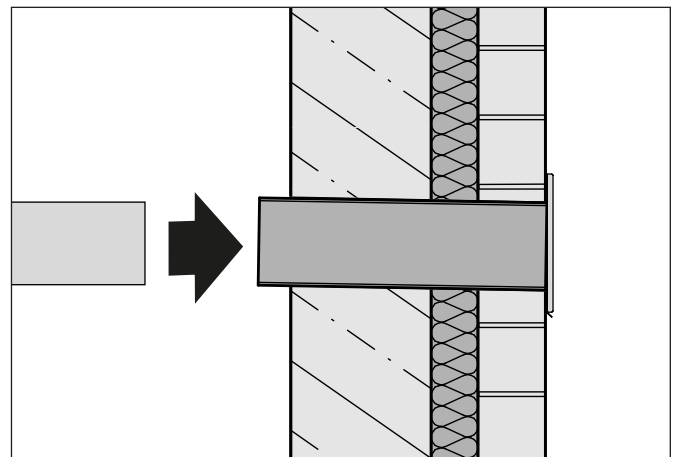
- ☞ Percer une sortie pour le câble de raccordement du bloc d'alimentation de la fiche dans la conduite d'évacuation d'air vicié.
- ☞ Percer également une sortie pour le flexible de capteur dans la conduite d'évacuation d'air vicié.
- ☞ Introduire les câbles par un bouchon en caoutchouc et dans la sortie correspondante dans la conduite d'évacuation d'air vicié vers l'appareil.

Pour un éventuel démontage de l'unité d'entraînement :

- ☞ Poser le câble de raccordement et le flexible de capteur de manière à ce qu'il y ait une boucle d'env. 250 mm de long dans la conduite d'évacuation d'air vicié.
- ☞ Étancher les sorties avec le bouchon en caoutchouc.



- ☞ Raccorder le câble de raccordement du bloc d'alimentation de fiche et le flexible de capteur à l'appareil.



- ☞ Raccorder la conduite d'évacuation d'air vicié à la paroi intérieure de l'appareil.
- ☞ Brancher la fiche secteur du bloc d'alimentation dans la prise.

L'appareil est prêt à fonctionner.

3.5.7 Exécution du contrôle et de la mise en service

- ☞ Vérifier que le câble de raccordement électrique n'est pas coudé, coincé ou endommagé.
- ☞ S'assurer que les films de protection sont retirés.
- ☞ Vérifier le fonctionnement de l'appareil.
 - ➔ « 5. Réparation » (page 34).





Le caisson mural s'ouvre lors du fonctionnement de la hotte d'évacuation. Le caisson mural se ferme après un court retard suivant la désactivation de la hotte d'évacuation.

4. Nettoyage



ATTENTION !

Risque de dommages en cas de nettoyage incorrect !

Les objets tranchants, produits abrasifs ou produits de nettoyage inappropriés peuvent endommager l'appareil. Les produits de nettoyage suivants sont inappropriés et ne doivent pas être utilisés :

- Acétone
- Trichloroéthylène
- Solutions à base de nitro (par ex. : diluant nitro)
- Diluant à base de résine synthétique
- Produit abrasif
- Vernis contenant de la silicone
- Vernis contenant de l'huile
- Cire
- Vapeur d'eau
- Sur surfaces vernies : chiffon microfibrés
-  Se tenir à distance des objets qui peuvent rayer l'appareil (par ex. : bagues).
-  Utiliser des produits de nettoyage doux (par ex. : nettoyants universels non alcalins, à ph neutre).
-  Utiliser un chiffon doux et humide.
-  Nettoyer sans trop appuyer.

 Les instructions et informations sur les produits de nettoyage doivent être observées.

-  Nettoyer les surfaces avec un chiffon doux et humide et un produit ménager doux.
-  Traiter les surfaces en inox avec un produit d'entretien adapté.




5. Réparation

5.1 Consignes de sécurité relatives à la réparation

AVERTISSEMENT !

Danger en cas de non-respect des instructions de réparation !

Ce chapitre comporte des informations importantes pour une réparation sûre de l'appareil.

-  Lire attentivement ce chapitre avec les travaux de réparation.
-  Observer les consignes de sécurité.
-  Exécuter la réparation comme décrit.

- Travaux de réparation effectués uniquement par des spécialistes qualifiés.
 - ⇒ « 1.2 Groupes cibles autorisés » (page 22).
- Travaux électrotechniques effectués uniquement par des électriciens qualifiés.
 - ⇒ « 1.2 Groupes cibles autorisés » (page 22).
- Réparation effectuée uniquement par des utilisateurs autorisés.
 - ⇒ « 1.2 Groupes cibles autorisés » (page 22).
- Pas de réparation par les enfants de moins de 8 ans et les personnes qui ne peuvent pas évaluer les dangers relatifs à l'utilisation de l'appareil.


5.2 Entretien

L'appareil ne nécessite aucun entretien.





5.3 Élimination des défauts

Les défauts possibles sont décrits ci-après :


Description du défaut.

- Cause possible.
 -  Solution.




L'appareil ne fonctionne pas.

- Pas d'alimentation électrique. Le bloc d'alimentation de fiche n'est pas fixé dans la prise.
 -  S'assurer que le bloc d'alimentation de fiche est fixé dans la prise.
- Pas d'alimentation électrique. La prise de courant est hors tension ou le fusible s'est déclenché.
 -  Vérifier si le fusible de sécurité s'est déclenché.
 -  En cas de présence d'un coupe-circuit automatique, l'enclencher.
 -  Pour les autres types de fusible ou si la prise de courant est hors tension, s'adresser à un électricien qualifié.


Le caisson mural BMK-F ne s'ouvre ou ne se ferme pas – même après une temporisation d'activation d'env. 20 secondes.

- Le contact d'amorçage pour le caisson mural sur la hotte d'évacuation n'est pas raccordé correctement ou est défectueux.
 -  S'adresser à un électricien qualifié pour contrôler le contact d'amorçage.

Le caisson mural BMK-L ne s'ouvre pas.

- Le flexible de capteur se trouve dans une aération fermée qui présente uniquement un raccordement faible ou inexistant à l'air ambiant de la cuisine (par ex. : armoire suspendue fermée, coffre de hotte ou couvercle suspendu, scellé).
 -  S'assurer que le flexible de capteur termine dans la cuisine et qu'il est raccordé directement à l'air ambiant de la cuisine.
- Le flexible de capteur est obstrué ou plié.
 -  S'assurer que le flexible de capteur n'est pas plié ou obstrué.
- Le trou d'écoulement du deuxième petit tube de mesure est obstrué.
 -  S'assurer que le trou d'écoulement est dégagé.

Lorsqu'un défaut ne peut pas être éliminé :

-  S'adresser à votre revendeur spécialisé ou au service après-vente.

6. Démontage

ATTENTION !

Risque de dommages en cas de démontage incorrect !

L'appareil peut être endommagé par une mauvaise manipulation lors du démontage.

- ☞ Procéder avec prudence lors du desserrage et du retrait des composants.
- ☞ S'assurer que les câbles et les flexibles ne s'arrachent pas.
- ☞ Ne pas tourner excessivement le carter de moteur.

- ☞ Couper l'alimentation électrique sur tous les pôles de l'appareil.
- ☞ Débrancher la fiche secteur du bloc d'alimentation de la prise.

Si disponible :

- ☞ Débrancher la conduite de commande de la hotte d'évacuation.
- ☞ Retirer la conduite d'évacuation d'air vicié de l'intérieur.
- ☞ Retirer les raccords de câble et de flexible sur l'appareil.
- ☞ Tourner le couvercle extérieur dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- ☞ Retirer le couvercle extérieur avec le bouchon de caisson mural.
- ☞ Desserrer les vis du panneau cache.
- ☞ Retirer le panneau cache.
- ☞ Retirer l'unité d'entraînement avec prudence hors de la conduite d'évacuation d'air vicié.
- ☞ Desserrer et retirer la fixation murale.

7. Élimination

7.1 Élimination de l'emballage

⚠ ATTENTION !

Risque d'atteintes environnementales en cas d'élimination incorrecte de l'emballage !

- ☞ Ne pas éliminer l'emballage avec les ordures ménagères.
- ☞ Retourner l'emballage pour un recyclage approprié et écologique.

L'emballage sert de protection contre les dommages causés pendant le transport.

Seul l'emballage d'origine garantit une protection suffisante pendant le transport.

- ☞ Maintenir l'emballage hors de portée des enfants.

Les matériaux d'emballage sont sélectionnés pour leur compatibilité environnementale et fabriqués en matériaux recyclables. Les matériaux d'emballage peuvent être retournés dans le circuit des matières premières après utilisation. Les matières premières essentielles peuvent ainsi être préservées.

- L'emballage extérieur est en carton.
- Le matériau de remplissage et les éléments de rembourrage sont en carton ou polyéthylène (PE).
- Les films de protection et sacs sont en polyéthylène (PE).
- ☞ Éliminer l'emballage de manière écologique en triant les matériaux.



7.2 Élimination de l'appareil

⚠ ATTENTION !

Risque d'atteintes environnementales en cas d'élimination incorrecte de l'appareil !

La hotte est soumise à la directive européenne 2012/19/UE et ne doit pas être mise au rebut avec les déchets ménagers.

- ☞ Ne pas éliminer l'appareil avec les ordures ménagères à la fin de sa durée d'utilisation.
- ☞ Contacter les autorités urbaines ou communales pour en savoir plus sur les possibilités de recyclage écologique et correct ou d'élimination de l'appareil.

En déposant correctement l'appareil, vous contribuez à la réutilisation des matériaux et à la protection des ressources.

- ☞ Éliminez l'appareil conformément aux dispositions légales par l'intermédiaire d'une entreprise spécialisée ou de votre service d'évacuation des appareils usagés de votre commune ou en le renvoyant au distributeur qui est tenu de le reprendre.

Si des piles ou des batteries rechargeables sont utilisées :

- ☞ Retirez les piles de l'appareil.
- ☞ Éliminez les piles et les batteries rechargeables en les rapportant au distributeur du type de pile ou à un point de collecte municipal.



WEEE-Reg.-Nr. 59614689

8. Contact

berbel Ablufttechnik GmbH

En cas de doute ou de question, nous contacter de la manière suivante :

Courrier : berbel Ablufttechnik GmbH
Sandkampstraße 100
D-48432 Rheine

Téléphone : +49 (0) 5971 / 80 80 9-0
Lun - Jeu 8 h 00 – 17 h 30
et Ven 8 h 00 – 16 h 30

Fax : +49 (0) 5971 / 80 80 9-10

Internet : www.berbel.de

E-mail : info@berbel.de

Contacteur le service après-vente du fabricant

Notre service après-vente peut être contacté de différentes manières.

Nous contacter des manières suivantes :

Téléphone : +49 (0) 5971 / 80 80 9-0
Lun - Jeu 8 h 00 – 17 h 00
et Ven 8 h 00 – 15 h 00

Fax : +49 (0) 5971 / 80 80 9-10

E-mail : service@berbel.de

WESCO AG Aération de cuisine

Chemin de Mongevon 2
CH-1023 Crissier

Vente / Service après-vente /
Pièces de rechange
Tél. +41 21 811 48 11

info.crissier@wesco.ch

www.wesco.ch

Informazioni sul documento

Istruzioni di montaggio per:

- Cassetta a muro BMK-F 125
- Cassetta a muro BMK-F 150
- Cassetta a muro BMK-L 125
- Cassetta a muro BMK-L 150
- Cassetta a muro BMK-Z 150

Le descrizioni sono identiche per tutti i modelli.
Eventuali differenze vengono evidenziate in modo specifico.

Le immagini rappresentano:

- Cassetta a muro BMK-F 150
- Istruzioni originali.
- Parte del prodotto.
- Protetto da copyright.
- Duplicazione, riproduzione e divulgazione ammesse solo previa autorizzazione.
- Ci si riserva la possibilità di apportare modifiche.

Indicazioni di sicurezza

⚠ PERICOLO!

Indicazioni contrassegnate dalla parola PERICOLO indicano situazioni di pericolo che causano morte o lesioni fisiche gravi.

⚠ AVVERTENZA!

Indicazioni contrassegnate dalla parola AVVERTENZA indicano situazioni di pericolo che potrebbero causare morte o lesioni fisiche gravi.

⚠ ATTENZIONE!

Indicazioni contrassegnate dalla parola ATTENZIONE indicano situazioni che potrebbero causare lesioni di bassa o media entità.

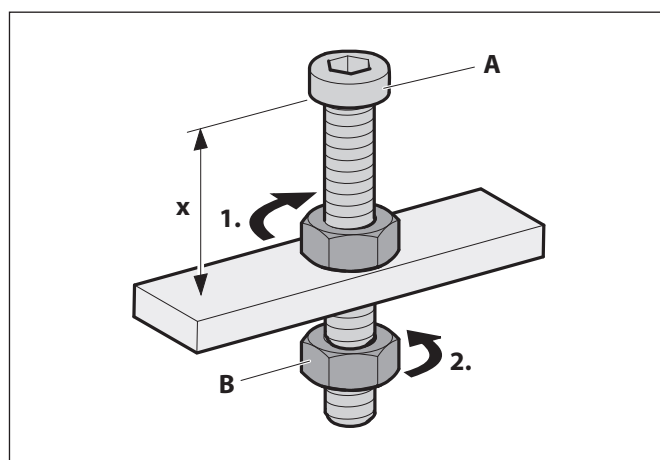
⚠ NOTA BENE!

Indicazioni contrassegnate dalle parole NOTA BENE indicano situazioni che possono causare danni materiali o all'ambiente.

Spiegazione dei simboli nei testi

- 🔧 Richiesta d'intervento
- Elencazione
- ⇒ Riferimento ad altri punti del presente documento
- 📄 Riferimento ad altri documenti che devono essere rispettati

Spiegazione dei simboli nelle immagini



- Evidenziazione delle parti attive con superfici
- 1. Passi di un procedimento con numerazione
- A Denominazione dei componenti con maiuscole
- x Misure con minuscole o unità in mm
- ↻ Freccie di movimento e direzione

Indice

1.	Informazioni per la sicurezza	40
1.1	Usò previsto . . . . .	.40
1.2	Destinatari autorizzati . . . . .	.40
1.3	Indicazioni generali di sicurezza. . . . .	.40
2.	Informazioni sul prodotto	41
2.1	Varianti di prodotto. . . . .	.41
2.2	Panoramica del prodotto . . . . .	.41
2.3	Oggetto della fornitura . . . . .	.42
2.4	Dati tecnici . . . . .	.42
3.	Montaggio	43
3.1	Indicazioni di sicurezza per il montaggio . . . . .	.43
3.2	Requisiti per il luogo di montaggio. . . . .	.43
3.3	Requisiti per l'apertura a muro. . . . .	.44
3.4	Requisiti per il condotto dell'aria di scarico: . . . . .	.44
3.5	Procedura di montaggio . . . . .	.45
3.5.1	Preparazione per il montaggio	45
3.5.2	Disimballaggio dell'apparecchio.....	46
3.5.3	Applicazione della griglia di protezione (solo per la variante BMK-Z)	46
3.5.4	Montaggio dall'esterno dell'apparecchio	47
3.5.5	Collegamento dell'apparecchio dall'interno – variante BMK-F o BMK-Z.....	49
3.5.6	Collegamento dell'apparecchio dall'interno – variante BMK-L	50
3.5.7	Esecuzione controllo e messa in funzione ...	50
4.	Pulizia	51
5.	Manutenzione	52
5.1	Indicazioni di sicurezza per la manutenzione . . . . .	.52
5.2	Manutenzione. . . . .	.52
5.3	Risoluzione guasti . . . . .	.52
6.	Smontaggio	53
7.	Smaltimento	54
7.1	Smaltimento dell'imballo . . . . .	.54
7.2	Smaltimento dell'apparecchio. . . . .	.54
8.	Contatti	55

1. Informazioni per la sicurezza

1.1 Uso previsto

BMK-F, BMK-L

L'apparecchio è destinato al trasporto di vapori di cottura. L'apparecchio forma la conclusione del condotto di scarico e si apre automaticamente durante il funzionamento della cappa di aspirazione.

BMK-Z

L'apparecchio serve all'alimentazione di aria fresca. Allo stato aperto, viene scambiata aria tra interno ed esterno.

Usare il dispositivo solo in combinazione con una cappa di aspirazione. L'apparecchio è concepito esclusivamente per l'uso in ambito domestico.

L'apparecchio può essere utilizzato soltanto quando si trova in uno stato tecnico privo di difetti e dopo essere stato montato correttamente.

Qualsiasi altro uso è non conforme alla destinazione d'uso.

Nell'uso corretto rientrano anche la lettura e il rispetto delle presenti istruzioni.

1.2 Destinatari autorizzati

Lavori elettrotecnici possono essere eseguiti soltanto da personale specializzato conformemente DIN VDE 0100.

Requisiti per il personale specializzato per lavori elettrotecnici:

- Conoscenza dei fondamenti di elettrotecnica.
- Conoscenza delle disposizioni e norme nazionali (in Germania per es. DIN VDE 0100, Parte 701).
- Conoscenza delle norme di sicurezza applicabili.
- Conoscenza delle norme per l'installazione di impianti a gas applicabili (in Germania per es. le Direttive tecniche per impianti a gas TRGI).
- Conoscenza delle presenti istruzioni.

Montaggio e riparazione possono essere effettuati soltanto da personale qualificato. Requisiti per il personale qualificato:

- Conoscenza delle norme sulla sicurezza sul posto di lavoro.
- Conoscenza delle tecniche di fissaggio.
- Conoscenze di base della tecnica di ventilazione.
- Esperienza nell'utilizzo di attrezzi di lavoro elettrici e meccanici.
- Conoscenza della lettura di disegni tecnici.
- Conoscenza delle presenti istruzioni.

Manutenzione da parte degli utilizzatori. Requisiti per gli utilizzatori:

- Conoscenza delle presenti istruzioni.

Per i seguenti utilizzatori si applicano requisiti particolari:

- Bambini dagli 8 anni in su.
- Persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali.
- Persone con carenza di esperienza e conoscenza.

Questi utilizzatori possono operare soltanto la manutenzione.

Requisiti speciali:




- Gli utilizzatori vengono supervisionati.
- Questi utilizzatori devono essere stati istruiti sull'uso sicuro dell'apparecchio.
- Questi utilizzatori comprendono i pericoli insiti nell'uso dell'apparecchio.
- Non lasciare che i bambini giochino con l'apparecchio.

1.3 Indicazioni generali di sicurezza

AVVERTENZA!

Pericolo in caso di inosservanza delle istruzioni di montaggio!

Le presenti istruzioni contengono importanti informazioni per l'uso sicuro dell'apparecchio. Eventuali pericoli vengono evidenziati in modo specifico.

-  Leggere attentamente le presenti istruzioni in ogni loro parte.
-  Seguire tutte le indicazioni di sicurezza contenute nelle presenti istruzioni.
-  Tenere le istruzioni a portata di mano.

L'apparecchio può essere utilizzato a solo con il seguente alimentatore a spina: tipo "EM1012CHES" di EDACPOWER Electronics Co., Ltd.

Nei seguenti casi, il produttore non si assume alcuna responsabilità per danni:

- In caso di inosservanza delle presenti istruzioni.
- In caso di uso improprio dell'apparecchio.
- In caso di montaggio e utilizzo impropri dell'apparecchio.
- In caso di utilizzo dell'apparecchio da parte di destinatari non autorizzati.
- In caso di elusione dei dispositivi di sicurezza presenti sull'apparecchio.
- In caso di utilizzo di parti di ricambio (per es. cavo di alimentazione) non prodotte o autorizzate dal produttore.

Ulteriori indicazioni di sicurezza sono riportate nei rispettivi capitoli delle presenti istruzioni.

- ⇒ "3.1 Indicazioni di sicurezza per il montaggio" (pagina 43).
- ⇒ "5.1 Indicazioni di sicurezza per la manutenzione" (pagina 52).

2. Informazioni sul prodotto

L'apparecchio costituisce un ampliamento delle funzioni della cappa di aspirazione.

La cassetta a muro si apre durante il funzionamento della cappa di aspirazione. Una volta spenta la cappa di aspirazione, la cassetta a muro si chiude con un breve tempo di ritardo.

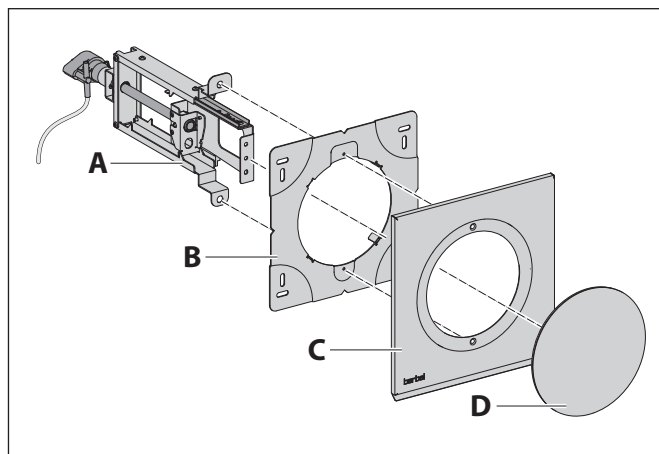
Con la cassetta a muro chiusa, il percorso di scarico è acusticamente e termicamente isolato.

 Osservare le istruzioni della cappa di aspirazione.

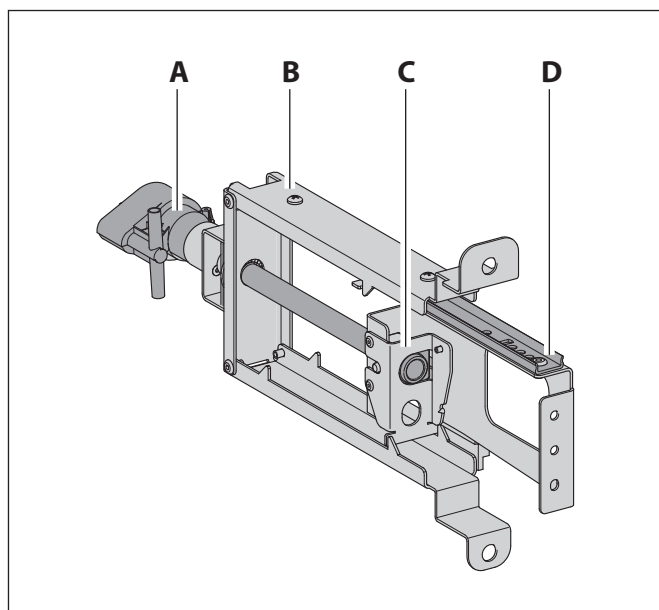
2.1 Varianti di prodotto

- BMK-F (telecomandato – versione aspirante)
L'apparecchio riceve i suoi segnali dalla cappa di aspirazione del produttore.
- BMK-L (comandato ad aria – versione aspirante)
L'apparecchio riceve i suoi segnali da un dispositivo di controllo del flusso disposto nel tubo flessibile del sensore. L'apparecchio può essere utilizzato per cappe di aspirazione di produttori terzi.
- BMK-Z (telecomandato – versione aria alimentata)
L'apparecchio riceve i suoi segnali dalla cappa di aspirazione del produttore. In collegamento con la variante BMK-F o BMK-L, è possibile impiegare l'apparecchio come alternativa al contatto di prossimità per finestra.
Per la variante BMK-L occorre l'accessorio "interruttore Reed".

2.2 Panoramica del prodotto

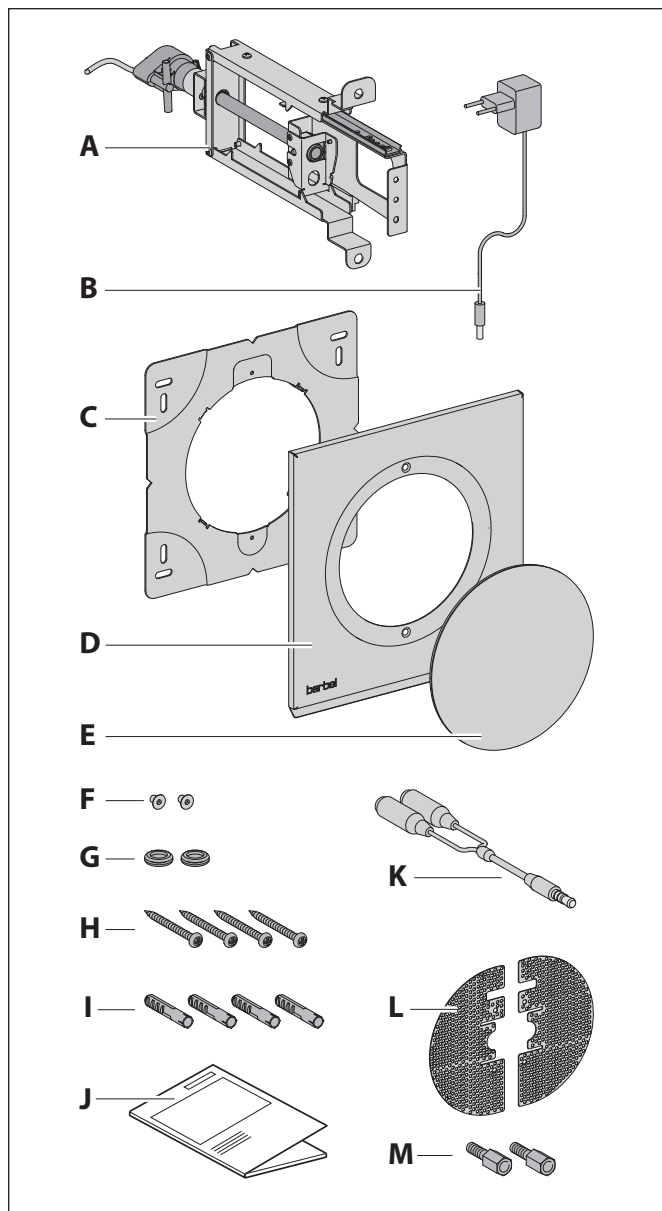


- A Unità di azionamento
- B Fissaggio a parete
- C Mascherina di copertura
- D Tappo cassetta a muro con coperchio esterno



- A Motore con elettronica di comando
- B Telaio
- C Slitte
- D Guida di trasporto

2.3 Oggetto della fornitura



- A Unità di azionamento
 - con linea di comando, 3 m (BMK-F, BMK-Z)
 - con tubo flessibile del sensore, 70 cm (BMK-L)
- B Alimentatore da 12 volt con cavo di collegamento, 1 m
- C Fissaggio a parete
- D Mascherina di copertura
- E Tappo cassetta a muro con coperchio esterno
- F Viti svasate M4 x 5
- G Bussola in gomma per passante cavi
- H Viti universali 4,5 x 50
- I Tasselli in nylon, 6 mm
- J Istruzioni di montaggio
- K Cavo a Y
- L Griglia di protezione (solo BMK-Z)
- M Adattatore filettato (solo BMK-Z)

2.4 Dati tecnici

	BMK... 125	BMK... 150
Tensione di collegamento	230 V / 50 Hz	230 V / 50 Hz
Potenza complessiva	3 W	3 W
Tensione motore di azionamento	12 V	12 V
Pressione di apertura	> 40 Pa	> 40 Pa
Larghezza	230 mm	255 mm
Profondità	335 mm	335 mm
Altezza	239 mm	264 mm
Peso netto	2,0 kg	2,25 kg

I dati sul modello (per es. numero di serie, anno di costruzione) sono riportati sull'etichetta delle specifiche.

3. Montaggio

3.1 Indicazioni di sicurezza per il montaggio

⚠ AVVERTENZA!

Pericolo in caso di inosservanza delle istruzioni di montaggio!

Questo capitolo include informazioni importanti per il montaggio sicuro dell'apparecchio.

- ☞ Leggere attentamente questo capitolo prima di effettuare il montaggio.
- ☞ Seguire le indicazioni di sicurezza.
- ☞ Eseguire il montaggio come descritto.

- Il montaggio deve essere eseguito soltanto da personale qualificato.
 - ⇒ "1.2 Destinatari autorizzati" (pagina 40).
- Lavori elettrotecnici possono essere eseguiti soltanto da personale specializzato.
 - ⇒ "1.2 Destinatari autorizzati" (pagina 40).
- In caso di lavori in altezza, assicurarsi di avere un appoggio sicuro (per es. scala doppia stabile).
- Tenere la pellicola o altre parti dell'imballaggio fuori dalla portata dei bambini.
- Per poter procedere con il montaggio, l'apparecchio non deve presentare danni ed essere in perfette condizioni.
- I cavi non devono poter essere piegati, schiacciati o danneggiati.
- Il fissaggio di altri componenti (ad es. pannelli, canali dell'aria) al dispositivo non è consentito.
- La tensione di rete necessaria deve corrispondere a quella riportata sull'etichetta delle specifiche.
 - ⇒ "2.4 Dati tecnici" (pagina 42).
- Prima del montaggio bisogna verificare che l'alimentazione elettrica sia e resti disconnessa. Il collegamento alla rete elettrica deve avvenire soltanto quando richiesto nel corrispondente passaggio di montaggio.

3.2 Requisiti per il luogo di montaggio

⚠ AVVERTENZA!

Pericolo di vita in caso di montaggio improprio!

L'inosservanza delle condizioni ambientali può portare a situazioni pericolose, per es. in relazione alla corrente e al gas.

- ☞ Assicurarsi di rispettare obbligatoriamente i requisiti per il luogo di montaggio.

- Non eseguire il montaggio in atmosfere potenzialmente esplosive.
- In caso di versione aspirante e contemporaneo utilizzo di una fiamma libera dipendente dall'aria interna (per es. camino) in un sistema comune di aspirazione aria:
 - È obbligatorio installare un dispositivo di sicurezza.
 - Il dispositivo di sicurezza deve impedire che i gas vengano tirati all'interno nel locale.
 - È necessario assicurarsi che il vuoto nel locale di installazione della fiamma libera non sia superiore a 4 Pa.
 - Si deve disporre di un'autorizzazione alla messa in funzione (per es. da parte dello spazzacamini).
- Il montaggio è consentito solo su parti portanti dell'edificio (costruzione massiccia).
- Il montaggio è consentito solo su pareti perpendicolari.
- Se la parete esterna è dotata di un isolamento, è necessario utilizzare materiale di fissaggio adatto.
- L'impianto elettrico dell'edificio deve disporre di una messa a terra a norma.
- La tensione di rete presente deve corrispondere a quella riportata sull'etichetta delle specifiche.
- All'interno dell'edificio deve essere presente una presa di corrente da 230 V ad una distanza di max. di 1 m dall'apparecchio.
- L'aria che fuoriesce deve poter fluire liberamente. Non ci deve essere alcun ostacolo al flusso d'aria, per es. attraverso il montaggio di oggetti sull'apparecchio.

- ☞ Rispettare le disposizioni di legge nazionali.

3.3 Requisiti per l'apertura a muro

⚠ AVVERTENZA!

Pericolo di vita in caso di montaggio improprio!

Forare un muro influisce sulla statica dell'edificio; si ha quindi un pericolo di crollo. L'esecuzione di tale foratura può essere eseguita solo da una ditta specializzata.

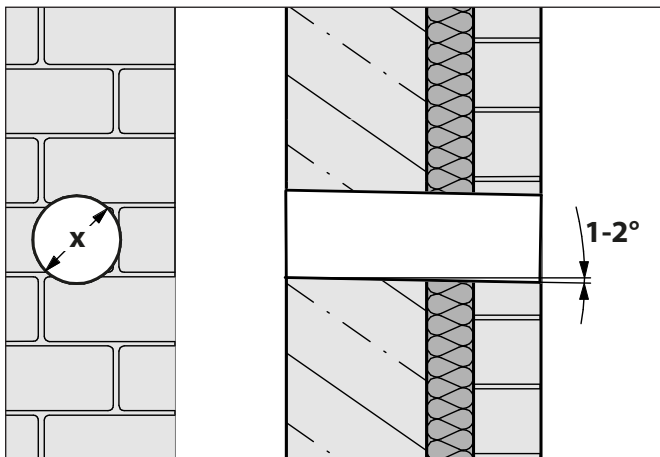
☞ Assicurarsi che l'apertura a muro venga eseguita in modo corretto e a regola d'arte.

⚠ NOTA BENE!

Pericolo di danni materiali in caso di un montaggio improprio dell'apparecchio!

Un'inclinazione non corretta dell'apertura a muro può causare una penetrazione di acqua verso l'interno e provocare danni.

☞ Assicurarsi che l'apertura a muro venga eseguita con un'inclinazione di 1-2° verso l'esterno.



Diametro (x) dell'apertura a muro:

- BMK-... 125 = 137 mm
- BMK-... 150 = 162 mm

3.4 Requisiti per il condotto dell'aria di scarico:

⚠ AVVERTENZA!

Pericolo di incendio e soffocamento in caso di montaggio improprio!

Utilizzando il condotto dell'aria di scarico con altri apparecchi o in caso di collegamento a condotti di scarico attivi (per es. camino), è possibile che gas o fumo vengano tirati all'interno dell'ambiente.

☞ Assicurarsi di rispettare obbligatoriamente i requisiti per il condotto dell'aria di scarico.

- Il condotto dell'aria di scarico viene utilizzato esclusivamente da questo apparecchio.
- Il condotto dell'aria di scarico è costituito da materiale non infiammabile di classe B2, conformemente alla norma DIN 4102.
- In caso di posa del condotto dell'aria di scarico attraverso la parete esterna:
 - La sezione del tubo di scarico non deve essere inferiore a quanto previsto.
 - Montare un raccoglitore di condensa nel condotto dell'aria di scarico, per evitare danni causati da acqua all'apparecchio. Il raccoglitore di condensa deve essere dimensionato in modo da essere sufficientemente grande.
- Un sufficiente ricambio d'aria è assicurato dal montaggio di accessori necessari (per es. contatto di prossimità per finestra).

Sezione trasversale, lunghezza, tipologia e andamento del condotto dell'aria di scarico influiscono sull'efficienza di aspirazione. Brusche deviazioni dell'aria determinano cali di prestazioni e rumori.

Per prestazioni ottimali dell'apparecchio:

- Il condotto dell'aria di scarico deve essere possibilmente corto e diretto verso l'esterno.
- Si deve rispettare la sezione trasversale prescritta per il condotto dell'aria di scarico.
- Si devono utilizzare tubi e curve esclusivamente con superficie liscia sul lato interno.

Per evitare turbinamenti o ristagni dell'aria trasportata, non utilizzare:

- Tubi a spirale.
- Tubi flessibili.
- Raccordi piatti.
- Condotti di scarico a spigolo vivo.

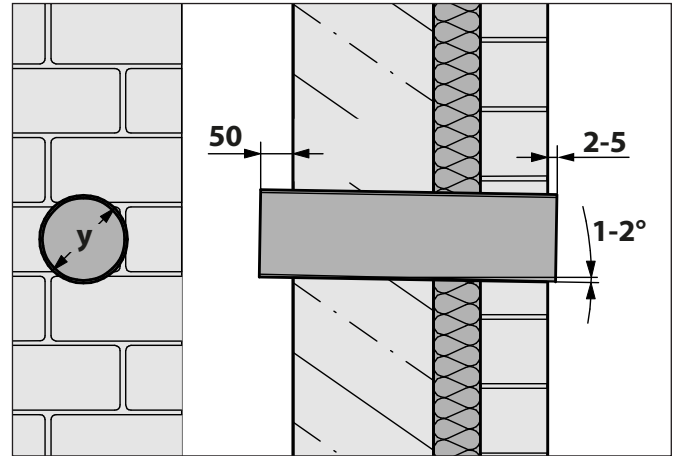
3.5 Procedura di montaggio

Breve panoramica:

1. Preparazione per il montaggio
2. Disimballaggio dell'apparecchio
3. Applicazione della griglia di protezione (solo per la variante BMK-Z)
4. Montaggio dall'esterno dell'apparecchio
5. Collegamento dell'apparecchio dall'interno – variante BMK-F o BMK-Z
6. Collegamento dell'apparecchio dall'interno – variante BMK-L variante BMK-L
7. Esecuzione controllo e messa in funzione

3.5.1 Preparazione per il montaggio

- ☞ Familiarizzare con la propria situazione di montaggio e la documentazione corrispondente:
 - Apparecchio e istruzioni
 - Istruzioni della cappa di aspirazione
- ☞ Procurarsi gli utensili e il materiale necessario:
 - Metro pieghevole o metro a nastro
 - Matita
 - Livella a bolla
 - Punta per pietra \varnothing 6 mm
 - Punta HSS \varnothing 11 mm
 - Trapano a percussione
 - Cacciavite a croce
 - Schiuma edile o adesivo di montaggio
 - Massa di silicone
- ☞ Assicurarsi che la cappa di aspirazione sia stata montata correttamente.
- ☞ Assicurarsi che la cappa di aspirazione sia stata approntata per il collegamento del cavo di comando e di rete.
- ☞ Mantenere l'area di montaggio sgombra da oggetti, che possono creare disturbo o essere danneggiati.
- ☞ Assicurarsi che il piano cottura e le altre parti accessibili siano fredde.
- ☞ Proteggere il piano cottura e le altre superfici nell'area di montaggio (per es. con un cartone spesso).
- ☞ Assicurarsi che l'alimentazione sia e resti disconnessa. Il collegamento alla rete elettrica deve avvenire soltanto quando richiesto nel corrispondente passaggio di montaggio.



- ☞ Assicurarsi che il condotto dell'aria di scarico nell'apertura a muro sia stato approntato correttamente:
 - Inclinato di 1-2° verso l'esterno.
 - Diametro interno (y) del condotto dell'aria di scarico:
 - BMK-... 125 = 123 mm
 - BMK-... 150 = 148 mm
 - Lunghezza 325 mm per l'alloggiamento dell'apparecchio.
 - Sporgenza esterna ca. 2-5 mm.
 - Sporgenza interna ca. 50 mm.
 - Fissato con schiuma edile o adesivo di montaggio.

Per la variante BMK-L, il condotto dell'aria di scarico necessita di lunghezza supplementare:

- Almeno 100 mm per il collegamento di un tubo circolare.
- Almeno 250 mm per il collegamento di una transizione da tubo circolare a canale piatto

3.5.2 Disimballaggio dell'apparecchio

⚠ NOTA BENE!

Pericolo di danneggiamenti in caso di movimentazione impropria dell'apparecchio!

L'apparecchio e la sua superficie possono venire danneggiati durante le operazioni di disimballo o trasporto.

- ☞ Non tagliare il cartone di protezione.
- ☞ Tenere lontani gli oggetti che possono graffiare l'apparecchio (per es. utensili, fibbie di cinture).

- ☞ Disimballare con attenzione l'apparecchio e i pezzi imballati con esso.
- ☞ Appoggiare l'apparecchio su una superficie stabile, pulita e protetta (per es. con cartone spesso).
- ☞ Controllare che l'apparecchio e tutti i pezzi contenuti non siano danneggiati.
- ☞ Controllare che la fornitura sia completa.
 - ⇒ "2.3 Oggetto della fornitura" (pagina 42).

Se vi sono parti mancanti o danneggiate:

- ☞ Rivolgersi al proprio rivenditore specializzato o all'assistenza clienti.

- ☞ Rimuovere il materiale d'imballo e le pellicole protettive.
 - ⇒ "7.1 Smaltimento dell'imballo" (pagina 54).

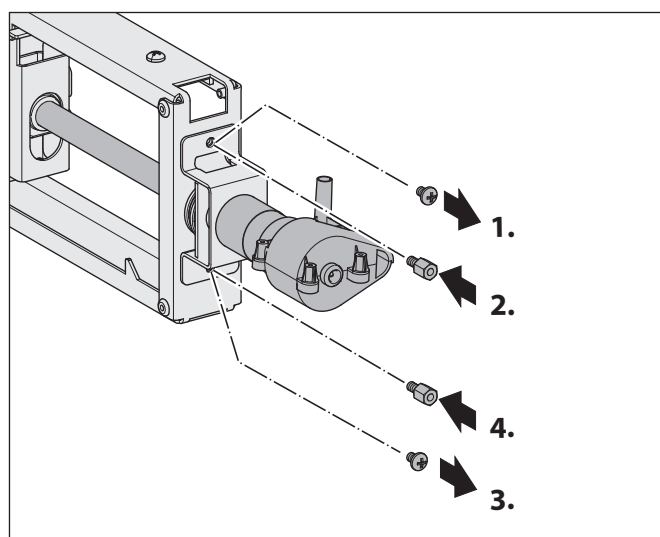
3.5.3 Applicazione della griglia di protezione (solo per la variante BMK-Z)

⚠ NOTA BENE!

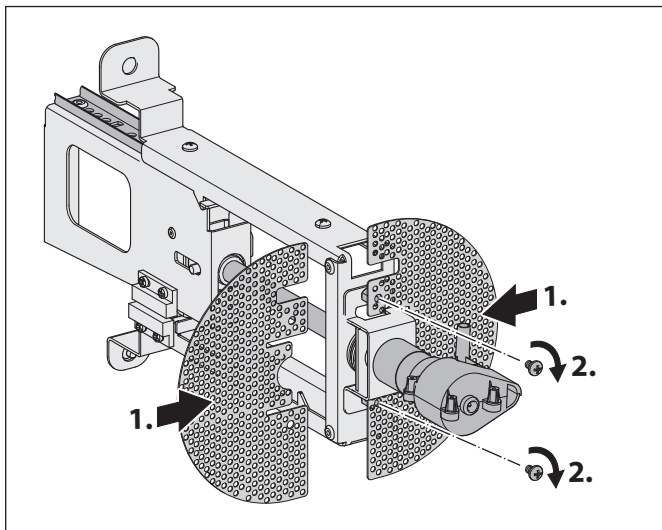
Pericolo di danni materiali in caso di un montaggio improprio dell'apparecchio!

Durante il montaggio, il motore o la parte elettronica potrebbero essere danneggiati.

- ☞ Eseguire le operazioni come descritto qui.
- ☞ Assicurarsi che la guida di trasporto possa passare attraverso la griglia di protezione senza ostacoli.
- ☞ Non ruotare l'alloggiamento del motore.

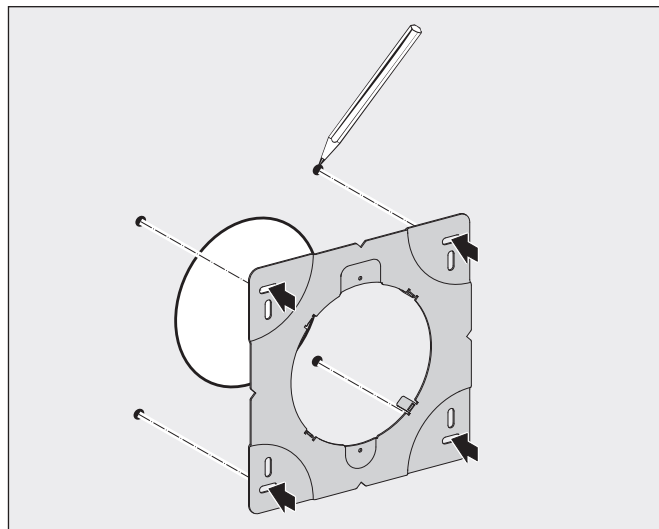


- ☞ Allentare la prima vite.
- ☞ Avvitare l'adattatore filettato nel foro di fissaggio libero.
- ☞ A questo punto, allentare la seconda vite.
- ☞ Avvitare il secondo adattatore filettato nel foro di fissaggio libero.



- ☞ Assicurare che vi sia un'apertura per la guida di trasporto.
- ☞ Spingere gli elementi dalla griglia di protezione lateralmente sull'unità di azionamento fino a che i fori di fissaggio non sono l'uno sopra l'altro.
- ☞ Fissare la griglia di protezione, avvitando le viti nell'adattatore filettato.

3.5.4 Montaggio dall'esterno dell'apparecchio



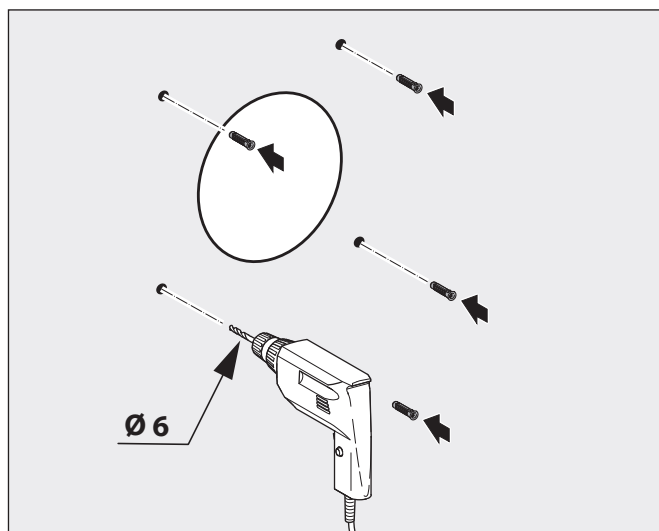
- ☞ Rispettare l'orientamento del fissaggio a parete:
 - Tasca di fissaggio poligonale = superiore
 - Tasca di fissaggio circolare = inferiore
- ☞ Allineare il fissaggio a parete centralmente al condotto dell'aria di scarico.
- ☞ Stabilire il punto di aggancio.
- ☞ Individuare e contrassegnare i punti di fissaggio.

⚠ AVVERTENZA!

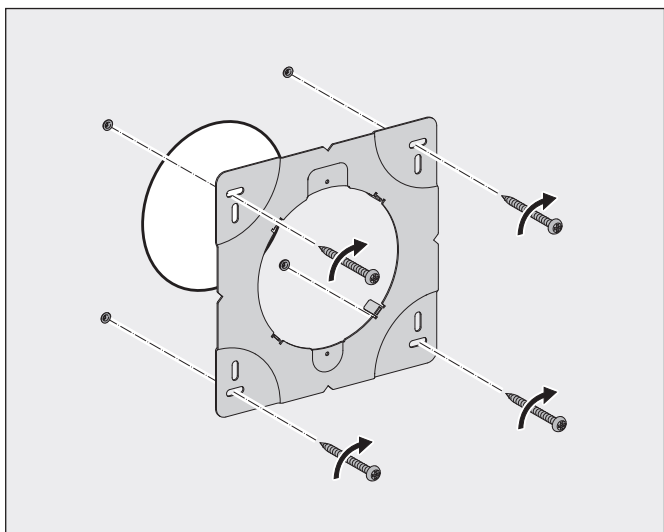
Pericolo di morte a causa di esplosioni o scossa elettrica!

La foratura di condutture del gas, dell'acqua o elettriche può portare a situazioni pericolose.

- ☞ Assicurarsi che sui punti di fissaggio non vi siano condutture nella parete.



- ☞ Eseguire i fori nella parete.
- ☞ Inserire i tasselli nei fori.



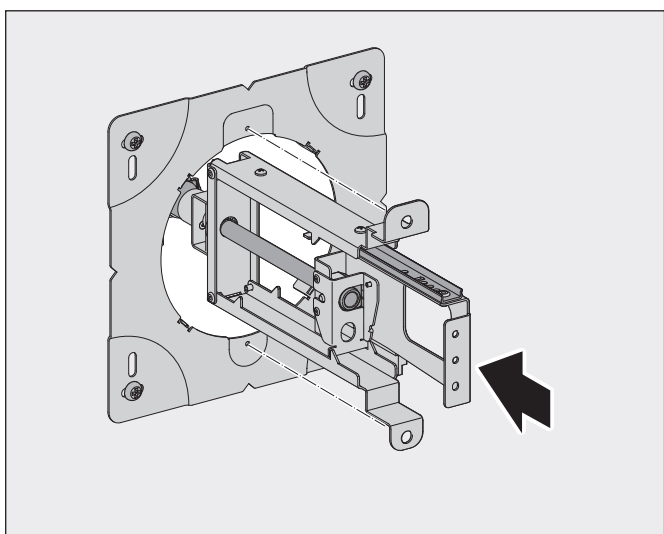
- ☞ Avvitare il fissaggio a parete.
- ☞ Chiudere a tenuta la fessura tra il fissaggio a parete e il condotto di scarico dell'aria (per es. con massa di silicone).

⚠ NOTA BENE!

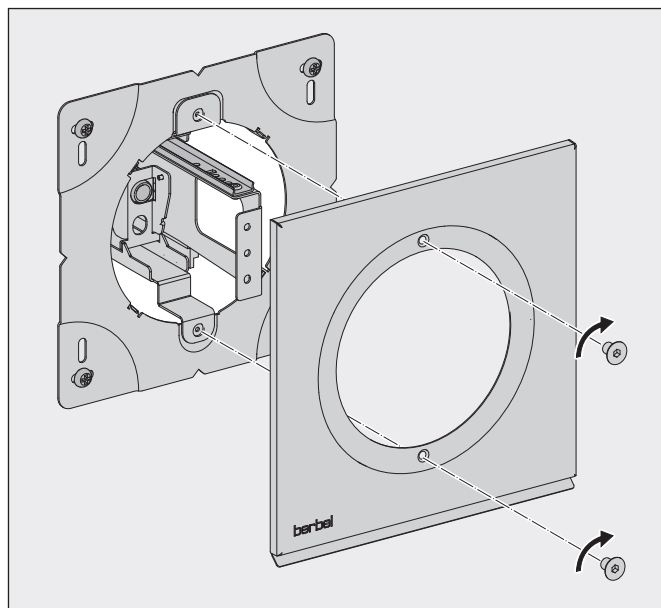
Pericolo di danni materiali in caso di un montaggio improprio dell'apparecchio!

L'unità di azionamento potrebbe essere danneggiata a causa di un montaggio errato nel condotto di scarico dell'aria.

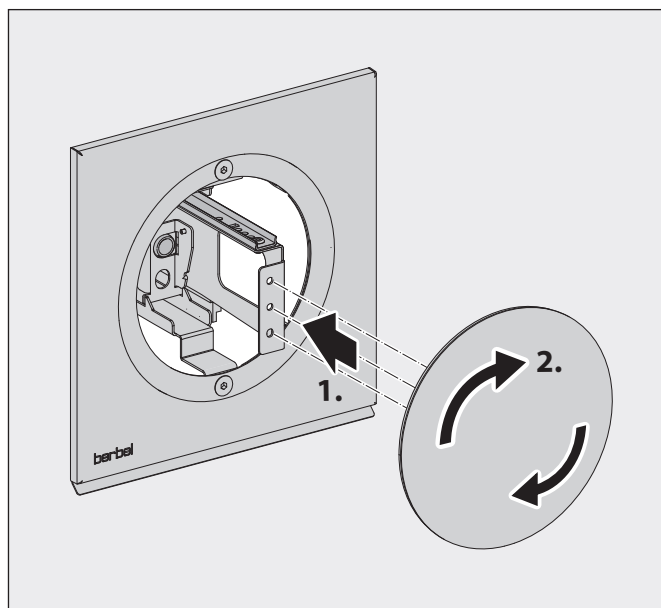
- ☞ Assicurarsi che il condotto dell'aria di scarico sia adeguato.
 - ⇒ "3.5.1 Preparazione per il montaggio" (pagina 45).
- ☞ Collocare in modo che sia scorrevole l'unità di azionamento nel condotto di scarico dell'aria.
- ☞ Assicurarsi che l'unità di azionamento non tocchi il condotto l'aria di scarico.



- ☞ Rispettare l'orientamento del fissaggio a parete:
 - Squadra di fissaggio poligonale = superiore
 - Squadra di fissaggio circolare = inferiore
- ☞ Collocare con cautela l'unità di azionamento nel condotto di scarico dell'aria.



- ☞ Allineare la mascherina di copertura con la grondaia verso il basso.
- ☞ Collocare la mascherina di copertura sul fissaggio a parete.
- ☞ Avvitare la mascherina di copertura.



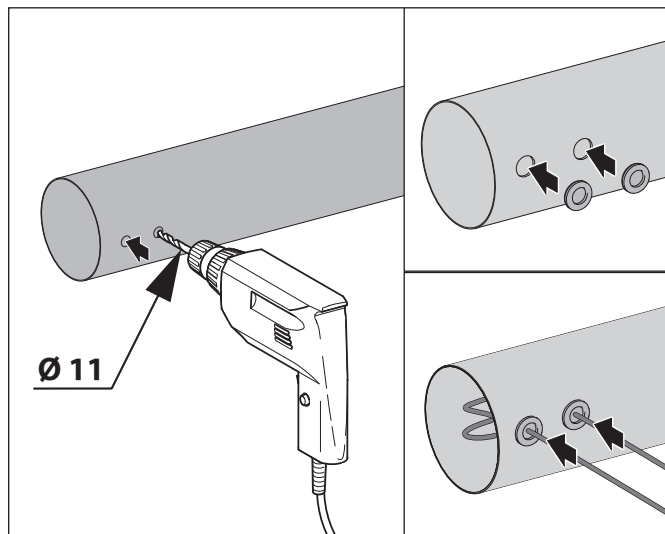
- ☞ Collocare il tappo della cassetta a muro con le spine di centraggio sull'unità di azionamento.
- ☞ Premere il coperchio esterno con il tappo della cassetta a muro.
- ☞ Ruotare saldamente a mano il coperchio esterno fino a che i contrassegni non sono a raso con la pellicola di protezione.
- ☞ Estrarre la pellicola di protezione.

Il coperchio esterno è orientato correttamente se il motivo levigato è orientato allo stesso modo sulle superfici.

3.5.5 Collegamento dell'apparecchio dall'interno – variante BMK-F o BMK-Z

Per posare la linea di comando verso la cappa di aspirazione, si hanno due possibilità:

- Nel condotto di scarico dell'aria fino alla cappa di aspirazione, successivamente attraverso un'uscita dal condotto di scarico dell'aria.
- Direttamente alla parete attraverso un'uscita dal condotto di scarico dell'aria e successivamente fino alla cappa di aspirazione.

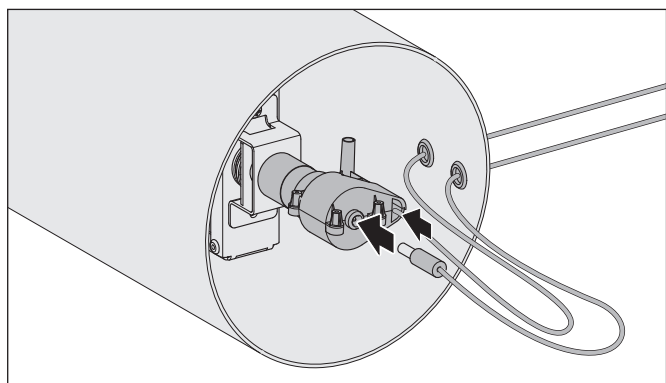


- ☞ Perforare un'uscita per il cavo di collegamento dall'alimentatore di rete nel condotto di scarico dell'aria.
- ☞ Perforare inoltre un'uscita per la linea di comando nel condotto di scarico dell'aria.
- ☞ Condurre il cavo attraverso una bussola in gomma e la corrispondente uscita nel condotto di scarico dell'aria verso l'apparecchio.

Per un possibile smontaggio dell'unità di azionamento:

- ☞ Posare il cavo di collegamento e la linea di comando in modo che un anello lungo circa 250 mm si trovi nel condotto di scarico dell'aria.

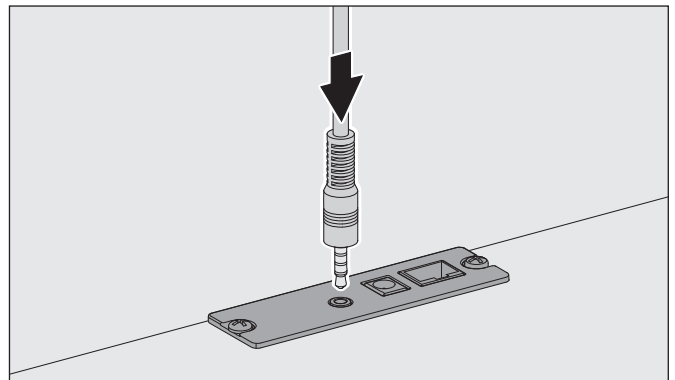
- ☞ Chiudere a tenuta le uscite con la bussola di gomma.



- ☞ Collegare il cavo di collegamento dell'alimentatore di rete e la linea di comando all'apparecchio.

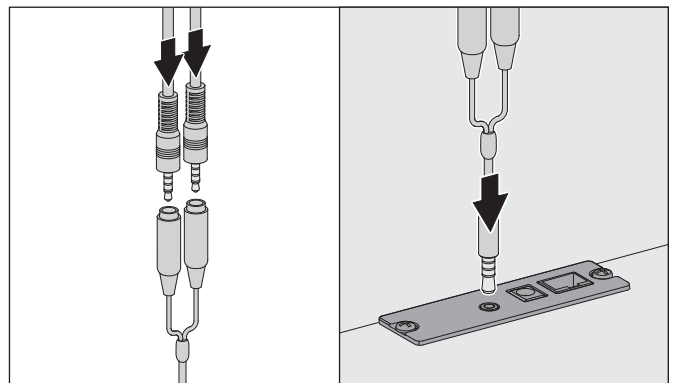
- ☞ Per il collegamento della linea di comando, osservare le istruzioni della cappa di aspirazione.

BMK-F

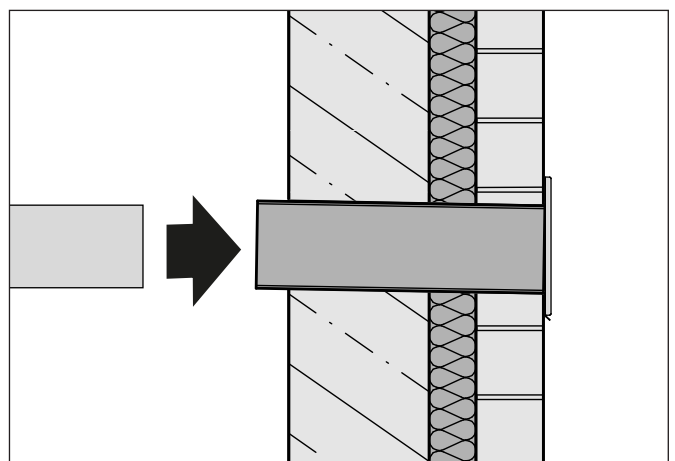


- ☞ Collegare il linea di comando alla cappa di aspirazione.

BMK-Z e BMK-F



- ☞ Collegare le due linea di comando con il cavo a Y.
- ☞ Collegare il cavo a Y alla cappa di aspirazione.



- ☞ Collegare il condotto di scarico dell'aria sulla parete interna dell'apparecchio.
- ☞ Inserire la spina di alimentazione dell'alimentatore nella presa.

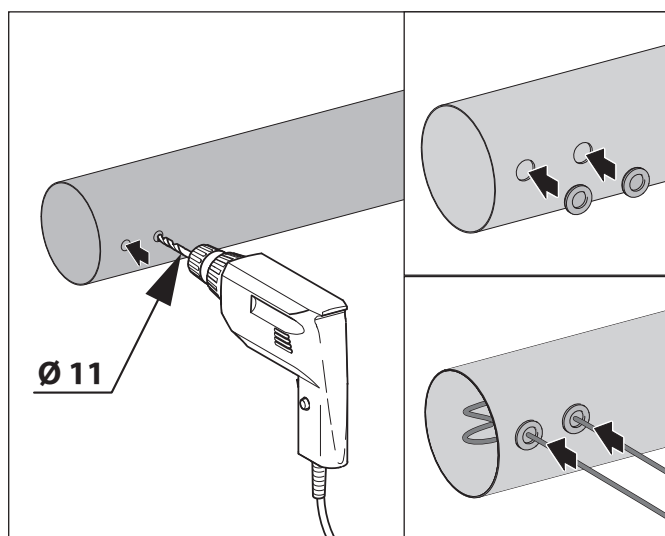
L'apparecchio è pronto all'uso.

3.5.6 Collegamento dell'apparecchio dall'interno – variante BMK-L

Il tubo flessibile del sensore deve essere condotto all'indietro nell'interno della cucina. Per garantire un funzionamento perfetto del tubo flessibile del sensore:

- L'estremità aperta deve condurre direttamente nello spazio aereo della cucina.
- Il tubo flessibile del sensore non deve essere piegato.
- Il tubetto di misurazione non deve essere chiuso o intasato.

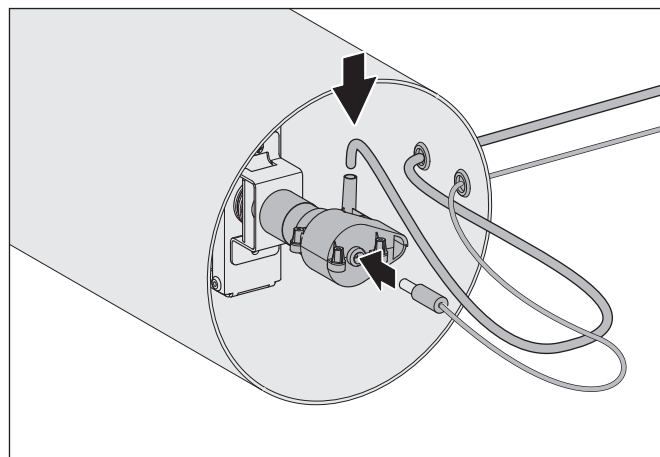
Se la situazione dell'ambiente lo richiede, il tubo flessibile del sensore deve essere prolungato (lunghezza max. 6 m).



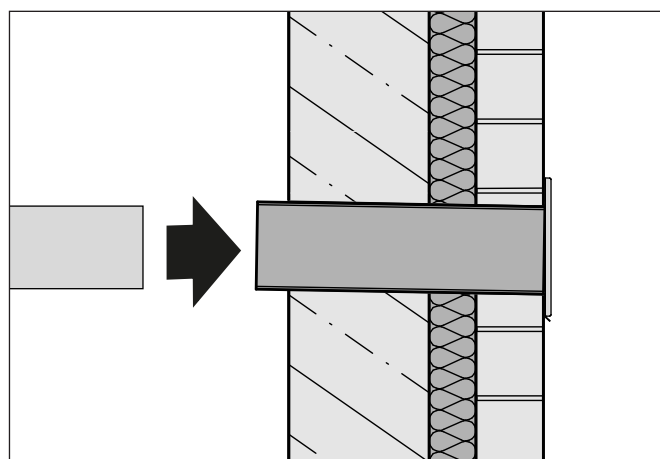
- ☞ Perforare un'uscita per il cavo di collegamento dall'alimentatore di rete nel condotto di scarico dell'aria.
- ☞ Perforare inoltre un'uscita per il tubo flessibile del sensore nel condotto di scarico dell'aria.
- ☞ Condurre il cavo attraverso una bussola in gomma e la corrispondente uscita nel condotto di scarico dell'aria verso l'apparecchio.

Per un possibile smontaggio dell'unità di azionamento:

- ☞ Posare il cavo di collegamento e il tubo flessibile del sensore in modo che un anello lungo circa 250 mm si trovi nel condotto di scarico dell'aria.
- ☞ Chiudere a tenuta le uscite con la bussola di gomma.



- ☞ Collegare il cavo di collegamento dell'alimentatore di rete e il tubo flessibile del sensore.



- ☞ Collegare il condotto di scarico dell'aria sulla parete interna dell'apparecchio.
- ☞ Inserire la spina di alimentazione dell'alimentatore nella presa.

L'apparecchio è pronto all'uso.

3.5.7 Esecuzione controllo e messa in funzione

- ☞ Verificare che i cavi di collegamento elettrico e alla rete non siano piegati, schiacciati o danneggiati.
- ☞ Assicurarsi che le pellicole protettive siano state rimosse.
- ☞ Controllare il funzionamento dell'apparecchio.
 - ⇒ "5. Manutenzione" (pagina 52).

La cassetta a muro si apre durante il funzionamento della cappa di aspirazione. Una volta spenta la cappa di aspirazione, la cassetta a muro si chiude con un breve tempo di ritardo.

4. Pulizia

⚠ NOTA BENE!

Pericolo di danneggiamenti in caso di pulizia impropria!

Oggetti taglienti, abrasivi o detersivi non idonei possono danneggiare l'apparecchio.

I seguenti detersivi non sono idonei, per cui non devono essere utilizzati:

- Acetone
- Tricloroetilene
- Soluzioni a base di nitro (per es. diluente nitro)
- Diluente per resina
- Abrasivi
- Lucidatori contenenti silicone
- Lucidatori contenenti olio
- Cere
- Vapore acqueo
- Su superfici verniciate: panno in microfibra
- ☞ Tenere lontani gli oggetti che possono graffiare l'apparecchio (per es. anelli sulle dita).
- ☞ Utilizzare detersivi per uso domestico delicati (per es. detersivi multiuso privi di alcali, pH neutro).
- ☞ Utilizzare un panno morbido e umido.
- ☞ Pulire senza esercitare troppa pressione.

☞ Rispettare le indicazioni e i dati riportati sui detersivi.

- ☞ Pulire le superfici con un panno umido e morbido e un detersivo delicato.
- ☞ Trattare le superfici in acciaio inox con un prodotto per la cura adeguata.




5. Manutenzione

5.1 Indicazioni di sicurezza per la manutenzione

AVVERTENZA!

Pericolo in caso di inosservanza delle istruzioni di manutenzione!

Questo capitolo include informazioni importanti per la manutenzione sicura dell'apparecchio.

-  Leggere attentamente questo capitolo prima di effettuare operazioni di manutenzione.
-  Seguire le indicazioni di sicurezza.
-  Eseguire la manutenzione come descritto.

- Interventi di riparazione devono essere eseguiti soltanto da personale qualificato.
 - ⇒ "1.2 Destinatari autorizzati" (pagina 40).
- Lavori elettrotecnici possono essere eseguiti soltanto da personale specializzato.
 - ⇒ "1.2 Destinatari autorizzati" (pagina 40).
- La manutenzione può avvenire soltanto ad opera di un utilizzatore autorizzato.
 - ⇒ "1.2 Destinatari autorizzati" (pagina 40).
- I bambini al di sotto degli 8 anni e le persone che non possono valutare i rischi insiti nell'uso dell'apparecchio non possono effettuare la manutenzione.


5.2 Manutenzione

L'apparecchio è esente da manutenzione.





5.3 Risoluzione guasti

Possibili malfunzionamenti sono descritti come segue:


Descrizione dell'anomalia.

- Possibile causa.
 -  Risoluzione.




L'apparecchio non funziona.

- Mancanza di alimentazione. L'alimentatore non ha sede saldamente nella presa.
 -  Assicurarsi che l'alimentatore abbia sede saldamente nella presa.
- Mancanza di alimentazione. La presa è senza corrente oppure è scattata la protezione di sicurezza.
 -  Verificare se è scattata la protezione di sicurezza.
 -  Se dispone di un interruttore automatico, accendere l'interruttore automatico.
 -  In caso di altri tipi di interruttori o spine senza corrente rivolgersi ad un elettricista specializzato.


La cassetta a muro BMK-F non si apre o non si chiude, anche dopo un tempo di ritardo di commutazione di ca. 20 secondi.

- Il contatto di comando per la cassetta a muro sulla cappa di aspirazione non è collegato correttamente o è difettoso.
 -  Per controllare il contatto di comando, rivolgersi ad un elettricista competente.

La cassetta a muro BMK-L non si apre.

- Il tubo flessibile del sensore si trova in uno spazio aereo chiuso che ha solo un debole collegamento o nessun collegamento con l'aria ambiente della cucina (per es. pensile, vano della cappa o soffitto sospeso, sigillato).
 -  Assicurarsi che il tubo flessibile del sensore termini nella cucina e sussista un collegamento diretta verso lo spazio aereo della cucina.
- Il tubo flessibile del sensore è intasato o piegato.
 -  Assicurarsi che il tubo flessibile del sensore non sia piegato ed abbia un passaggio libero.
- Il foro del flusso del secondo tubetto di misurazione è intasato.
 -  Assicurarsi che il foro di flusso sia libero.

Se il malfunzionamento persiste:

-  Rivolgersi al proprio rivenditore specializzato o all'assistenza clienti.

6. Smontaggio

⚠ NOTA BENE!

Pericolo di danni materiali in caso di uno smontaggio improprio dell'apparecchio!

L'apparecchio può essere danneggiato a causa di una manipolazione errata nello smontaggio.

- ☞ Nel distacco e nella rimozione dei componenti procedere con cautela.
- ☞ Assicurarsi che cavi e tubi flessibili non venga strappati.
- ☞ Non ruotare l'alloggiamento del motore.

- ☞ Scollegare in modo omnipolare l'alimentazione dell'apparecchio.
- ☞ Estrarre la spina di alimentazione dell'alimentatore dalla presa.

Se presenti:



- ☞ Scollegare il cavo di comando alla cappa di aspirazione.
- ☞ Collegare il condotto di scarico dell'aria sul lato interno.
- ☞ Rimuovere i collegamenti dei cavi e dei tubi flessibili sull'apparecchio.
- ☞ Ruotare il coperchio esterno in senso antiorario.
- ☞ Prelevare il coperchio esterno con il tappo della cassetta a muro.
- ☞ Svitare le viti dalla mascherina di copertura.
- ☞ Prelevare la mascherina di copertura.
- ☞ Estrarre con cautela l'unità di azionamento dal condotto di scarico dell'aria.
- ☞ Allentare e rimuovere il fissaggio a parete.

7. Smaltimento

7.1 Smaltimento dell'imballo

NOTA BENE!


Pericolo di danni all'ambiente in caso di smaltimento improprio dell'imballo!

-  Non smaltire l'imballo come normale rifiuto domestico.
-  Fare in modo che l'imballo venga riciclato (recycling) in modo opportuno e rispettoso dell'ambiente.

L'imballo serve a proteggere da danni durante il trasporto. Soltanto l'imballo originale garantisce una sufficiente protezione durante il trasporto.

-  Tenere l'imballo fuori dalla portata dei bambini.

I materiali di imballo sono stati selezionati secondo un'ottica sostenibile e sono realizzati in materiali riciclabili. I materiali di imballo possono essere reintrodotti nel ciclo delle materie prime dopo l'uso. In questo modo si possono risparmiare materie prime preziose.

- L'imballo esterno è costituito da cartone.
- Il materiale di riempimento e gli inserti sono costituiti da cartone o polietilene (PE).
- Le pellicole protettive e i sacchetti sono realizzati in polietilene (PE).
-  Smaltire l'imballo in modo ecologico, separando i diversi materiali.





7.2 Smaltimento dell'apparecchio


NOTA BENE!

Pericolo di danni all'ambiente in caso di smaltimento improprio dell'apparecchio!



L'apparecchio è soggetto alla Direttiva Europea 2012/19/CE e non deve essere trattato come rifiuto domestico.

-  Al termine del periodo di utilizzo, non smaltire l'apparecchio come normale rifiuto domestico.
-  Informarsi presso l'amministrazione comunale o cittadina in merito alle possibili soluzioni per riciclare (recycling) l'apparecchio in modo opportuno e rispettoso dell'ambiente o per smaltirlo adeguatamente.

Riconsegnando correttamente l'apparecchio, si contribuisce al riutilizzo dei materiali e alla protezione delle risorse del pianeta.

-  Smaltire l'apparecchio in conformità con le disposizioni di legge tramite un'azienda specializzata per lo smaltimento, tramite il servizio di smaltimento rifiuti comunale oppure restituendolo al venditore che è obbligato ad accettarlo.

In caso di utilizzo di batterie o batterie ricaricabili:

-  Rimuovere le batterie dall'apparecchio.
-  Smaltire le batterie e le batterie ricaricabili restituendole al venditore del tipo di batteria o conferendole in un punto di raccolta comunale.



WEEE-Reg.-Nr. 59614689

8. Contatti

berbel Ablufttechnik GmbH

In caso di domande o commenti, selezionare una delle seguenti opzioni:

Posta: berbel Ablufttechnik GmbH
Sandkampstraße 100
D-48432 Rheine

Telefono: +49 (0) 5971 / 80 80 9-0
Da Lun. a Gio. 8:00 – 17:30
e Ven. 8:00 – 16:30

Telefax: +49 (0) 5971 / 80 80 9-10

Internet: www.berbel.de

E-mail: info@berbel.de

Per contattare il servizio clienti del produttore

È possibile contattare il nostro servizio clienti in modi diversi.
Selezionare una delle seguenti opzioni:

Telefono: +49 (0) 5971 / 80 80 9-0
Da Lun. a Gio. 8:00 – 17:00
e Ven. 8:00 – 15:00

Telefax: +49 (0) 5971 / 80 80 9-10

E-mail: service@berbel.de

WESCO AG Aération de cuisine

Chemin de Mongevon 2
CH-1023 Crissier

Distribuzione/Consulting
Assistenza clienti
Tel. +41 21 811 48 11

info.crissier@wesco.ch

www.wesco.ch

Documentinformatie

Montagehandleiding voor:

- Wandkast BMK-F 125
- Wandkast BMK-F 150
- Wandkast BMK-L 125
- Wandkast BMK-L 150
- Wandkast BMK-Z 150

De beschrijvingen zijn voor alle modellen identiek.

Er wordt apart op de verschillen gewezen.

Afbeeldingen tonen:

- Wandkast BMK-F 150
- Originele handleiding.
- Deel van het product.
- Door de auteurswet beschermd.
- Vermenigvuldiging, nadruk en doorgave alleen met toestemming.
- Wijzigingen voorbehouden.

Veiligheidsinstructies

⚠ GEVAAR!

Aanwijzingen met het woord GEVAAR waarschuwen voor een gevaarlijke situatie die ernstig of dodelijk letsel tot gevolg zal hebben.

⚠ WAARSCHUWING!

Aanwijzingen met het woord WAARSCHUWING waarschuwen voor een gevaarlijke situatie die ernstig of dodelijk letsel tot gevolg kan hebben.

⚠ VOORZICHTIG!

Aanwijzingen met het woord VOORZICHTIG waarschuwen voor een situatie die licht of middelzwaar letsel tot gevolg kan hebben.

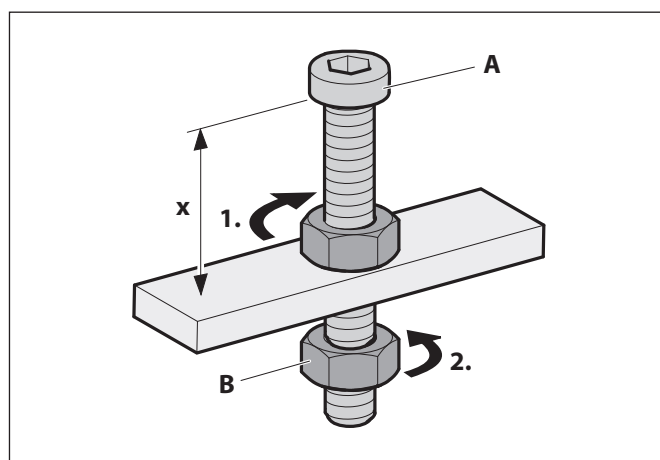
⚠ ATTENTIE!

Aanwijzingen met het woord ATTENTIE waarschuwen voor een situatie die materiële schade of milieuschade tot gevolg kan hebben.

Verklaring van de symbolen, tekst

- 👉 Oproep tot actie
- Opsomming
- ⇒ Verwijzing naar andere plaatsen in dit document
- 📄 Verwijzing naar andere documenten die in acht genomen moeten worden

Verklaring van de symbolen, afbeeldingen



- Accentuering van de actiegedeeltes met vlakken

- 1. Handlingsstappen met nummering
- A Benaming onderdelen met hoofdletters
- x Maten met kleine letters of eenheden in mm
- ↻ Bewegings- en richtingspijlen

Inhoudsopgave

1.	Veiligheidsinformatie	58
1.1	Doelmatig gebruik . . . . .	.58
1.2	Geautoriseerde doelgroepen . . . . .	.58
1.3	Algemene veiligheidsinstructies . . . . .	.58
2.	Productinformatie	59
2.1	Productvarianten . . . . .	.59
2.2	Productoverzicht . . . . .	.59
2.3	Leveringsomvang. . . . .	.60
2.4	Technische gegevens . . . . .	.60
3.	Montage	61
3.1	Veiligheidsinstructies voor de montage. . . . .	.61
3.2	Eisen aan de montageplaats. . . . .	.61
3.3	Eisen aan de muurdoorvoeropening. . . . .	.62
3.4	Eisen aan de afzuigleiding . . . . .	.62
3.5	Montagestappen . . . . .	.63
3.5.1	Montage voorbereiden	63
3.5.2	Apparaat uitpakken	64
3.5.3	Beschermrooster aanbrengen (alleen bij variant BMK-Z)	64
3.5.4	Apparaat buiten monteren.....	65
3.5.5	Apparaat binnen aansluiten – variant BMK-F of BMK-Z	67
3.5.6	Apparaat binnen aansluiten – variant BMK-L	68
3.5.7	Controle en inbedrijfstelling uitvoeren	68
4.	Reiniging	69
5.	Reparaties	70
5.1	Veiligheidsinstructies voor het uitvoeren van reparaties . . . . .	.70
5.2	Onderhoud. . . . .	.70
5.3	Verhelpen van storingen . . . . .	.70
6.	Demontage	71
7.	Verwerking van afvalstoffen	72
7.1	Verpakking afvoeren . . . . .	.72
7.2	Apparaat afvoeren . . . . .	.72
8.	Contact	73

1. Veiligheidsinformatie

1.1 Doelmatig gebruik

BMK-F, BMK-L

Het apparaat dient voor het naar buiten afzuigen van kookdampen. Het apparaat vormt de afsluiting van de afzuigleiding en gaat bij gebruik van de afzuigkap automatisch open.

BMK-Z

Het apparaat dient voor de toevoer van frisse lucht. In geopende toestand wordt de lucht tussen binnen en buiten uitgewisseld.

Gebruik van het apparaat alleen in combinatie met een afzuigkap. Het apparaat is uitsluitend bestemd voor het gebruik in particuliere huishoudens.

Het gebruik van het apparaat is alleen toegestaan in technisch onberispelijke staat en na correcte montage. Elk ander gebruik geldt als niet doelmatig.

Tot het doelmatig gebruik behoort ook het lezen en opvolgen van deze handleiding.

1.2 Geautoriseerde doelgroepen

Elektrotechnische werkzaamheden alleen laten uitvoeren door gekwalificeerde elektromonteurs conform DIN VDE 0100. Eisen aan gekwalificeerde elektromonteurs:

- Basiskennis van de elektrotechniek.
- Kennis van de landspecifieke bepalingen en normen (in Duitsland b.v. DIN VDE 0100, deel 701).
- Kennis van de toepasselijke veiligheidsvoorschriften.
- Kennis van de toepasselijke wettelijke voorschriften voor gasinstallaties (in Duitsland bijv. de technische regels voor gasinstallaties TRGI).
- Kennis van deze handleiding.

Montage en reparaties alleen door gekwalificeerd, deskundig personeel. Eisen aan gekwalificeerd, deskundig personeel:

- Kennis van de bepalingen voor veiligheid op de werkplek (ARBO).
- Kennis van de bevestigingstechniek.
- Basiskennis van de ventilatietechniek.
- Ervaring in het gebruik van elektrische en mechanische werktuigen.
- Kennis van het lezen van technische tekeningen.
- Kennis van deze handleiding.

Reparaties door gebruiker. Eisen aan de gebruikers:

- Kennis van deze handleiding.

Voor de volgende gebruikers gelden bijzondere eisen:

- Kinderen vanaf 8 jaar.
- Personen met een verminderd fysiek, sensorisch of mentaal vermogen.
- Personen met gebrek aan ervaring en kennis.

Deze gebruikers mogen alleen actief zijn bij het onderhouden. Bijzondere eisen:




- Er is toezicht op de gebruikers.
- De gebruikers worden geïnstrueerd over het veilig gebruik van het apparaat.
- Gebruikers begrijpen de gevaren bij het omgaan met het apparaat.
- Kinderen mogen niet met het apparaat spelen.

1.3 Algemene veiligheidsinstructies

WAARSCHUWING!

Gevaar door veronachtzaming van de montagehandleiding!

Deze handleiding bevat belangrijke informatie voor een veilige omgang met het apparaat. Er wordt apart op mogelijke gevaren gewezen.

-  Lees deze handleiding zorgvuldig door.
-  De veiligheidsinstructies in deze handleiding moeten worden opgevolgd.
-  Berg de handleiding vrij toegankelijk op.

Het apparaat mag uitsluitend met het volgende stekernetdeel worden gebruikt: type "EM1012CHES" van de firma EDACPOWER Electronics Co., Ltd.

In de volgende gevallen aanvaardt de fabrikant geen aansprakelijkheid voor schade:

- Bij veronachtzaming van deze handleiding.
- Bij ondoelmatig gebruik van het apparaat.
- Bij ondeskundige montage en ondeskundig gebruik van het apparaat.
- Bij gebruik van het apparaat door niet geautoriseerde doelgroepen.
- Bij omzeiling van de veiligheidsvoorzieningen aan het apparaat.
- Bij gebruik van onderdelen (b.v. netkabel), die niet door de fabrikant vervaardigd of vrijgegeven zijn.

Meer veiligheidsinstructies staan in de desbetreffende hoofdstukken in deze handleiding.

- ⇒ "3.1 Veiligheidsinstructies voor de montage" (pagina 61).
- ⇒ "5.1 Veiligheidsinstructies voor het uitvoeren van reparaties" (pagina 70).

2. Productinformatie

Het apparaat breidt de functies van de afzuigkap uit.

De wandkast gaat open bij gebruik van de afzuigkap. Na uitschakeling van de afzuigkap gaat de wandkast na een korte vertragingstijd dicht.

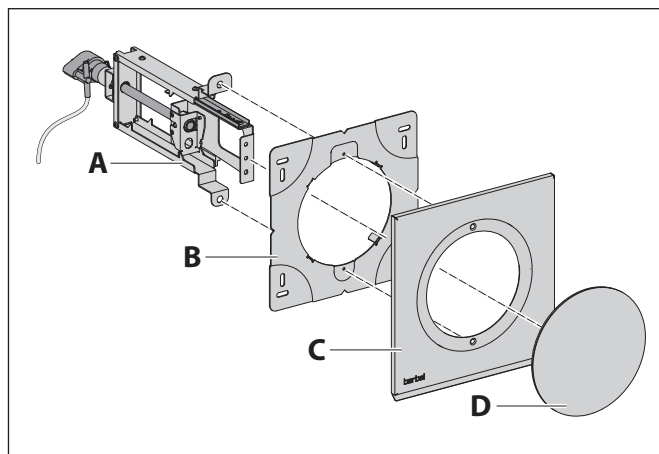
Bij gesloten wandkast is het afvoer kanaal geluids- en warmtegeïsoleerd afgedicht.

📖 De handleiding van de afzuigkap moet in acht worden genomen.

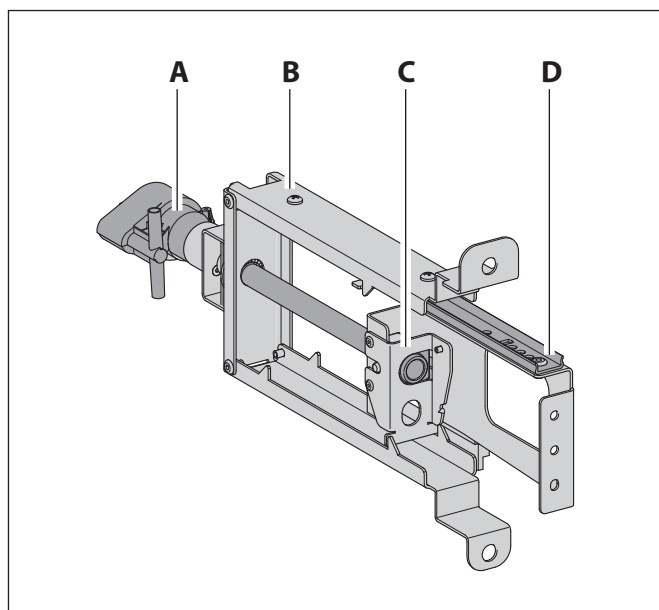
2.1 Productvarianten

- BMK-F (met afstandsbediening – afzuigmodus)
Het apparaat ontvangt de signalen van de afzuigkap van de fabrikant.
- BMK-L (met luchtbediening – afzuigmodus)
Het apparaat ontvangt de signalen van een stromingsschakelaar in de sensorslang. Het apparaat kan worden gebruikt voor afzuigkappen van andere fabrikanten.
- BMK-Z (met afstandsbediening – luchttoevoermodus)
Het apparaat ontvangt de signalen van de afzuigkap van de fabrikant. In combinatie met variant BMK-F of BMK-L kan het apparaat worden gebruikt als alternatief voor de raamcontactschakelaar.
Bij combinatie met variant BMK-L is de uitbreidingsset "Reedschakelaar" nodig.

2.2 Productoverzicht

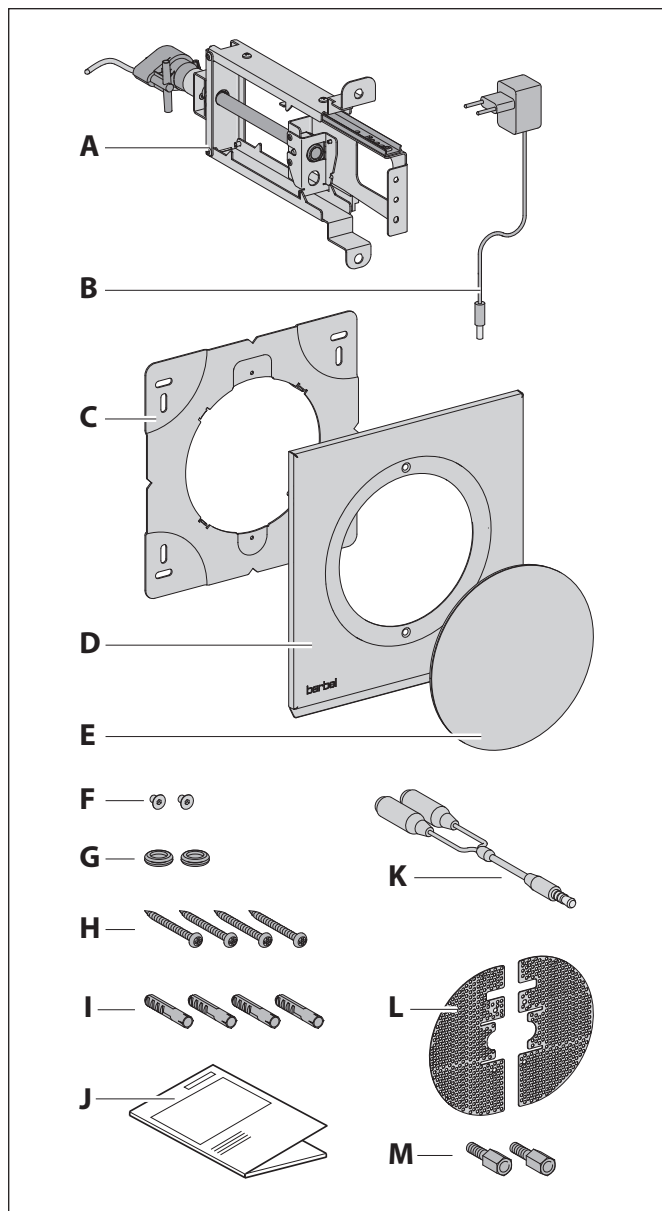


- A Aandrijfeenheid
- B Wandbevestiging
- C Afdekplaat
- D Wandkaststop met buitendeksel



- A Motor met besturingselektronica
- B Frame
- C Slede
- D Transportrail

2.3 Leveringsomvang



- A Aandrijfeenheid
 - met besturingsleiding, 3 m (BMK-F, BMK-Z)
 - met sensorslang, 70 cm (BMK-L)
- B Netadapter 12 Volt met aansluitkabel, 1 m
- C Wandbevestiging
- D Afdekplaat
- E Wandkaststop met buitendeksel
- F Schroeven met verzonken kop M4 x 5
- G Rubberen mof voor kabeldoorvoer
- H Universele schroeven 4,5 x 50
- I Nylon plug, 6 mm
- J Montagehandleiding
- K Y-kabel
- L Beschermrooster (alleen BMK-Z)
- M Draadadapter (alleen BMK-Z)

2.4 Technische gegevens

	BMK... 125	BMK... 150
Aansluitspanning	230 V / 50 Hz	230 V / 50 Hz
Totaal vermogen	3 W	3 W
Spanning aandrijfmotor	12 V	12 V
Openingsdruk	> 40 Pa	> 40 Pa
Breedte	230 mm	255 mm
Diepte	335 mm	335 mm
Hoogte	239 mm	264 mm
Gewicht netto	2,0 kg	2,25 kg

Informatie over het model (b.v. serienummer, bouwjaar) staat op het typeplaatje.

3. Montage

3.1 Veiligheidsinstructies voor de montage

⚠ WAARSCHUWING!

Gevaar door veronachtzaming van de montage-instructies!

Dit hoofdstuk bevat belangrijke informatie voor veilige montage van het apparaat.

- ☞ Lees dit hoofdstuk voor de montage zorgvuldig door.
- ☞ Volg de veiligheidsinstructies op.
- ☞ Voer de montage uit zoals is beschreven.

- Montage alleen door gekwalificeerd, deskundig personeel.
 - ⇒ "1.2 Geautoriseerde doelgroepen" (pagina 58).
- Elektrotechnische werkzaamheden alleen laten uitvoeren door gekwalificeerde elektromonteurs.
 - ⇒ "1.2 Geautoriseerde doelgroepen" (pagina 58).
- Bij werkzaamheden op hoogte moet u letten op een stabiele stand (b.v. een stabiele keukentrap).
- Bewaar folie en andere delen van de verpakking op een plek die voor kinderen niet toegankelijk is.
- Het apparaat moet voor de montage onbeschadigd en in optimale staat zijn.
- De kabels mogen niet geknikt zijn, bekneld raken of worden beschadigd.
- De bevestiging van andere componenten (bijv. panelen, luchtkanalen) aan het apparaat is niet toegestaan.
- De vereiste netspanning moet met de aangegeven spanning op het typeplaatje overeenkomen.
 - ⇒ "2.4 Technische gegevens" (pagina 60).
- Voor de montage moet ervoor gezorgd worden dat de elektrische voeding onderbroken is en blijft. De elektrische voeding wordt pas ingeschakeld na de vraag hiertoe in de betreffende montagesap.

3.2 Eisen aan de montageplaats

⚠ WAARSCHUWING!

Levensgevaar door ondeskundige montage!

Het niet opvolgen van de omgevingscondities kan tot gevaarlijke situaties leiden, b.v. in de omgang met stroom of gas.

- ☞ Zorg ervoor dat de eisen aan de montageplaats absoluut in acht genomen worden.

- Geen montage in omgevingen met explosiegevaar.
 - Bij afzuigmodus en gelijktijdig gebruik van een ruimteluchtafhankelijke brander (b.v. rookkanaal) binnen één en dezelfde luchtmasa:
 - Een veiligheidsvoorziening is absoluut noodzakelijk.
 - De veiligheidsinrichting moet voorkomen, dat er gassen de ruimte binnengezogen worden.
 - Er moet op worden gelet dat de onderdruk in de installatieruimte van de brander niet groter is dan 4 Pa.
 - Er moet een vergunning voor de inbedrijfstelling (b.v. door schoorsteenveger) aanwezig zijn.
 - De montage is alleen toegestaan aan draagkrachtige delen van het gebouw (massieve bouwwijze).
 - Montage is alleen toegestaan aan loodrechte buitenwanden.
 - Als de buitenmuur van isolatie is voorzien, moet geschikt bevestigingsmateriaal worden gebruikt.
 - De elektrische installatie van het gebouw moet over een correcte aarding beschikken.
 - De onderhavige netspanning moet met de aangegeven spanning op het typeplaatje overeenkomen.
 - Binnen in het gebouw moet een afstand van max. 1m vanaf het apparaat een 230V-stopcontact voorhanden zijn.
 - Uitstromende lucht moet ongehinderd kunnen ontsnappen. Geen hindering van de luchtstroom, b.v. door montage van voorwerpen op of boven het apparaat.
- 📄 De nationaal geldende, wettelijke bepalingen moeten in acht genomen worden.

3.3 Eisen aan de muurdoorvoeropening

⚠ WAARSCHUWING!

Levensgevaar door ondeskundige montage!

Een opening in de muur beïnvloedt de statische eigenschappen van het gebouw, er bestaat instortingsgevaar. De uitvoering is alleen door een vakbedrijf toegestaan.

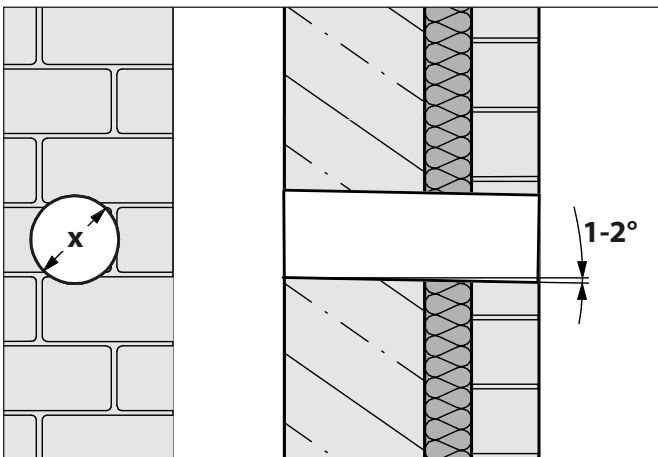
☞ Zorg ervoor dat de muurdoorvoeropening deskundig uitgevoerd is.

⚠ ATTENTIE!

Gevaar op materiële schade door ondeskundige montage!

Door een verkeerde hoek van de muurdoorvoeropening kan er water binnendringen en schade veroorzaken.

☞ Zorg ervoor dat de muurdoorvoeropening 1-2° naar buiten gericht is.



Diameter (x) van de wanddoorvoer:

- BMK-... 125 = 137 mm
- BMK-... 150 = 162 mm

3.4 Eisen aan de afzuigleiding

⚠ WAARSCHUWING!

Brand- en verstikkingsgevaar door ondeskundige montage!

Bij gebruik van de afzuigleiding met andere toestellen of bij aansluiting op actieve afvoerluchtkanalen (b.v. rookkanaal), kunnen gassen of rook de ruimte binnengezogen worden.

☞ Zorg ervoor dat de eisen aan de afzuigleiding absoluut in acht genomen worden.

- De afzuigleiding wordt uitsluitend door dit apparaat gebruikt.
- De afzuigleiding bestaat uit niet brandbaar materiaal overeenkomstig DIN 4102 klasse B2.
- Bij het leggen van de afzuigleiding door de buitenwand:
 - De doorsnede van de ventilatorafvoer wordt niet onderschreden.
 - Montage van een condenswaternvat in de afzuigleiding om waterschade aan het apparaat te voorkomen. Het condenswaternvat moet voldoende groot gedimensioneerd zijn.
- Door montage van de vereiste accessoires wordt gezorgd voor voldoende toevoer van frisse lucht (b.v. raamcontactschakelaar).

De doorsnede, de lengte, de soort en het verloop van de afzuigleiding beïnvloeden de afzuigefficiëntie. Krachtig omgeleide lucht leidt tot vermogensverliezen en geluiden.

Voor een optimaal vermogen van het apparaat:

- De afzuigleiding gaat zo kort mogelijk en direct naar buiten.
- De voorgeschreven doorsnede van de afzuigleiding wordt aangehouden.
- Gebruik uitsluitend buizen en bogen met een glad oppervlak aan de binnenkant.

Om wervelingen of opstuwning van de getransporteerde lucht te voorkomen – geen gebruik van:

- Spiraalslangen.
- Flexbuizen.
- Vlakke ombuigstukken.
- Scherpe afvoerluchtkanalen.

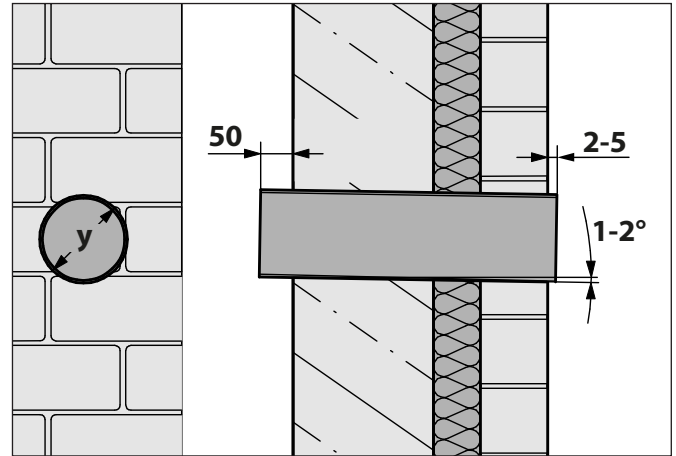
3.5 Montageschappen

Kort overzicht:

1. Montage voorbereiden
2. Apparaat uitpakken
3. Beschermerooster aanbrengen (alleen bij variant BMK-Z)
4. Apparaat buiten monteren
5. Apparaat binnen aansluiten – variant BMK-F of BMK-Z
6. Apparaat binnen aansluiten – variant BMK-L
7. Controle en inbedrijfstelling uitvoeren

3.5.1 Montage voorbereiden

- ☞ Maak u vertrouwd met uw montagesituatie en de bijbehorende documenten:
 - Apparaat en handleiding
 - Handleiding van de afzuigkap
- ☞ Stel het benodigde werktuig en materiaal samen:
 - Duimstok of meetband
 - Stift
 - Waterpas
 - Steenboor \varnothing 6 mm
 - HSS-boor \varnothing 10 mm
 - Klopboormachine
 - Kruiskopschroevendraaier
 - Isolatieschuim of montagekit
 - Siliconenmassa
- ☞ Zorg ervoor dat de afzuigkap deskundig gemonteerd is.
- ☞ Zorg ervoor dat de afzuigkap is voorbereid voor aansluiting van de net- en de besturingskabel.
- ☞ Houd het montagegedeelte vrij van voorwerpen die storen of beschadigd kunnen raken.
- ☞ Zorg ervoor dat de kookplaat en andere delen die aangeraakt kunnen worden zijn afgekoeld.
- ☞ Bescherm de kookplaat en andere vlakken in het montagegedeelte (b.v. met dik karton).
- ☞ Zorg ervoor dat de elektrische voeding onderbroken is en blijft. De elektrische voeding wordt pas ingeschakeld na de vraag hiertoe in de betreffende montageschapp.



- ☞ Zorg ervoor dat de afzuigleiding in de muurdoorvoeropening correct voorbereid is:
 - 1-2° naar buiten hellend.
 - Binnendiameter (y) van de afzuigleiding:
 - BMK-... 125 = 123 mm
 - BMK-... 150 = 148 mm
 - Lengte 325 mm voor de opname van het apparaat.
 - Uitstekend buiten ca. 2-5 mm.
 - Uitstekend binnen ca. 50 mm.
 - Gefixeerd met isolatieschuim of montagekit.

Voor variant BMK-L heeft de afzuigleiding extra lengte nodig:

- Minstens 100 mm bij aansluiting van een ronde leiding.
- Minstens 250 mm bij aansluiting van een overgang van ronde leiding naar plat kanaal

3.5.2 Apparaat uitpakken

⚠ ATTENTIE!

Gevaar voor beschadigingen door ondeskundig gebruik!

Het apparaat en zijn oppervlak kunnen bij het uitpakken of bij het transport beschadigd raken.

- ☞ Snijd niet in het beschermende karton.
- ☞ Houd voorwerpen uit de buurt die het apparaat kunnen bekrassen (b.v. werktuigen, gespen).

- ☞ Pak het apparaat en alle ingepakte delen voorzichtig uit.
- ☞ Zet het apparaat op een vaste, schone en beschermende onderlaag (b.v. dik karton).
- ☞ Controleer het apparaat en alle aanwezige delen op beschadigingen.
- ☞ Controleer de levering op volledigheid.
 - ⇒ "2.3 Leveringsomvang" (pagina 60).

Wanneer delen ontbreken of beschadigd zijn:

- ☞ Neem contact op met uw dealer of de klantenservice.

- ☞ Verwijder het verpakkingsmateriaal en de beschermfolie.
 - ⇒ "7.1 Verpakking afvoeren" (pagina 72).

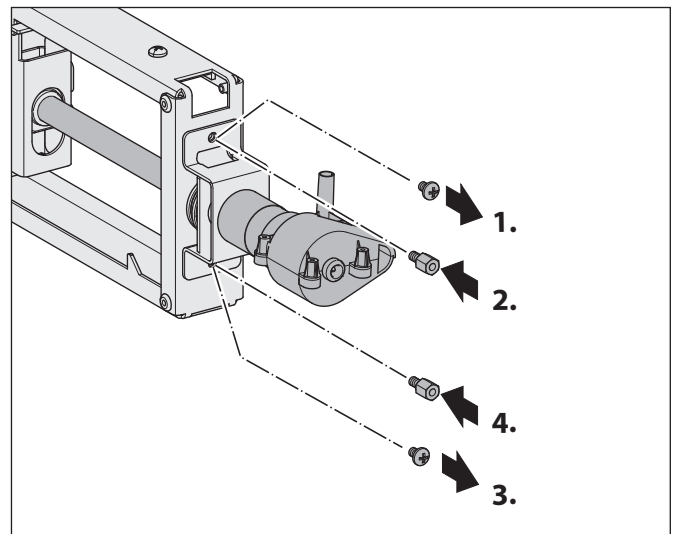
3.5.3 Beschermerooster aanbrengen (alleen bij variant BMK-Z)

⚠ ATTENTIE!

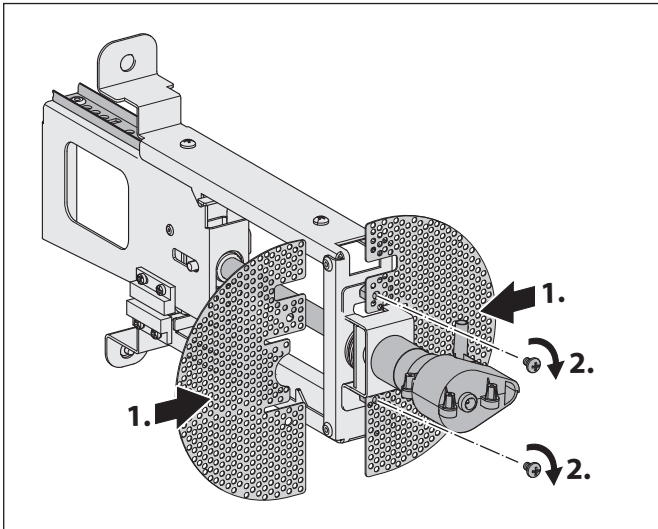
Gevaar op materiële schade door ondeskundige montage!

De motor of de elektronica kunnen bij de inbouw beschadigd raken.

- ☞ Voer de stappen zo uit als hier beschreven.
- ☞ Zorg ervoor dat de transportrail ongehinderd door het beschermrooster kan worden geleid.
- ☞ Verdraai het motorhuis niet.

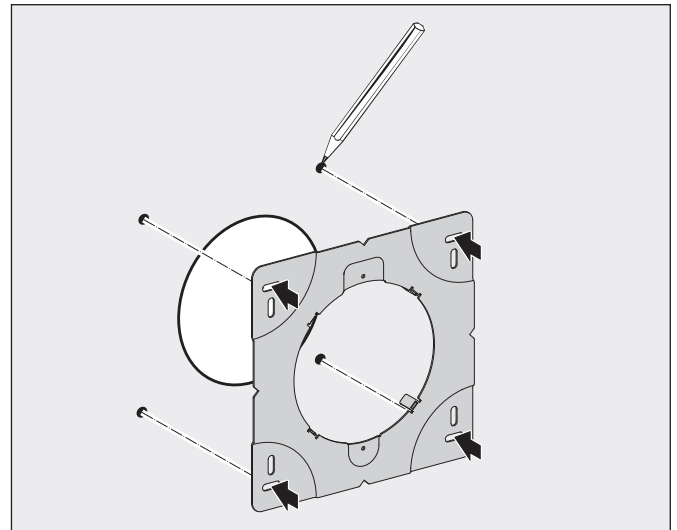


- ☞ Draai de eerste schroef los.
- ☞ Schroef de eerste draadadapter in het vrije bevestigingsgat.
- ☞ Draai nu pas de tweede schroef los.
- ☞ Schroef de tweede draadadapter in het vrije bevestigingsgat.



- ☞ Let op de uitsparing voor de transportrail.
- ☞ Schuif de delen van het beschermrooster van de zijkant op de aandrijfeenheid, tot de bevestigingsgaten over elkaar liggen.
- ☞ Zet het beschermrooster vast door de schroeven in de draadadapters te draaien.

3.5.4 Apparaat buiten monteren



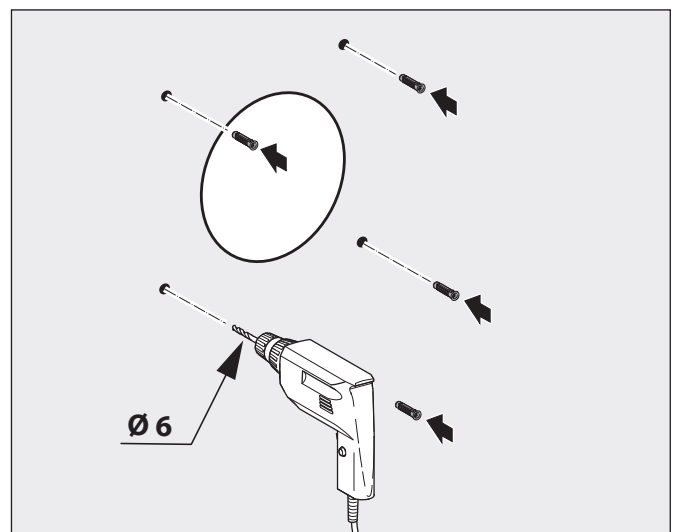
- ☞ Let op de uitlijning van de wandbevestiging:
 - Hoekig bevestigingsvlak = boven
 - Rond bevestigingsvlak = onder
- ☞ Lijn de wandbevestiging centraal op de afzuigleiding uit.
- ☞ Bepaal de ophangpositie.
- ☞ Bepaal en markeer de bevestigingspunten.

⚠ WAARSCHUWING!

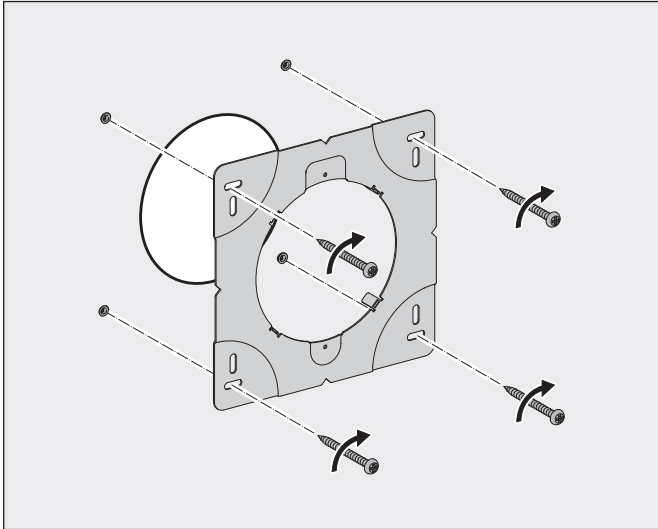
Levensgevaar door explosies of elektrische schok!

Het aanboren van gas-, water- of elektrische leidingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.

- ☞ Controleer of zich op de bevestigingspunten geen leidingen in de wand bevinden.



- ☞ Boor de gaten in de wand.
- ☞ Breng de pluggen in de boorgaten aan.



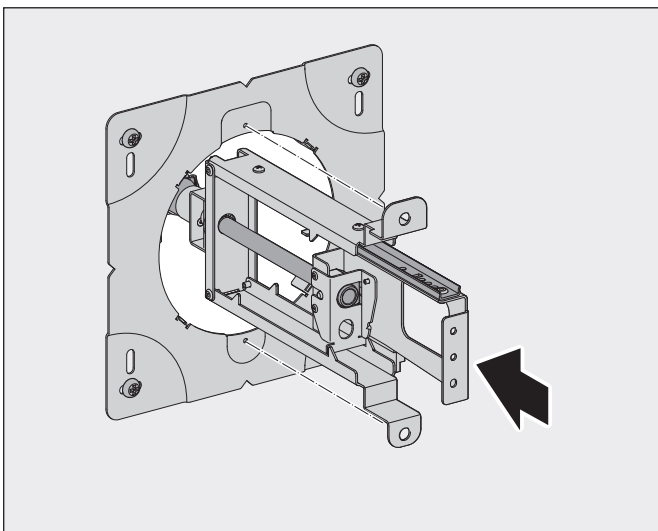
- ☞ Schroef de wandbevestiging vast.
- ☞ Dicht de spleet tussen wandbevestiging en afzuigleiding af (b.v. met siliconenmassa).

⚠ ATTENTIE!

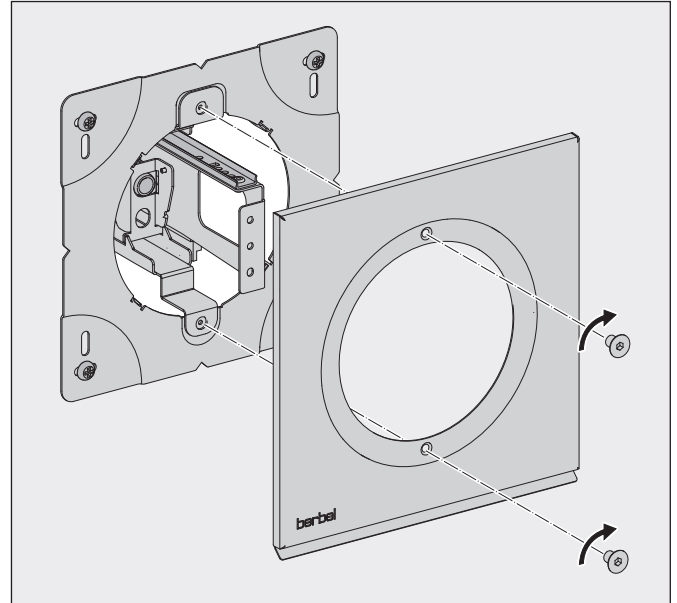
Gevaar op materiële schade door ondeskundige montage!

De aandrijfeenheid kan door incorrecte inbouw in de afzuigleiding beschadigd raken.

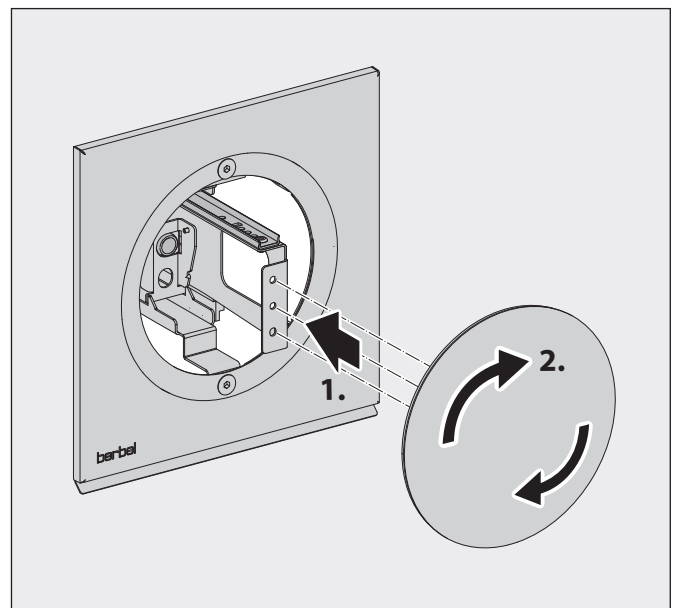
- ☞ Controleer of de afzuigleiding geschikt is.
 - ⇒ "3.5.1 Montage voorbereiden" (pagina 63).
- ☞ Plaats de aandrijfeenheid behoedzaam in de afzuigleiding.
- ☞ Zorg ervoor dat de aandrijfeenheid de afzuigleiding niet raakt.



- ☞ Let op de uitlijning van de wandbevestiging:
 - Hoekige bevestigingshoek = boven
 - Ronde bevestigingshoek = onder
- ☞ Plaats de aandrijfeenheid voorzichtig in de afzuigleiding.



- ☞ Lijn de afdekplaat uit met de gootrand naar beneden.
- ☞ Plaats de afdekplaat op de wandbevestiging.
- ☞ Schroef de afdekplaat vast.



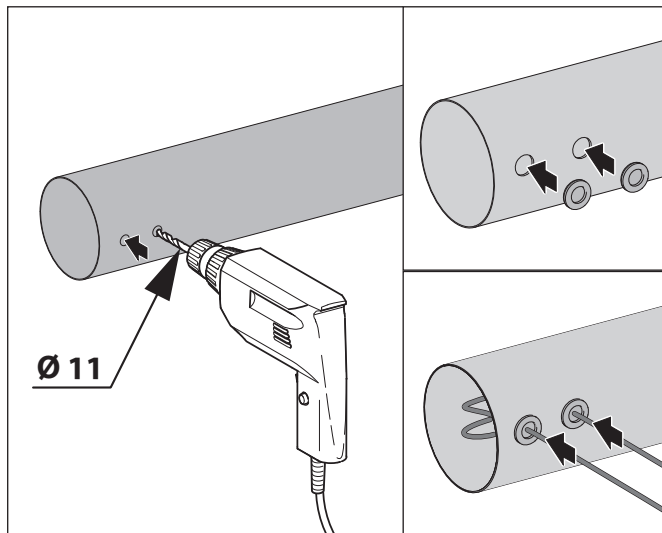
- ☞ Plaats de wandkaststop met de centreerpen op de aandrijfeenheid.
- ☞ Druk het buitendeksel met de wandkaststop aan.
- ☞ Draai het buitendeksel los-vast in tot de markeringen op de beschermfolie op hun plaats staan.
- ☞ Verwijder de beschermfolie.

Het buitendeksel is correct uitgelijnd, als de uitlijning van het slijppatroon op de oppervlakken overeenkomt.

3.5.5 Apparaat binnen aansluiten – variant BMK-F of BMK-Z

Voor het aanleggen van de besturingsleiding naar de afzuigkap zijn er twee mogelijkheden:

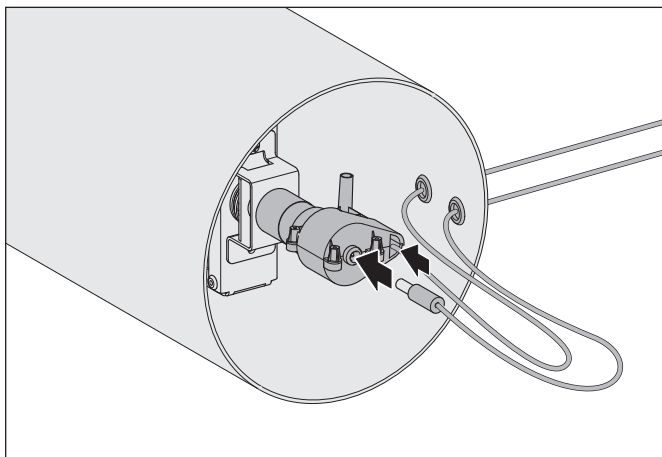
- In de afzuigleiding tot aan de afzuigkap, dan door een opening de afzuigleiding uit.
- Direct bij de wand door een opening de afzuigleiding uit en dan parallel tot aan de afzuigkap.



- ☞ Boor in de afzuigleiding een uitgang voor de aansluitkabel van de stekker.
- ☞ Boor in de afzuigleiding tevens een uitgang voor de besturingsleiding.
- ☞ Leid de kabels door een rubberen mof en de daarvoor bestemde uitgang in de afzuigleiding naar het apparaat.

Voor een eventuele demontage van de aandrijfeenheid:

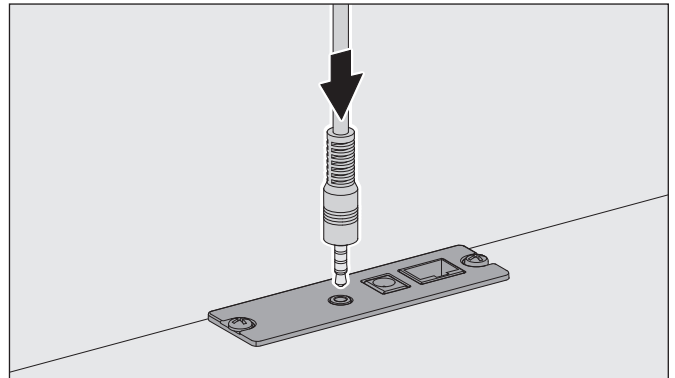
- ☞ Leg aansluitkabel en besturingsleiding zo aan dat er een ca. 250 mm lange lus in de afzuigleiding is.
- ☞ Dicht de uitgangen af met de rubberen mof.



- ☞ Sluit de aansluitkabel van de stekker en de besturingsleiding aan op het apparaat.

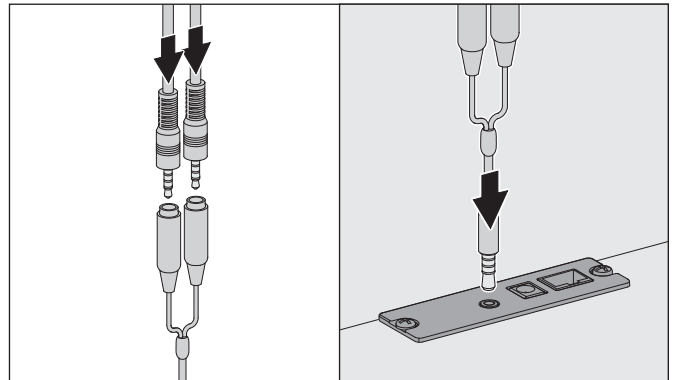
- ☞ Voor het aansluiten van de besturingsleiding moet de handleiding van de afzuigkap in acht worden genomen.

BMK-F

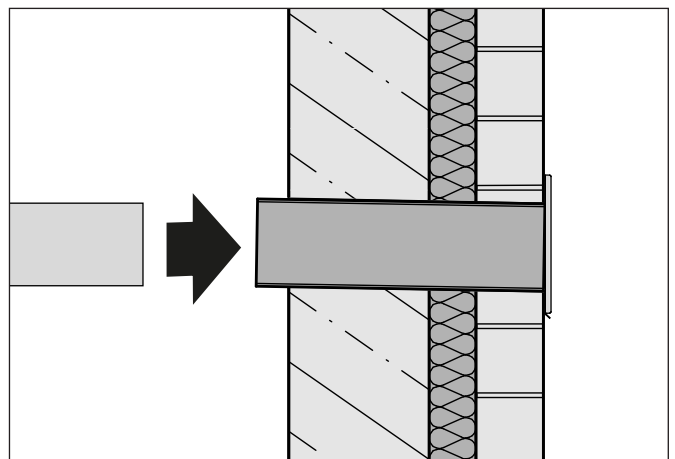


- ☞ Verbind de besturingsleiding met de afzuigkap.

BMK-Z en BMK-F



- ☞ Verbind beide besturingsleidingen met de Y-kabel.
- ☞ Verbind de Y-kabel met de afzuigkap.



- ☞ Sluit de afzuigleiding aan op de wandbinnenkant van het apparaat.
- ☞ Steek de stekker van de netadapter in het stopcontact.

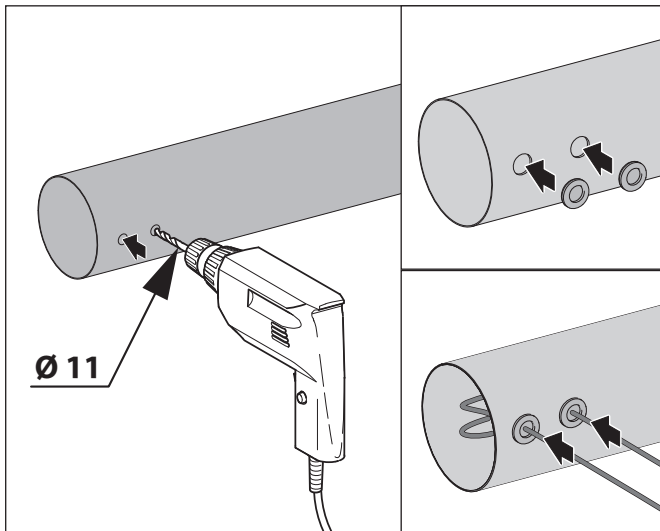
Het apparaat is bedrijfsklaar.

3.5.6 Apparaat binnen aansluiten – variant BMK-L

De sensorslang moet worden teruggeleid de keuken in. Om een probleemloze werking van de sensorslang te waarborgen:

- Het open uiteinde moet direct in de luchtruimte van de keuken uitkomen.
- De sensorslang mag niet geknikt worden.
- Het meetbuisje mag niet afgesloten of verstopt zijn.

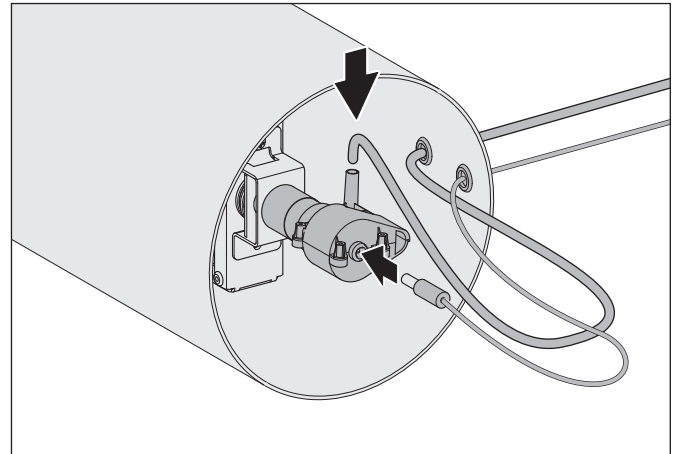
Als de ruimtesituatie daarom vraagt, moet de sensorslang worden verlengd (lengte max. 6 m).



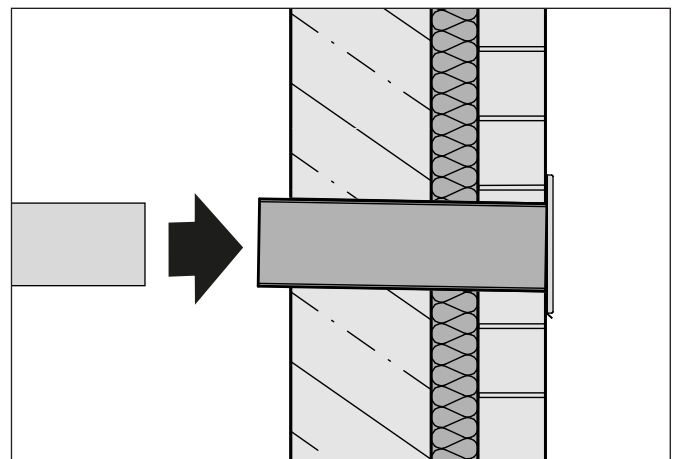
- ☞ Boor in de afzuigleiding een uitgang voor de aansluitkabel van de stekker.
- ☞ Boor in de afzuigleiding tevens een uitgang voor de sensorslang.
- ☞ Leid de kabels door een rubberen mof en de daarvoor bestemde uitgang in de afzuigleiding naar het apparaat.

Voor een eventuele demontage van de aandrijfeenheid:

- ☞ Leg aansluitkabel en sensorslang zo aan dat er een ca. 250 mm lange lus in de afzuigleiding is.
- ☞ Dicht de uitgangen af met de rubberen mof.



- ☞ Sluit de aansluitkabel van de stekker en de sensorslang aan op het apparaat.



- ☞ Sluit de afzuigleiding aan op de wandbinnenkant van het apparaat.
- ☞ Steek de stekker van de netadapter in het stopcontact.

Het apparaat is bedrijfsklaar.

3.5.7 Controle en inbedrijfstelling uitvoeren

- ☞ Controleer of de net- en elektroaansluitkabel niet geknikt, bekneld geraakt of beschadigd zijn.
- ☞ Stel vast dat de beschermfolies worden verwijderd.
- ☞ Controleer de correcte werking van het apparaat.
 - ⇒ "5. Reparaties" (pagina 70).

De wandkast gaat open bij gebruik van de afzuigkap. Na uitschakeling van de afzuigkap gaat de wandkast na een korte vertragingstijd dicht.





4. Reiniging


ATTENTIE!

Gevaar voor beschadigingen door ondeskundige reiniging!

Voorwerpen met scherpe randen, schuurmiddelen of ongeschikte reinigingsmiddelen kunnen het apparaat beschadigen.

De volgende reinigingsmiddelen zijn niet geschikt en mogen niet worden gebruikt:

- Aceton
- Trichlorethyleen
- Oplossingen op nitro-basis (bijv. een nitro-oplossing)
- Kunstharsverdunding
- Schuurmiddelen
- Silicoonhoudende polijstmiddelen
- Oliehoudende polijstmiddelen
- Was
- Waterdamp
- Op gecoate oppervlakken: microvezeldoek
-  Houd voorwerpen uit de buurt, die het apparaat kunnen bekrassen (b.v. ringen).
-  Gebruik milde huishoudreinigingsmiddelen (bijv. alkalivrije, ph-neutrale allesreiniger).
-  Gebruik een zachte, vochtige doek.
-  Reinig zonder veel druk uit te oefenen.

 De aanwijzingen en gegevens op de reinigingsmiddelen moeten in acht genomen worden.

-  Reinig de oppervlakken met een zachte, vochtige doek en een mild huishoudreinigingsmiddel.
-  Behandel het roestvrijstalen oppervlak met een geschikt onderhoudsmiddel.




5. Reparaties

5.1 Veiligheidsinstructies voor het uitvoeren van reparaties

WAARSCHUWING!

Gevaar door veronachtzaming van de onderhoudsinstructies!

Dit hoofdstuk bevat belangrijke informatie voor het veilig onderhouden en repareren van het apparaat.

-  Lees dit hoofdstuk voordat u het apparaat onderhoudt zorgvuldig door.
-  Volg de veiligheidsinstructies op.
-  Voer het onderhoud en de reparaties uit zoals is beschreven.

- Reparatiewerkzaamheden alleen door gekwalificeerd, deskundig personeel.
 - ⇒ "1.2 Geautoriseerde doelgroepen" (pagina 58).
- Elektrotechnische werkzaamheden alleen laten uitvoeren door gekwalificeerde elektromonteurs.
 - ⇒ "1.2 Geautoriseerde doelgroepen" (pagina 58).
- Reparaties alleen door geautoriseerde gebruikers.
 - ⇒ "1.2 Geautoriseerde doelgroepen" (pagina 58).
- Geen reparaties door kinderen onder de 8 en personen die gevaren bij het omgaan met het apparaat niet in kunnen schatten.

5.2 Onderhoud



Het apparaat is onderhoudsvrij.

5.3 Verhelpen van storingen

Mogelijke storingen worden hieronder als volgt beschreven:
Beschrijving van de storing.

- Mogelijke oorzaak.
 -  Oplossing.




Het apparaat werkt niet.

- Geen stroomtoevoer. De stekker zit niet goed in het stopcontact.
 -  Controleer of de stekker goed in het stopcontact zit.
- Geen stroomtoevoer. Het stopcontact is spanningsloos of de zekering is doorgeslagen.
 -  Controleer of de zekering gereageerd heeft.
 -  Wanneer u over een automatische zekering beschikt, schakelt u de automatische zekering in.
 -  Raadpleeg bij andere typen zekering of het ontbreken van spanning op het stopcontact een elektricien.

De wandkast BMK-F gaat niet open of dicht - zelfs na een schakelvertraging van ca. 20 seconden.

- Het aansturingscontact voor de wandkast aan de afzuigkap is niet correct aangesloten of defect.
 -  Neem contact op met een elektricien om het aansturingscontact te laten controleren.

De wandkast BMK-L gaat niet open.

- De sensorslang bevindt zich in een gesloten luchtruimte, die slechts een zwakke of geen verbinding heeft met de ruimtelucht van de keuken (b.v. gesloten hangkast, schacht van de kap of verlaagd, verzegeld plafond).
 -  Zorg ervoor dat de sensorslang in de keuken uitkomt en een rechtstreekse verbinding heeft met de ruimtelucht van de keuken.
- De sensorslang is verstopt of geknikt.
 -  Zorg ervoor dat de sensorslang niet geknikt is en vrije doorgang heeft.
- Het stromingsgat van het tweede meetbuisje is verstopt.
 -  Zorg ervoor dat het stromingsgat vrij is.

Wanneer een storing niet verholpen kan worden:




-  Neem contact op met uw dealer of de klantenservice.



6. Demontage

ATTENTIE!








Gevaar op materiële schade door ondeskundige demontage!

Het apparaat kan door verkeerde behandeling bij de demontage beschadigd raken.

-  Ga bij het losmaken en verwijderen van onderdelen behoedzaam te werk.
 -  Zorg ervoor dat kabels en slangen niet worden losgescheurd.
 -  Verdraai het motorhuis niet.
-

-  Onderbreek de alpolige stroomvoorziening van het apparaat.
-  Trek de stekker van de netadapter uit het stopcontact.

Indien aanwezig:


-  Maak de besturingsleiding los van de afzuigkap.
-  Haal de afzuigleiding aan de binnenkant weg.
-  Koppel kabels en slangen los van het apparaat.
-  Draai het buitendeksel tegen de klok in.
-  Haal het buitendeksel met de wandkaststop weg.
-  Draai de schroeven van de afdekplaat los.
-  Verwijder de afdekplaat.
-  Haal de aandrijfeenheid voorzichtig uit de afzuigleiding.
-  Maak de wandbevestiging los en verwijder deze.

7. Verwerking van afvalstoffen


7.1 Verpakking afvoeren

ATTENTIE!


Gevaar voor milieuschade door niet-vakkundig afvoeren van de verpakking!

-  Geef de verpakking niet met het normale huisvuil mee.
-  Voer de verpakking af voor een vakkundige, milieuvriendelijke recycling.

De verpakking dient als bescherming tegen transportschade. Alleen de originele verpakking garandeert voldoende bescherming tijdens het transport.

-  Bewaar de verpakking op een plek die voor kinderen niet toegankelijk is.

Het verpakkingsmateriaal is vanuit milieuvriendelijk oogpunt gekozen en is vervaardigd van recyclebare materialen. Het verpakkingsmateriaal kan na gebruik in de kringloop van grondstoffen terugkeren. Daardoor kunnen waardevolle grondstoffen gespaard blijven.

- De buitenverpakking is van karton.
 - Het vulmateriaal en de inzetstukken zijn van karton of polyethyleen (PE).
 - De beschermfolies en zakjes zijn van polyethyleen (PE).
-  Verwijder de verpakking op milieuvriendelijke wijze als gescheiden materialen.





7.2 Apparaat afvoeren


ATTENTIE!

Gevaar voor milieuschade door niet-vakkundig afvoeren van het apparaat!

Het apparaat valt onder Europese Richtlijn 2012/19/EU en mag niet worden afgevoerd met het huishoudelijk afval.

-  Geef het apparaat na de gebruiksperiode niet met het normale huisvuil mee.
-  Informeer bij uw gemeentebestuur naar de mogelijkheden om het apparaat een op een vakkundige, milieuvriendelijke manier te recyclen.

Door de correcte afvoer van het apparaat wordt er een bijdrage geleverd aan de recycling van materialen en de bescherming van bronnen.

-  Het apparaat volgens de wettelijke bepalingen via een deskundig afvalverwerkingsbedrijf of uw lokale inzamelpunt recyclen of door teruggave aan de tot teruggave verplichte verkoper.

Als er batterijen of accu's worden gebruikt:

-  Verwijder de accu uit het apparaat.
-  Verwijder batterijen en accu's door teruggave aan de verkoper van het type accu of een lokaal inzamelpunt.



WEEE-Reg.-Nr. 59614689

8. Contact

Wanneer u suggesties of vragen heeft, kiest u uit de volgende mogelijkheden:

Post: berbel Ablufttechnik GmbH
Sandkampstraße 100
D-48432 Rheine

Telefoon: +49 (0) 5971 / 80 80 9-0
Ma tot do 8:00 – 17:30 uur
en vr 8:00 – 16:30 uur

Fax: +49 (0) 5971 / 80 80 9-10

Internet: www.berbel.de

E-mail: info@berbel.de

Contact opnemen met de klantenservice van de fabrikant

U kunt op verschillende manieren contact opnemen met onze klantenservice. Kies uit de volgende mogelijkheden:

Telefoon: +49 (0) 5971 / 80 80 9-0
Ma tot do 8:00 – 17:00 uur
en vr 8:00 – 15:00 uur

Fax: +49 (0) 5971 / 80 80 9-10

E-mail: service@berbel.de

Document information

Installation instructions for:

- Wall box BMK-F 125
- Wall box BMK-F 150
- Wall box BMK-L 125
- Wall box BMK-L 150
- Wall box BMK-Z 150

Descriptions are identical for all models.

Differences are noted separately.

Illustrations show:

- Wall box BMK-F 150
- Original instructions.
- Part of the product.
- Copyright protected.
- Duplications, re-printing and distribution only with permission.
- Subject to alteration.

Safety information

⚠ DANGER!

Notes with the word DANGER warn of a hazardous situation that results in serious injuries or death.

⚠ WARNING!

Notes with the word WARNING warn of a hazardous situation that could result in serious injuries or death.

⚠ CAUTION!

Notes with the word CAUTION warn of a situation that could result in minor injuries.

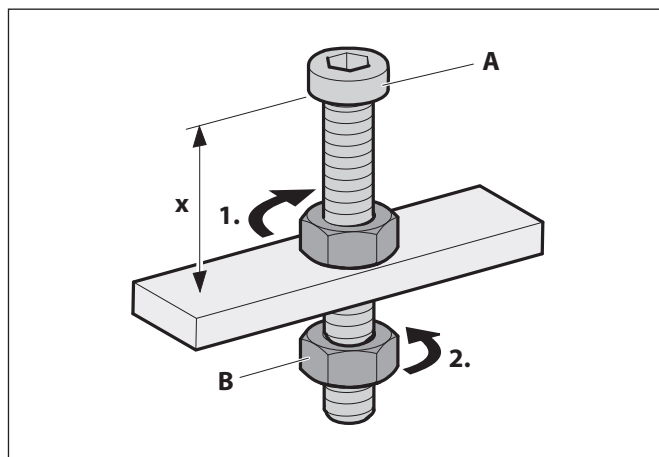
⚠ ATTENTION!

Notes with the word ATTENTION warn of a situation that could result in damage to property or to the environment.

Symbol clarification - text

- ☞ Handling requirement
- Listing
- ⇒ Reference to another point in this document
- 📄 Reference to other documents that should be observed

Symbol clarification - illustrations



- Highlighting of the parts involved in the action with shading
- 1. Handling steps with numbering
- A Part designations with upper case characters
- x Dimensions with lower case characters or units in mm
- ☞ Movement and direction arrows

Table of contents

1.	Safety information	76
1.1	Proper intended use . . . . .	.76
1.2	Authorised target groups . . . . .	.76
1.3	General safety instructions . . . . .	.76
2.	Product information	77
2.1	Product variants. . . . .	.77
2.2	Product overview . . . . .	.77
2.3	Scope of delivery . . . . .	.78
2.4	Technical data . . . . .	.78
3.	Installation	79
3.1	Safety information for installation. . . . .	.79
3.2	Requirements for the installation location . . . . .	.79
3.3	Requirements for the wall duct: . . . . .	.80
3.4	Requirements for the exhaust air duct. . . . .	.80
3.5	Installation procedure . . . . .	.81
3.5.1	Preparation for installation . . . . .	.81
3.5.2	Unpack the device . . . . .	.82
3.5.3	Install the protective grating (only for BMK-Z variant) . . . . .	.82
3.5.4	Install the device from outside . . . . .	.83
3.5.5	Connect the device from inside – BMK-F or BMK-Z variant . . . . .	.85
3.5.6	Connect the device from inside – BMK-L variant . . . . .	.86
3.5.7	Check and carry out commissioning . . . . .	.86
4.	Cleaning	87
5.	Maintenance	88
5.1	Safety information for maintenance . . . . .	.88
5.2	Maintenance. . . . .	.88
5.3	Fault rectification . . . . .	.88
6.	Dismounting	89
7.	Disposal	90
7.1	Dispose of packaging . . . . .	.90
7.2	Dispose of the device . . . . .	.90
8.	Contact	91

1. Safety information

1.1 Proper intended use

BMK-F, BMK-L

The device is used to extract cooking vapours to outside. The device completes the exhaust air duct and opens automatically when the cooker hood is operated.

BMK-Z

The device is used to feed fresh air in. When it is open, the air is exchanged between inside and outside.

Only use this device in conjunction with a cooker hood. This device is intended exclusively for use in private households.

It is only permitted to use the device when it is in technically flawless condition and after correct installation.

Any other use shall be considered improper use.

The reading and observance of this manual are also included in the proper use of the device.

1.2 Authorised target groups

Electrical work only to be undertaken by qualified electricians in accordance with DIN VDE 0100. Requirements on qualified electricians:

- Knowledge of the basics of electrics.
- Knowledge of country-specific regulations and standards (e.g. in Germany, DIN VDE 0100, part 701).
- Knowledge of the applicable safety regulations.
- Knowledge of the relevant legal requirements for gas installations (e.g. in Germany the technical rules for gas installations TRGI).
- Knowledge of this manual.

Installation and repair only by qualified specialist personnel.

Requirements on qualified specialist personnel:

- Knowledge of the regulations on safety at work.
- Knowledge of fastening systems.
- Basic knowledge of ventilation systems.
- Experienced in using electrical and mechanical tools.
- Ability to read technical drawings.
- Knowledge of this manual.

Maintenance by users. Requirements for the user:

- Knowledge of this manual.

There are separate requirements for the following users:

- Children from 8 years and older.
- Persons with restricted physical, sensory or mental capabilities.
- Persons with a lack of experience and knowledge.

These users are only permitted to carry out maintenance.

Special requirements:




- Users are supervised.
- Users are instructed with regard to safe use of the device.
- Users understand the hazards involved with the device.
- Children may not play with the device.

1.3 General safety instructions

WARNING!

Hazard due to disregarding the installation instructions!

This manual contains important information for the safe handling of the device. Separate reference is made to possible hazards.

-  Read through this manual thoroughly.
-  Follow the safety instructions in this manual.
-  Store the manual in an accessible location.

The device must only be used with the following plug-in power supply unit: type "EM1012CHES" from EDACPOWER Electronics Co., Ltd.

The manufacturer accepts no liability for damage occurring in the following circumstances:

- Disregard of this manual.
- Improper use of the device.
- Improper installation and handling of the device.
- Use of the device by unauthorised target groups.
- Bypassing safety equipment on the device.
- Use of replacement parts (e.g. mains cable) that were not produced or approved by the manufacturer.

Further safety instructions can be found in the respective relevant chapter of this manual.

- ⇒ "3.1 Safety information for installation" (page 79).
- ⇒ "5.1 Safety information for maintenance" (page 88).

2. Product information

The device provides additional functions for the cooker hood.

The wall box opens when the cooker hood is operated. Once the cooker hood is switched off, the wall box closes after a short delay.

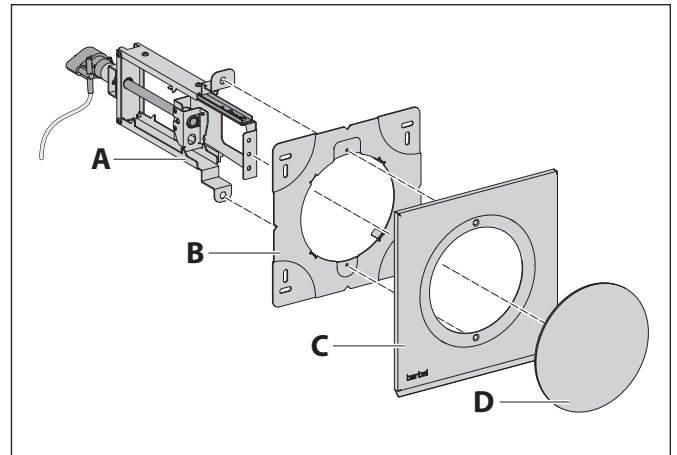
When the wall box is closed, the exhaust air duct is sealed and is insulated against sound and heat.

📖 Observe the cooker hood's instructions.

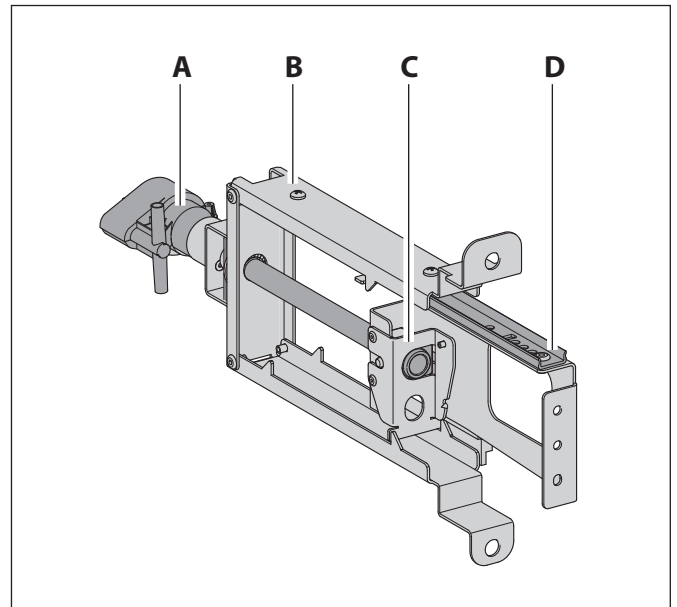
2.1 Product variants

- **BMK-F** (remote-controlled – extracted air mode)
The device receives a signal from the manufacturer's cooker hood.
- **BMK-L** (air-controlled – extracted air mode)
The device receives a signal from a flow detector in sensor tube. The device can be used for cooker hoods from different manufacturers.
- **BMK-Z** (remote-controlled – inlet air mode)
The device receives a signal from the manufacturer's cooker hood. The device can be used in conjunction with the BMK-F or the BMK-L as an alternative to the window contact switch.
The "reed switch" retrofit kit is required if the device is connected to the BMK-L variant.

2.2 Product overview

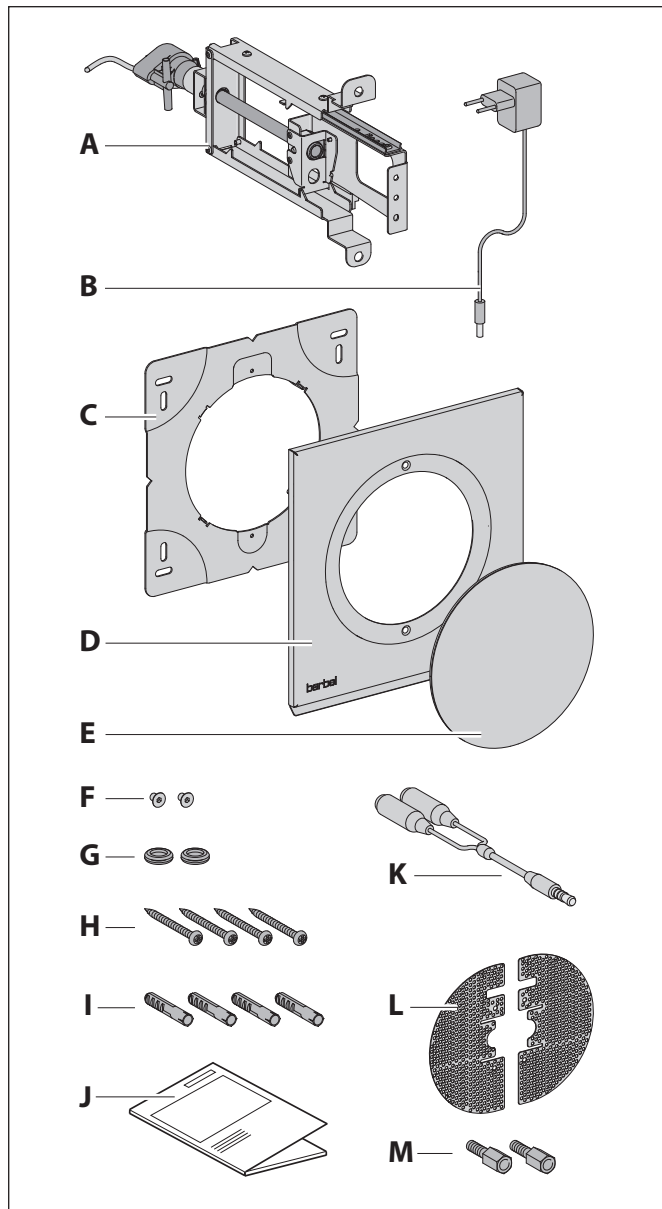


- A Drive unit
- B Wall fastening bracket
- C Cover plate
- D Wall box plug with outer cover



- A Motor with control electronics
- B Frame
- C Slide
- D Guide rail

2.3 Scope of delivery



- A Drive unit
 - with 3 m control cable (BMK-F, BMK-Z)
 - with 70 cm sensor tube (BMK-L)
- B 12 volt wall power supply with 1 m connection cable
- C Wall fastening bracket
- D Cover plate
- E Wall box plug with outer cover
- F M4 x 5 countersunk screws
- G Grommet for cable bushing
- H 4.5 x 50 universal screws
- I Nylon wall plugs, 6 mm
- J Installation instructions
- K Y-cable
- L Protective grating (only BMK-Z)
- M Thread adapter (only BMK-Z)

2.4 Technical data

	BMK-... 125	BMK-... 150
Connection voltage	230 V / 50 Hz	230 V / 50 Hz
Total power	3 W	3 W
Drive motor voltage	12 V	12 V
Opening pressure	> 40 Pa	> 40 Pa
Width	230 mm	255 mm
Depth	335 mm	335 mm
Height	239 mm	264 mm
Net weight	2.0 kg	2.25 kg

Information on the model (e.g. serial number, year of construction) is quoted on the front panel.

3. Installation

3.1 Safety information for installation

⚠ WARNING!

Hazard through disregard of the installation instructions!

This chapter contains important information for the safe installation of the device.

- ☞ Read through this chapter carefully before installing the device.
- ☞ Follow the safety instructions.
- ☞ Carry out the installation as described.

- Installation only by qualified specialist personnel.
 - ⇒ "1.2 Authorised target groups" (page 76).
- Electrical work only to be undertaken by qualified electricians.
 - ⇒ "1.2 Authorised target groups" (page 76).
- When working at heights, ensure good stable footing (e.g. stable stepladder).
- Store the film or other parts of the packaging in a location which is inaccessible to children.
- The device must be in an undamaged and fault-free condition prior to installation.
- Cables must not be kinked, crushed or damaged.
- It is not permissible to attach further components (e.g. panels, air ducts) to the device.
- The power supply voltage must match the voltage information quoted on the ratings plate.
 - ⇒ "2.4 Technical data" (page 78).
- Ensure that the power supply is stable and remains so prior to the installation.
 - Connect the power supply only when instructed to do so in the installation instructions.

3.2 Requirements for the installation location

⚠ WARNING!

Risk of death due to improper installation!

Disregard of the ambient conditions can lead to hazardous situations, e.g. in the handling of electrical power or gas.

- ☞ Make sure that the requirements for the installation location are complied with.

- Do not install in potentially explosive atmospheres.
- In extracted air mode and whilst using a heating point which uses air from the room as its oxygen supply (e.g. chimney):
 - A safety device is absolutely essential.
 - The safety device must prevent gases being drawing to the room.
 - It is essential to ensure that the negative pressure in the heating point installation room does not exceed 4 Pa.
 - An approval for commissioning (e.g. from a chimneysweep) must be available.
- Installation is only permitted on structural building elements capable of bearing the load (solid structure).
- Installation is only permitted on vertical outside walls.
- Suitable fastening materials must be used if the outside wall is insulated.
- Make sure that the building electrical supply is properly earthed.
- The power supply voltage present must match the voltage information quoted on the ratings plate.
- Inside the building, there must be a max. distance of 1 m between the device and a 230 V socket.
- The air flowing out must be able to dissipate unimpeded. Do not impede the air flow, e.g. through the installation of objects on or above the device.

- 📄 Country-specific, legal provisions must be observed.

3.3 Requirements for the wall duct:

⚠ WARNING!

Risk of death due to improper installation!

A wall break-through influences the structural integrity of the building. There is a danger of collapse. This work must only be carried out by a specialist.

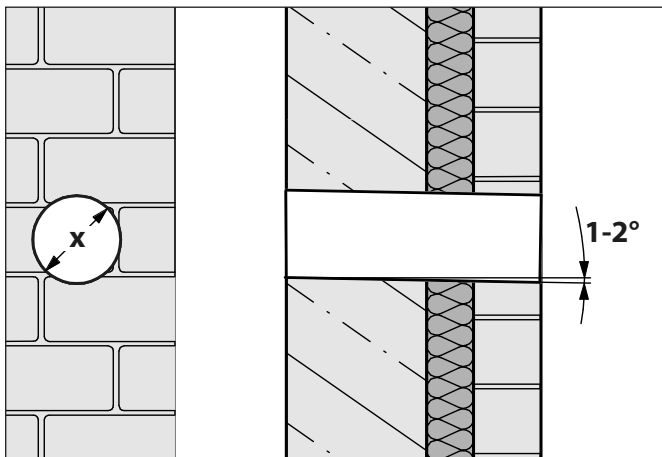
☞ Make sure that the wall duct is established properly.

⚠ ATTENTION!

Danger of property damage due to improper installation!

If the angle of the wall duct is incorrect, water can flow inside and cause damage.

☞ Make sure that the wall duct is angled 1-2° outwards.



Diameter (x) of the wall duct:

- BMK-... 125 = 137 mm
- BMK-... 150 = 162 mm

3.4 Requirements for the exhaust air duct

⚠ WARNING!

Fire hazard and asphyxiation hazard due to improper installation!

When using the exhaust air ducting with other devices or when connecting an active exhaust air channel (e.g. chimney), gases or smoke can be drawn into the room.

☞ Make sure that the requirements for the exhaust air ducting are complied with.

- The exhaust air ducting is used exclusively by this device.
- The exhaust air ducting is made of non-combustible material in accordance with DIN 4102 class B2.
- When routing the exhaust air ducting through the outside wall:
 - The cross-section must not be smaller than that of the fan outlet.
 - Installation of condensed water collector in the exhaust air ducting in order to prevent water damage inside the device. The condensed water collector must be adequately dimensioned.
- Adequate fresh air supply is assured through the installation of the necessary accessories (e. g. window contact switch).

The cross-section, length, type and course of the exhaust pipe affect the extraction efficiency. Changing the direction of the air too severely leads to a loss of performance and to noise.

To optimise the device performance:

- Keep the exhaust air ducting as short as possible and route it directly to the outside.
- The stipulated cross-section of the exhaust air ducting is complied with.
- Exclusive use of ducts and bends with smooth inner surfaces.

In order to avoid turbulence or backpressure in the transported air - do not use:

- Spiral hoses.
- Flexible tubes.
- Flat deflection pieces.
- Sharp-edged exhaust air channels.

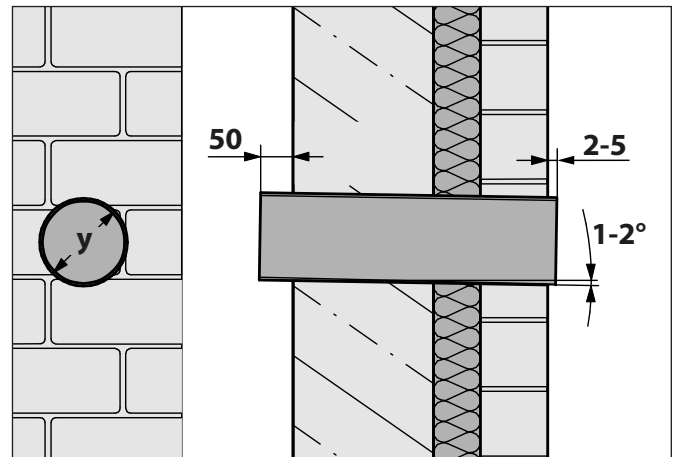
3.5 Installation procedure

Short overview:

1. Preparation for installation
2. Unpack the device
3. Install the protective grating (only for BMK-Z variant)
4. Install the device from outside
5. Connect the device from inside – BMK-F or BMK-Z variant
6. Connect the device from inside – BMK-L variant
7. Check and carry out commissioning

3.5.1 Preparation for installation

- ☞ Familiarise yourself with the installation situation and the associated documents:
 - Device and instructions
 - Cooker hood instructions
- ☞ Assemble the tools and materials required:
 - Folding rule or measuring tape
 - Pencil
 - Spirit level
 - \varnothing 6 mm masonry bit
 - \varnothing 10 mm HSS drill bit
 - Hammer drill
 - Phillips screwdriver
 - Construction foam or assembly adhesive
 - Silicone compound
- ☞ Ensure that the cooker hood is installed properly.
- ☞ Ensure that the cooker hood is prepared to be connected to the mains and control cables.
- ☞ Keep the installation area free of objects that could be in the way or that could be damaged.
- ☞ Make sure that the hob and other parts that could be touched have cooled down.
- ☞ Protect the hob and other surfaces in the installation area (e.g. with thick cardboard).
- ☞ Ensure that the power supply is switched off and remains so. Connect the power supply only when instructed to do so in the installation instructions.



- ☞ Ensure that the exhaust air duct is prepared correctly in the wall duct:
 - Angled 1-2° outwards.
 - Inner diameter (y) of the exhaust air duct:
 - BMK-... 125 = 123 mm
 - BMK-... 150 = 148 mm
 - 325 mm length to house the device.
 - External projection approx. 2-5 mm.
 - Internal projection approx. 50 mm.
 - Fixed with construction foam or assembly adhesive.

The exhaust air duct requires additional length for the BMK-L variant.

- This must be at least 100 mm if a round pipe is connected.
- This must be at least 250 mm if a transition from a round pipe to a shallow duct is connected

3.5.2 Unpack the device

⚠ ATTENTION!

Danger of damage due to improper handling!

The device and its surfaces can be damaged when being unpacked or transported.

- ☞ Do not cut into the protective cardboard packaging.
- ☞ Keep objects that could scratch the device far away from it (e.g. tools, belt buckles).

- ☞ Unpack the device and all accompanying parts carefully.
- ☞ Set the device down on a firm, clean and protective surface (e.g. thick cardboard).
- ☞ Check the device and its constituent parts for damage.
- ☞ Check the delivery is complete.
 - ⇒ "2.3 Scope of delivery" (page 78).

If parts are missing or damaged:

- ☞ Please consult your dealer or customer services.

- ☞ Remove the packaging material and the protective film.
 - ⇒ "7.1 Dispose of packaging" (page 90).

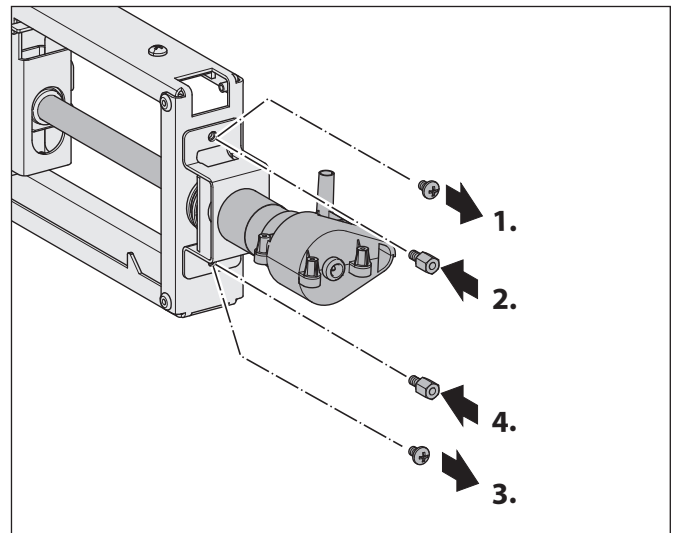
3.5.3 Install the protective grating (only for BMK-Z variant)

⚠ ATTENTION!

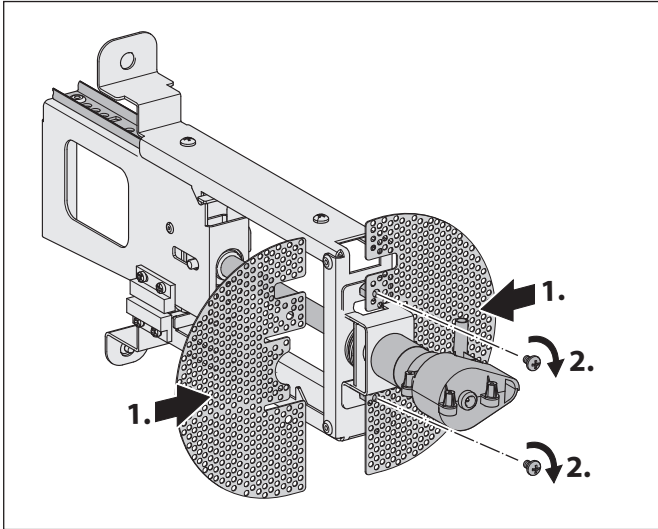
Danger of property damage due to improper installation!

The motor or the electronics can become damaged when installing.

- ☞ Carry out the work steps as described here.
- ☞ Ensure that the guide rail can move unhindered through the protective grating.
- ☞ Do not twist the motor housing.

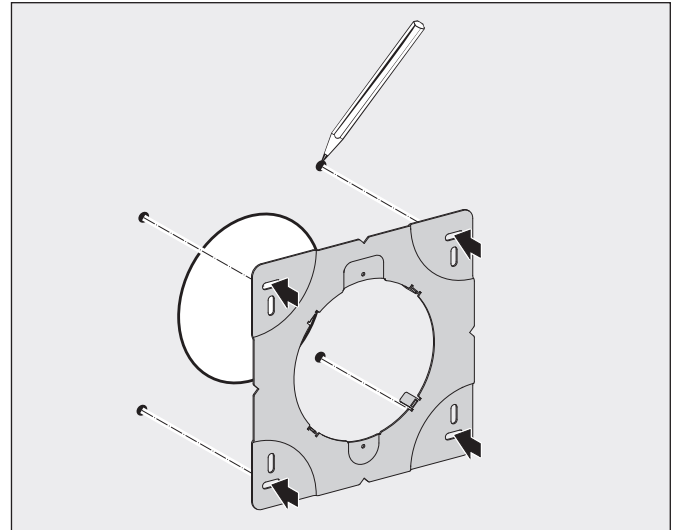


- ☞ Unscrew the first screw.
- ☞ Screw the first thread adapter into the free fastening hole.
- ☞ First unscrew the second screw.
- ☞ Screw the second thread adapter into the free fastening hole.



- ☞ Ensure that the gap for the guide rails is correct.
- ☞ Slide the parts from the protective grating sideways onto the drive unit until the fastening holes are on top of each other.
- ☞ Affix the protective grating by screwing the screws into the thread adapter.

3.5.4 Install the device from outside



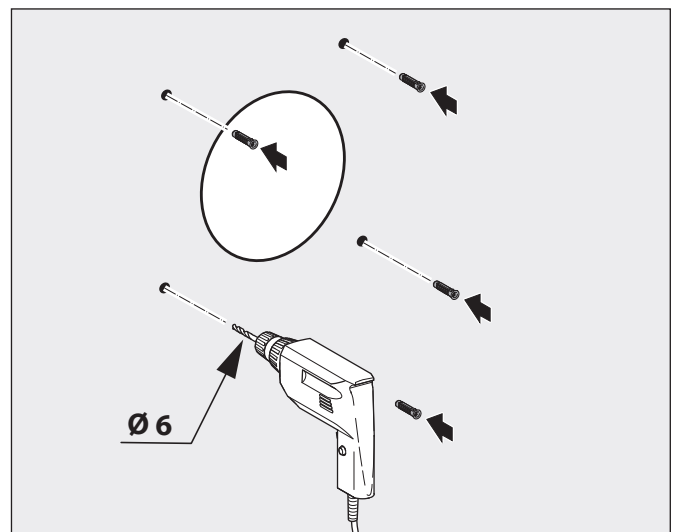
- ☞ Take note of how the wall fastening bracket is aligned:
 - Square mounting recess = top
 - Round mounting recess = bottom
- ☞ Align the wall fastening bracket to the centre of the exhaust air duct.
- ☞ Determine the hanging position.
- ☞ Determine the locations of the fastening points and mark them.

⚠ WARNING!

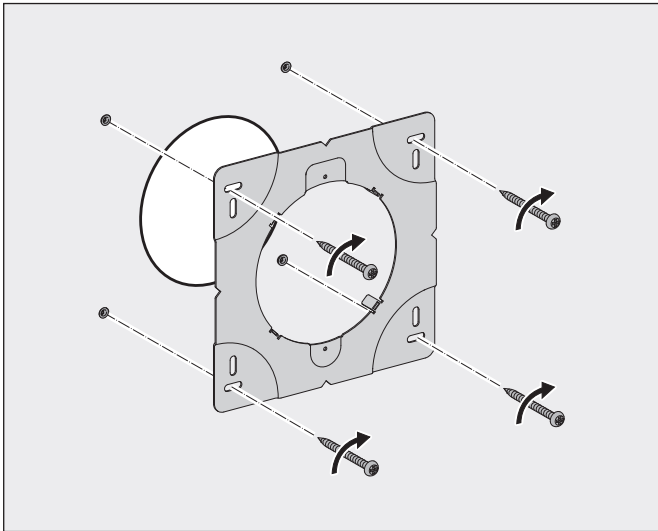
Risk of death due to explosions or electric shock!

Drilling through gas, water or electrical lines can lead to hazardous situations.

- ☞ Ensure that there are no lines in the wall at the fastening points.



- ☞ Drill the holes in the wall.
- ☞ Insert the wall plugs into the holes.



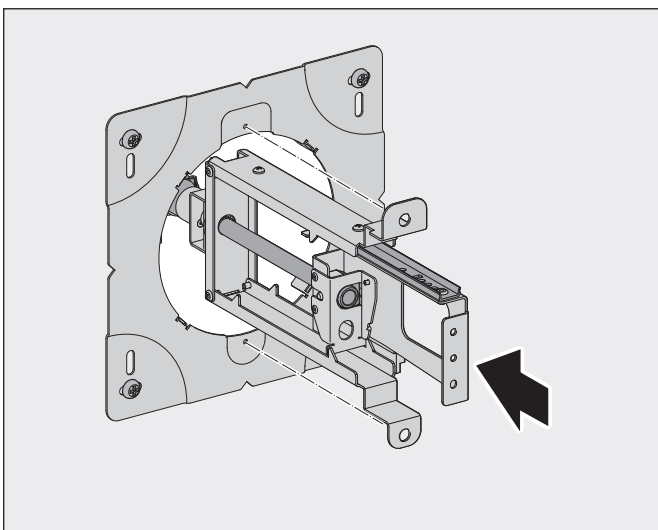
- ☞ Screw the wall fastening bracket on.
- ☞ Seal the gap between the wall fastening bracket and the exhaust air duct (e.g. using silicone compound).

⚠ ATTENTION!

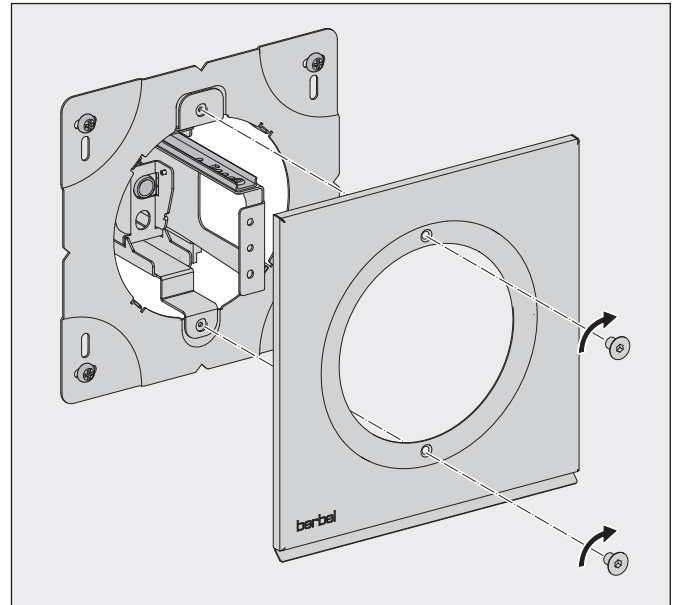
Danger of property damage due to improper installation!

The drive unit can become damaged if it is installed in the exhaust air duct incorrectly.

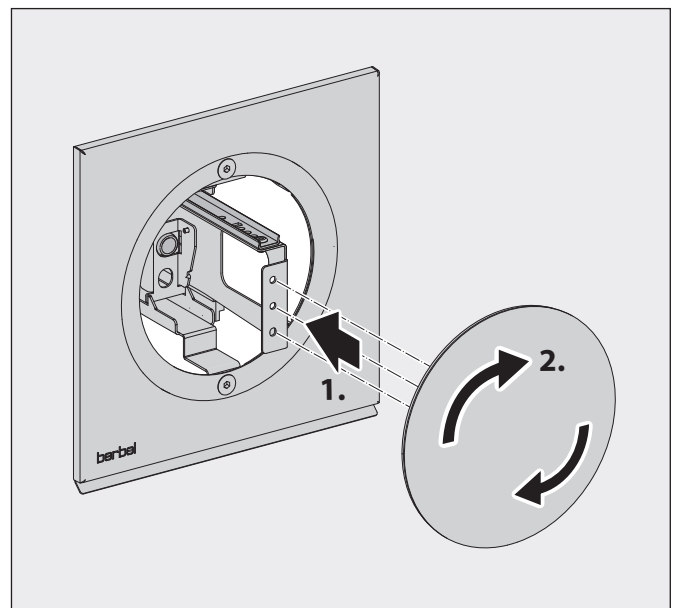
- ☞ Ensure that the exhaust air duct is suitable.
 - ⇒ "3.5.1 Preparation for installation" (page 81).
- ☞ Insert the drive unit into the exhaust air duct smoothly.
- ☞ Ensure that the drive unit does not touch the exhaust air duct.



- ☞ Take note of how the wall fastening bracket is aligned:
 - Square mounting bracket = top
 - Round mounting bracket = bottom
- ☞ Insert the drive unit into the exhaust air duct carefully.



- ☞ Align the cover plate downwards with the edge.
- ☞ Fit the cover plate onto the wall fastening bracket.
- ☞ Screw the cover plate on.



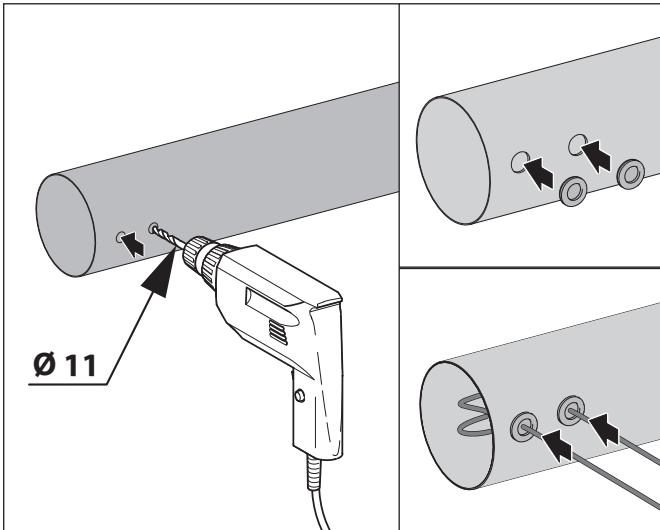
- ☞ Fit the wall box plug with the centring pin on the drive unit.
- ☞ Push the outer cover with the wall box plug on.
- ☞ Tighten the outer cover until it is hand-tight and until the markings on the protective film are flush.
- ☞ Remove the protective film.

The outer cover is aligned correctly if the patterns on the surfaces are aligned.

3.5.5 Connect the device from inside – BMK-F or BMK-Z variant

There are two options for laying the control cable to the cooker hood:

- In the exhaust air duct to the cooker hood and then through an outlet from the exhaust air duct.
- Directly on the wall through an outlet from the exhaust air duct and then parallel to the cooker hood.

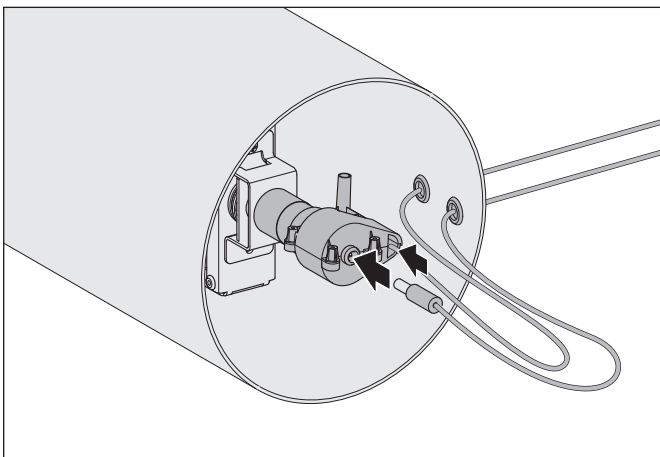


- ☞ Drill an outlet for the connection cable from the wall power supply in the exhaust air duct.
- ☞ Also drill an outlet for the control cable in the exhaust air duct.
- ☞ Feed the cable through a grommet and the relevant outlet in the exhaust air duct to the device.

To ensure that dismantling the drive unit is possible:

- ☞ Lay the connection cable and the control cable so that there is a loop of approx. 250 mm in the exhaust air duct.

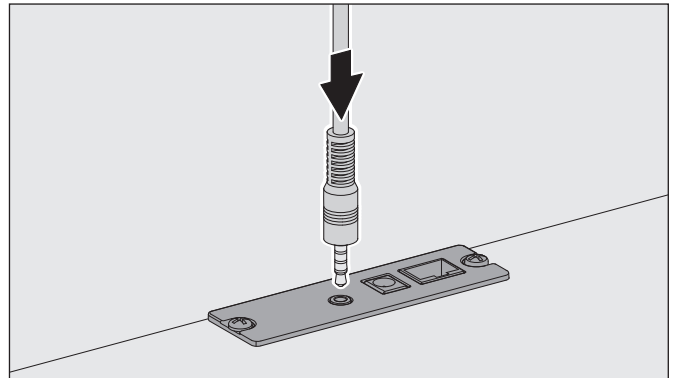
- ☞ Seal the outlets with the grommet.



- ☞ Connect the connection cable from the wall power supply and the control cable to the device.

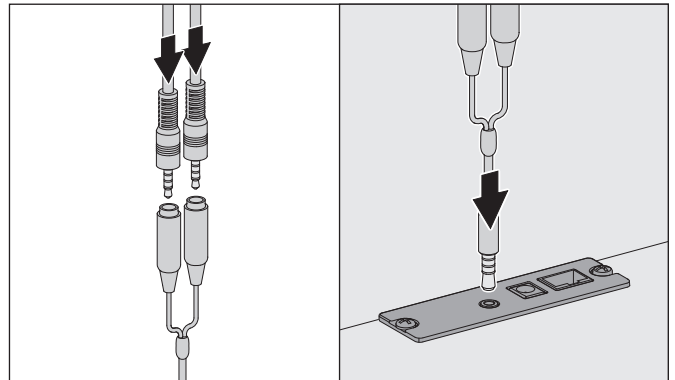
☞ For information on connecting the control line, see the cooker hood's instructions.

BMK-F

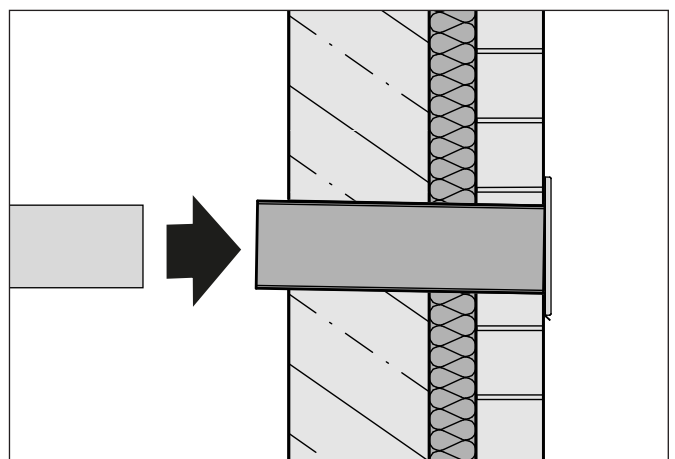


- ☞ Connect the control cable to the cooker hood.

BMK-Z and BMK-F



- ☞ Connect both control cables to the Y-cable.
- ☞ Connect the Y-cable to the cooker hood.



- ☞ Connect the exhaust air duct to the device's inside wall.
- ☞ Plug the wall power supply's plug into the socket.

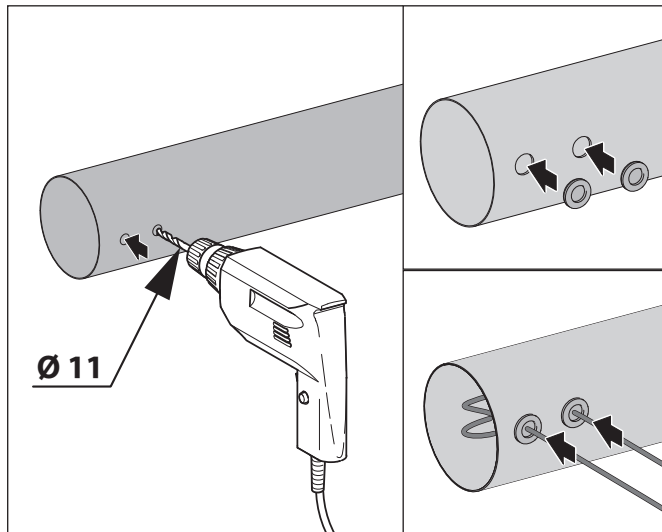
The device is ready for operation.

3.5.6 Connect the device from inside – BMK-L variant

The sensor tube must lead back to inside the kitchen. In order to guarantee that the sensor tube works without faults:

- The open end must lead directly into the kitchen's air space.
- The sensor tube must not be kinked.
- The measuring tube must not be closed or blocked.

The sensor tube must be extended if the space conditions require it (maximum length 6 m).

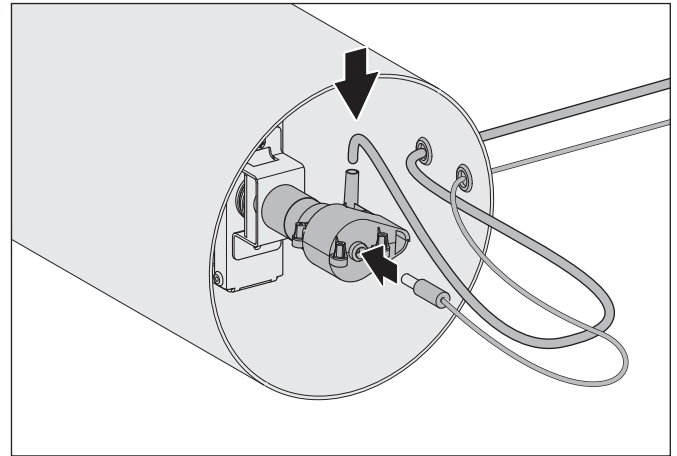


- ☞ Drill an outlet for the connection cable from the wall power supply in the exhaust air duct.
- ☞ Also drill an outlet for the sensor tube in the exhaust air duct.
- ☞ Feed the cable through a grommet and the relevant outlet in the exhaust air duct to the device.

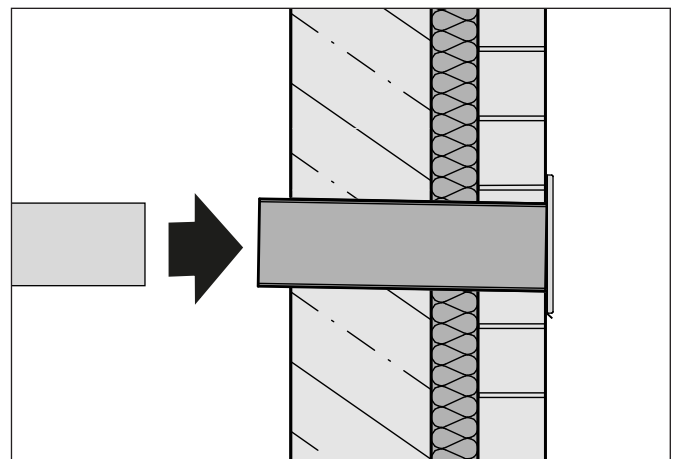
To ensure that dismantling the drive unit is possible:

- ☞ Lay the connection cable and the sensor tube so that there is a loop of approx. 250 mm in the exhaust air duct.

- ☞ Seal the outlets with the grommet.



- ☞ Connect the connection cable from the wall power supply and the sensor tube to the device.



- ☞ Connect the exhaust air duct to the device's inside wall.
- ☞ Plug the wall power supply's plug into the socket.

The device is ready for operation.

3.5.7 Check and carry out commissioning

- ☞ Check that the mains cable and the electrical connection cable are not kinked, crushed or damaged.
- ☞ Make sure that the protective film is removed.
- ☞ Check the correct functioning of the device.
 - ⇒ "5. Maintenance" (page 88).

The wall box opens when the cooker hood is operated. Once the cooker hood is switched off, the wall box closes after a short delay.





4. Cleaning


ATTENTION!



Danger of damage through improper cleaning!

Sharp-edged objects, abrasive or unsuitable cleaning agents can damage the device.

The following cleaning agents are unsuitable and must not be used:

- Acetone
 - Trichloroethylene
 - Solutions on a cellulose basis (e.g. cellulose thinner)
 - Artificial resin thinner
 - Abrasive media
 - Polishes containing silicone
 - Polishes containing oil
 - Wax
 - Water vapour
 - On painted surfaces: Microfibre cloth
 -  Keep objects that could scratch the device away from it (e.g. rings).
 -  Use mild household cleaner (e.g. alkali-free, pH-neutral multipurpose cleaner).
 -  Use a soft, damp cloth.
 -  Clean without exercising excessive pressure.
-

 The instructions and information on the cleaning agent should be observed.

-  Clean the surfaces with a soft, damp cloth and a mild household cleaner.
-  Use a suitable care product to treat stainless steel surfaces.

5. Maintenance

5.1 Safety information for maintenance

⚠ WARNING!

Hazard through a disregard of the maintenance instructions!

This chapter contains important information for the safe maintenance of the device.

- ☞ Read through this chapter carefully before carrying out maintenance work on the device.
- ☞ Follow the safety instructions.
- ☞ Carry out the maintenance work as described.

- Repairs only by qualified specialist personnel.
 - ⇒ "1.2 Authorised target groups" (page 76).
- Electrical work only to be undertaken by qualified electricians.
 - ⇒ "1.2 Authorised target groups" (page 76).
- Maintenance only by authorised users.
 - ⇒ "1.2 Authorised target groups" (page 76).
- No maintenance work permitted by children under 8 years old and persons who would not be able to properly assess the hazards associated with handling the device.

5.2 Maintenance

The device does not require maintenance.

5.3 Fault rectification

Possible faults are described below:

Description of the fault.

- Possible cause.
 - ☞ Remedy.

The device does not work.

- No power supply. The wall power supply is not plugged into the socket securely.
 - ☞ Ensure that the wall power supply is plugged into the socket securely.
- No power supply. The socket is de-energised or the breaker has tripped.
 - ☞ Check to see if the breaker has tripped.
 - ☞ If you use electric circuit breakers, turn the circuit breaker on again.
 - ☞ For other types of breaker or if the socket is de-energised, consult a qualified electrician.

The BMK-F wall box does not open or close, even after a switching time delay of approx. 20 seconds.

- The control contact for the wall box on the cooker hood is not connected correctly or is faulty.
 - ☞ Contact a qualified electrician to check the control contact.

The BMK-L wall box does not open.

- The sensor tube is in a closed air space that only has a slight connection or no connection to the ambient air in the kitchen (e.g. closed suspended cabinet, hood shaft or a suspended, sealed ceiling).
 - ☞ Ensure that the sensor tube ends in the kitchen and has a direct connection to the kitchen's ambient air.
- The sensor tube is blocked or kinked.
 - ☞ Ensure that the sensor tube is not kinked and that the duct is clear.
- The second measuring tube's flow hole is blocked.
 - ☞ Ensure that the flow hole is not blocked.

If a fault persists:

- ☞ Please consult your dealer or customer services.

6. Dismounting

⚠ ATTENTION!

Danger of property damage due to improper dismounting!

The device can become damaged due to incorrect handling when dismounting.

- 🔧 Be careful when loosening and removing components.
 - 🔧 Ensure that cables and tubes are not broken.
 - 🔧 Do not twist the motor housing.
-

- 🔧 Disconnect all poles of the power supply from the device.
- 🔧 Unplug the wall power supply's plug from the socket.

If present:

- 🔧 Disconnect the control cable from the cooker hood.

- 🔧 Remove the exhaust air duct on the inside.
- 🔧 Remove the cable and tube connections from the device.

- 🔧 Turn the outer cover in an anticlockwise direction.
- 🔧 Remove the outer cover with the wall box plug.
- 🔧 Unscrew the screws from the cover plate.
- 🔧 Remove the cover plate.
- 🔧 Pull the drive unit out of the exhaust air duct carefully.
- 🔧 Loosen and remove the wall fastening bracket.

7. Disposal

7.1 Dispose of packaging

ATTENTION!

Risk of environmental damage due to improper disposal of the packaging!

- Do not put the packaging into the normal household waste.
- Take the packaging for environmentally friendly and proper recycling.

The packaging provides protection from transport damage. Only the original packaging guarantees sufficient protection during transportation.

- Store the packaging in a location which is inaccessible to children.

The packaging materials have been selected from an environmentally friendly perspective and are made from re-usable materials. The packaging materials can be returned to the raw materials cycle after use. This saves valuable raw materials.

- The outer packaging is made from cardboard.
- The filling material and the insets are made from cardboard or polythene (PE).
- The protective film and bags are made from polythene (PE).
- Dispose of the packaging in an environmentally friendly manner, separated by materials.



7.2 Dispose of the device

ATTENTION!

Risk of environmental damage due to improper disposal of the device!

The device is subject to the European Directive 2012/19/EU and should not be disposed of with household waste.

- Do not put the device into the normal household waste at the end of its service life.
- Enquire about the disposal options or environmentally friendly and proper recycling opportunities with your municipal or regional authorities.

Correct submission of the device at the time of disposal makes a contribution to the reuse of materials and the protection of resources.

- Dispose of the device in accordance with the legal provisions via a professional disposal centre, at your local disposal facility, or by returning it to a distributor subject to take-back obligations.

If primary batteries or rechargeable batteries are used:

- Remove the batteries from the device.
- Dispose of primary batteries and rechargeable batteries by returning them to the distributor of the respective type of battery, or through submission to a local disposal facility.



WEEE-Reg.-Nr. 59614689

8. Contact

If you have any questions or suggestions, please select from the following options:

Post: berbel Ablufttechnik GmbH
Sandkampstraße 100
D-48432 Rheine

Tel: +49 (0) 5971 80 80 9-0
Mon to Thu 08:00 – 17:30 hrs
and Fri 08:00 – 16:30 hrs

Fax: +49 (0) 5971 80 80 9-10

Internet: www.berbel.de

email: info@berbel.de

Contact the manufacturer's customer support department

There are several ways for you to contact our customer service. Please select from the following options:

Tel: +49 (0) 5971 80 80 9-0
Mon to Thu 08:00 – 17:00 hrs
and Fri 08:00 – 15:00 hrs

Fax: +49 (0) 5971 80 80 9-10

email: service@berbel.de

